



# PRIENER MARKTBLATT



INFORMATIONSBLATT FÜR DEN MARKT PRIEN AM CHIEMSEE



Foto: © Anita Berger

Galerie im Alten Rathaus

**F. X. ANGERER**  
Innen Außen II

Skulpturen  
Raumbilder  
Collagen  
Grafiken

9. Mai bis 21. Juni  
Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag 13 bis 17 Uhr

Sonntag, 3. Mai

**Flohmarkt**  
+ Radl-Flohmarkt  
Kolpingsfamilie  
+ RfV Prien  
ab 5 Uhr, Sportpark

Sonntag, 17. Mai

**Mai-Markt**  
ab 11 Uhr, Marktplatz  
verkaufsoffener Sonntag  
12 – 17 Uhr

**Frühjahrskonzert**

Samstag,  
**9. Mai**  
19.30 Uhr

König-Ludwig-Saal,  
Stauden 3, Prien

Programm:  
**George Gershwin**  
An American in Paris  
**Richard Strauss**  
Waldhorn-Concert op 11 in Es-Dur  
Solist: Nikolaus Dengg

**Florence Price**  
Mississippi River Suite  
Leitung: Matthias Linke

[www.chiemgau-orchester.de](http://www.chiemgau-orchester.de)



## Bürgermeisterbrief

Liebe Prienerinnen und Priener,

nach einem kurzen Aufbäumen des Winters dürfen wir nun wohl endgültig den Frühling begrüßen. Die vergangenen Tage haben bereits einen Vorgeschmack auf die wärmere Jahreszeit gegeben – und das sieht man auch in unserem Ort deutlich. Unsere Bauhofmannschaft unter der Leitung von Klaus Kollmannsberger ist schon seit einiger Zeit fleißig dabei, Prien »frühjahrsfit« zu machen: Schneestangen und Split-Kisten wurden eingesammelt, Gehwege und Straßen werden gereinigt. Auch unsere Gärtnerei hat ganze Arbeit geleistet und unter anderem die Verkehrsinseln wieder ansprechend bepflanzt. Ein besonderes Augenmerk galt zudem dem Rafenauer-Weiher: Dieser wurde ausgeräumt, vom Schlamm befreit und ein Leck fachgerecht geschlossen. Schon bald wird sich das Gewässer wieder mit Leben füllen und auch Schilf und Pflanzen zurückkehren. In diesem Zusammenhang darf ich Sie bereits heute auf die erste »Ramadama«-Aktion am 25. April im Gemeindegebiet hinweisen. Mein herzlicher Dank gilt hier schon im Vorfeld unserer Umweltreferentin Angela Kind aus dem Gemeinderat sowie unserer Verwaltung, die diese bewährte Aktion erneut organisieren.

Ein kurzer Blick zurück gilt der Stichwahl zum Landrat Ende März. Mit Otto Lederer wurde der amtierende Landrat in seinem Amt bestätigt. Ich freue mich persönlich auf die Zusammenarbeit im Kreistag. Weniger erfreulich ist jedoch die Wahlbeteiligung: Während diese im gesamten Landkreis bei 44 Prozent lag, haben in Prien lediglich 36,7 Prozent der Wahlberechtigten von ihrem Stimmrecht Gebrauch gemacht. Auch wenn die Arbeit des Landrats nicht immer unmittelbar im Alltag der Gemeinden spürbar ist, bleibt festzuhalten: Wahlen sind ein

hohes Gut unserer Demokratie. Eine so geringe Beteiligung stimmt nachdenklich.

Ein weiteres Ereignis, das uns Anfang April beschäftigt hat, war ein großflächiger Stromausfall im Netzgebiet des Bayernwerks, der weite Teile des östlichen Landkreises Rosenheim bis in den Landkreis Traunstein betraf. Ursache war nach Angaben des Netzbetreibers ein technischer Defekt in einem Umspannwerk. Die Mitarbeiter unserer Gemeinde – insbesondere im Wasserwerk und im Klärwerk – waren umgehend im Einsatz und konnten durch den Aufbau von Notstrom-Versorgungen die Funktionsfähigkeit der Wasserver- und Abwasserentsorgung sicherstellen. Dafür gilt ihnen mein ausdrücklicher Dank. Irritiert hat mich im Nachgang eine Zuschrift, die sinngemäß zum Ausdruck brachte, die Gemeinde solle künftig dafür Sorge tragen, dass es nicht zu solchen Ausfällen komme, da dadurch private Arbeitsabläufe beeinträchtigt würden. O-Ton: »Jetzt muss ich morgen eine Stunde Home-Office anhängen.« Hier darf ich klarstellen: Die Aufgabe der Gemeinde besteht darin, die grundlegende Daseinsvorsorge sicherzustellen. Einzelne persönliche Einschränkungen lassen sich in solchen Ausnahmesituationen leider nicht vermeiden. Mit der in dieser Zuschrift zum Ausdruck gebrachten egoistischen Einstellung kommen wir als Gesellschaft nicht weit!

Aus der jüngsten Sitzung des Marktgemeinderats greife ich auch diesmal wieder ein Thema heraus: Die bevorstehende Änderung des Bebauungsplans für das Wohnquartier Trautersdorf. Die Wohnbaugesellschaft des Landkreises ist mit dem Wunsch an den Markt Prien herangetreten, insbesondere die Parkplatzsituation neu zu regeln. Hintergrund sind die aktuell



sehr hohen Baukosten sowie die Rahmenbedingungen des Grundstücks, die den Bau einer Tiefgarage unmöglich machen. Dieses Projekt ist für unsere Gemeinde von großer Bedeutung, da hier dringend benötigter, bezahlbarer Wohnraum entstehen soll. Ein Festhalten an der bisherigen Planung hätte zur Folge gehabt, dass das Vorhaben nicht realisiert wird. Der Marktgemeinderat hat daher der vorgeschlagenen Anpassung einstimmig zugestimmt.

Dabei zeigt sich einmal mehr eine grundsätzliche Herausforderung: Zwischen den Ergebnissen städtebaulicher Wettbewerbe und der tatsächlichen Umsetzung liegen oft erhebliche Unterschiede. Aspekte wie Baukosten und praktische Realisierbarkeit spielen in Wettbewerben häufig nur eine untergeordnete Rolle. Erst in der konkreten Planung wird deutlich, was tatsächlich machbar ist – und wo nachjustiert werden muss. Diese Erfahrung mussten wir als Gemeinde auch am Bahnhofsumfeld bereits machen.

Ich wünsche Ihnen allen nun einen guten Start in den Frühling und freue mich darauf, viele von Ihnen bei den kommenden Veranstaltungen und Aktionen im Ort zu treffen.

Es grüßt Sie herzlich Ihr

Andreas Friedrich  
Erster Bürgermeister



## Fundsachen März

- 043 Ohrstecker, goldfarben
  - 044 Ohrstecker, silberfarben
  - 045 Bargeld
  - 047 Modering, silberfarben
  - 048 Bargeld
  - 049 Armbanduhr,  
Analoganzeige
  - 050 Smartphone, schwarz
  - 054 Armband, goldfarben
- Diverses aus dem Prieneravera,  
aus der Schön-Klinik und dem  
RoMed Krankenhaus Prien

### Fundräder

- 046 E-Scooter
- 051 Fahrrad
- 056 Mountainbike
- 057 Damenrad

**Fundbüro im Rathaus,  
Tel. 08051 / 60643**

## Öffnungszeiten Wertstoffhof

<b>Montag</b>	geschlossen
<b>Dienstag</b>	13.00–16.15 Uhr
<b>Mittwoch</b>	13.00–18.00 Uhr
<b>Donnerstag</b>	13.00–16.15 Uhr
<b>Freitag</b>	8.00–12.00 Uhr + 13.00–16.15 Uhr
<b>Samstag</b>	8.00–12.00 Uhr

*Der Priener Wertstoffhof nimmt  
auch Elektroschrott entgegen.*

## Termine der Müllabfuhr

### RESTMÜLLBEHÄLTER

**Dienstag, 21.04.  
Dienstag, 05.05.**

### Müll-Großbehälter

**Donnerstag,  
16.04. / 23.04.  
30.04. / 07.05.**

### ALTPAPIER »Blaue Tonne«

**Ch. Recycling: Di. 21.04.  
Remondis: Mi. 22.04.**

*Bitte die Mülltonnen  
zum Leerungstermin ab 6 Uhr  
morgens bereitstellen!*

Alle Informationen zur  
Abfallentsorgung gibt es auch  
online oder per App  
[www.abfall.landkreis-rosenheim.de](http://www.abfall.landkreis-rosenheim.de)

## Die Gemeinde informiert

### Vollsperrung der Seestraße

Aufgrund von Kanal- und Straßenbauarbeiten wird die Seestraße in **im Bereich der Hausnummern 45 bis 47 im Zeitraum vom 13. April bis einschließlich 23. Mai** vollständig gesperrt sein.

Die Umleitung des Verkehrs erfolgt während der Bauzeit über

den Birkenweg, die Carl-Braun-Straße sowie die Straße Stauden.

Alle Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis für die entstehenden Beeinträchtigungen sowie um erhöhte Aufmerksamkeit im Bereich der Umleitungsstrecken gebeten.

**Samstag, 25. April, Treffpunkt 9 Uhr am Rathaus**

### Fleißige Helfer für »Ramadama« gesucht

Am Samstag, 25. April wird im Ortsbereich von Prien aufgeräumt. Wegen der Vogelbrutzeit seit 1. März dürfen der Chiemsee-Uferbereich und die Schilfzonen nicht betreten werden. Dort wird erst wieder im Herbst gesäubert. Treffpunkt ist um 9 Uhr vor dem Rathaus. Dort werden die Gruppen eingeteilt und mit Müllsäcken, Handschuhen und Müllgreifern ausgestattet. Nach getaner Arbeit bekommen die fleißigen Helfer im Foyer des Rathauses eine Brotzeit und eine Schokoladentafel »Priener Fairsuchung«. Die Ge-

meinde bittet die Vereine, Parteien und Bürger um tatkräftige Unterstützung. Auch die Grundstückbesitzer und die Hausverwaltungen werden gebeten, den Abfall aus ihren Hecken und Anlagen zu entfernen. Mit dieser Gemeinschaftsaktion tragen alle dazu bei, dass die Freiflächen vom Müll befreit werden.

Für Rückfragen und Anmeldungen stehen Christine Bielmeier, Tel. 08051 / 606-83, [christine.bielmeier@prien.de](mailto:christine.bielmeier@prien.de) sowie die Gemeinderätin Angela Kind, Tel. 08051 / 9618138 zur Verfügung. *red*

**Donnerstag, 16. April, 9 bis 11 Uhr**

### Umweltmobil am Priener Wertstoffhof

Für die Sammlung von Problemabfällen wird am Donnerstag, 16. April, von 9 bis 11 Uhr das Umweltmobil des Landkreises Rosenheim am Wertstoffhof in Prien bereitstehen.

Zum Umweltmobil können grundsätzlich alle Problemabfälle aus Haushalten kostenlos gebracht werden, wie z. B. Farb- und Reinigungsmittelreste, Chemikalien, Verdüner, Holz- und Pflanzenschutzmittel, Haushaltsbatterien, Säuren, Laugen und ÖlfILTER.

#### Nicht angenommen werden:

Altöl, Kfz-Batterien, LEDs, Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren und Dispersionsfarben. Diese Stoffe können in haushaltsüblichen Mengen bei den gemeindlichen Wertstoffhöfen bzw. bei den Verkaufsstellen abgegeben werden.

**Bitte beachten:** Vor Eintreffen des Umweltmobils bitte keine Problemabfälle am Wertstoffhof unbeaufsichtigt abstellen. Diese bitte nur in geschlossenen Gefäßen (am besten in Originalverpackung) anliefern. *red*

Weitere Auskünfte im Landratsamt, Tel. 08031 / 392-4312 od. -4306 [abfallberatung@lra-rosenheim.de](mailto:abfallberatung@lra-rosenheim.de)

**Redaktionsschluss für die Mai-Ausgabe  
Donnerstag, 30. April  
[redaktion@priener-marktblatt.de](mailto:redaktion@priener-marktblatt.de)**

## Bürger- Sprechstunden

**Erster Bürgermeister  
Andreas Friedrich**

**Mittwoch, 28.04.  
von 16 – 18 Uhr**

im Bürgermeisterzimmer des Rathauses (1. Stock, Nr. 1.07)

Bitte Termin vereinbaren:  
Tel. 08051 / 606-11 oder -12  
E-Mail: [buergermeister@prien.de](mailto:buergermeister@prien.de)

**2. Bürgermeister  
Michael Anner**

**jeden Montag  
von 8.30 – 10.00 Uhr**

**3. Bürgermeister  
Martin Aufenanger  
jeden Donnerstag  
von 8.30 – 9.30 Uhr**

Termine bitte vereinbaren unter  
Tel. 08051 / 606-11 oder -12  
E-Mail: [buergermeister@prien.de](mailto:buergermeister@prien.de)

**Sozial- und  
Familienbeauftragte  
Gabriele Schelhas  
jeden Mittwoch  
von 10.00 – 12.00 Uhr  
Zi. 3.13 (3. OG.)**

Anmeldung unter  
Tel. 08051 / 606-41

## Sitzungs- Termine

**Bauausschuss  
Dienstag, 21.04., 18 Uhr**

**Hauptausschuss  
Mittwoch, 22.04., 18 Uhr**

**Marktgemeinderat  
Dienstag, 28.04., 18 Uhr**

## Priener Rathaus

Rathausplatz 1  
83209 Prien am Chiemsee  
Telefon: 08051 / 606-0  
Telefax: 08051 / 606-69  
[rathaus@prien.de](mailto:rathaus@prien.de)  
[www.prien.de](http://www.prien.de)

**Öffnungszeiten:  
Mo – Fr 8.00 – 12.00 Uhr  
und Mi 14.00 – 18.00 Uhr**



## Vorstellung des neu gewählten Priener Marktgemeinderats

### Rosi Hell

CSU (wiedergewählt)

56 J. verh., zwei Kinder



Bäckereiverkäuferin, Hotelangestellte, Mittelschulverbandsrätin, Jugendreferentin, Prüfungsvors. Bäckerei-Innung, Ehrenamt Kath. Kirche, Trachtenvereine, Bauerntheater, Förderv. Blasmusik, Jungbauern. Hobbys: Radfahren, Walken, bekannt als »Ratschkattl« beim Starkbierfest. »Mit einem offenen Ohr für die Bürger ist mir die soziale Arbeit mit Jung und Alt sehr wichtig.«

### Michael Anner

CSU (wiedergewählt)

55 J., verh., ein Kind



Sparkassenbetriebswirt, bisher Zweiter Bürgermeister und die vierte Periode im Marktgemeinderat, Ortsvorsitzender der CSU; Musikant der Blaskapelle und Mitglied in vielen örtlichen Vereinen. Hobbys: Skifahren und Bergwandern; Oldtimer-Traktoren. »Ich werde mich dafür einsetzen, dass Prien für junge Familien bezahlbar bleibt und unsere gemeindliche Infrastruktur weiter verbessert wird.«

### Verena Stephan

CSU (neu gewählt)

37 J., verh., zwei Kinder



Fischwirtin, Betriebswirtin (MA), Inh. der Chiemseefischerei Stephan, Prien Partner, Kleines Theater u. weitere Vereine. Hobbys: Familie, Bergsport, Yoga und lesen. »Ich stehe für die Einbindung von Frauen u. Familien, den Erhalt der Betriebe und der Natur. Es braucht mehr junge Stimmen für ein lebendiges Prien, in dem unsere Kinder gerne aufwachsen.«

### Annette Resch

CSU (wiedergewählt)

35 J., verh., zwei Kinder



B. A. Internationale Wirtschaft & Management; Leiterin Public Affairs, Kreisrätin, Vorsitzende des Sozialdiensts katholischer Frauen Südostbayern, Stellvertretende Vorsitzende, Musikschule

»Ich möchte mich weiterhin für die positive Entwicklung meiner Heimatgemeinde engagieren.«

### Peter Thaurer

CSU (neu gewählt)

40 J., verh. drei Kinder



Geprüfter Betriebswirt (IHK), Landwirt im Nebenerwerb. Stellv. Ortsvors. CSU, Vorstand Bauerntheater, Schriftführer Trachtenverein, Kirchenverwaltung, Mitglied in weiteren Vereinen. Hobbys: Familie, Freunde und Vereine.

»Ich möchte die Rahmenbedingungen in Prien zukunftsorientiert mitgestalten und dabei das Bewährte berücksichtigen.«

### Michael Feßler

CSU (wiedergewählt)

59 J., verh., zwei Kinder



Dipl.-Ing. (FH) Maschinenbau, Dipl.-Wirtschaftsing. (FH), Geschäftsf. Gesellschafter. Chiemsee-Schiffahrt. Wasserwacht, Trachtenverein, Krieger- und Soldatenkameradschaft, 2. Vorst. Förderverein Blaskapelle. Hobbys: Segeln, Böllerschießen, alte Traktoren u. Dampfmaschinen. »Prien soll sich weiterentwickeln und dabei attraktiv und lebenswert bleiben.«

### Martin Kollmannsberger

CSU (wiedergewählt)

57 J. verh., vier Kinder



Inhaber des Priener Regional- und Biomarkts und Naturlandschäferei. Mitglied des Marktgemeinderats seit 2008. Schafhalter, Jäger, Imker.

Hobbys: Jagd, Bergsteigen, Radeln.

»Es liegt mir sehr am Herzen, meine Heimatgemeinde weiter mitzugestalten.«

### Johannes Dreikorn

CSU (wiedergewählt)

51 J., verh., drei Kinder



Allianz-Generalvertreter, Partnerschaftsreferent, Intern. Freundschaftskreis, Trachtenverein, Kolpingfamilie, FFW, BRK.

»Prien soll ein Ort sein, an dem sich alle wohlfühlen und entfalten können. Im konstruktiven Austausch Tradition und christliche Werte pflegen und offen für Neues und Innovatives sein sowie Prien für zukünftige Generationen lebenswert erhalten.«

### Ludwig Ziereis

CSU (wiedergewählt)

66 J., verh., zwei Kinder



Dipl.-Ingenieur (FH) und selbst. Handwerker.

Stellv. Ortsvorsitzender CSU Prien, im Vorstand der Kreishandwerkerschaft. Mitglied SCPC und Königl. privil. Feuerschützen. Hobbys: Skifahren, Segeln, Radeln und Böllerschießen.

»Ich werde mich für ein Prien einsetzen, für einen Ort, in dem Heimat, Zukunft und Gegenwart gelebt und gestaltet wird. Packen wir es an.«

### Peter Fischer

ÜWG (wiedergewählt)

51 J., verh., drei Kinder



Landwirtschaftsmeister im eigenen Betrieb. Seit 2008 im Marktgemeinderat. Aktiv bei der FFW Prien, in der Jungbauernschaft sowie als Bauernobmann.

»Ein besonderes Anliegen ist mir, den Berufsstand der Landwirte zu vertreten. Es ist wichtig, den Menschen die Arbeit des Landwirts näherzubringen. Zudem liegt mir am Herzen, dass Prien familienfreundlich ist und bleibt.«

### Karina Dingler

ÜWG (wiedergewählt)

56 J., verheiratet



Mediz. Fachangestellte, Kulturreferentin, Beisitzerin Musikschule, Bühnenkunst-Förderer, Kulturförderverein, AWO, VdK, TuS Prien. Hobbys: Musik, lesen, reisen, Sport, Kunst und Kultur. »Ich bin froh, Demokratie leben zu dürfen und gemeinsam mit dem Marktgemeinderat Lösungen zu finden, die das Leben in Prien für uns alle angenehmer und besser machen.«

### Gerhard Fischer

ÜWG (wiedergewählt)

56 J., verh., ein Kind



Langjähriger Unternehmer, seit 2020 Marktgemeinderat, stellv. Vorsitzender ÜWG. Aktives Mitglied FFW Atzing, Trachtenverein. Hobbys: Radfahren, Wandern und Natur.

»Mir ist eine nachhaltige, zukunftsorientierte Entwicklung wichtig, im Gleichgewicht von Wirtschaft, Umwelt und Sozialem. Prien soll für alle Generationen lebenswert sein.«



### Florian Fischer

ÜWG (wiedergewählt)  
38 J., verh., zwei Kinder



Selbstständiger Spenglermeister im eigenen Betrieb. Seit 2020 im Marktgemeinderat, in der vergangenen Periode Referent für die gemeindlichen Liegenschaften. Seit Kindheit in der Jungbauernschaft verwurzelt, beim Faschingsverein Prienarra aktiv. Hobbys: Schafhaltung. »Einbringen möchte ich mich vor allem für die Unterstützung der Priener Vereine und der ansässigen Firmen.«

### Moritz Negele

ÜWG (neu gewählt)  
36. J. verh., zwei Kinder



Selbständiger Installateur und Heizungsbaumeister, Mitglied im Tennisclub Hittenkirchen. Hobbys: Musik hören, Berggehen, Radl und Motorrad fahren und Zeit mit der Familie verbringen. »Ich möchte dazu beitragen, dass unsere Heimat für Familien und nachfolgende Generationen lebenswert bleibt.«

### Anna Schlemer

Parteilos/Die Grünen  
(neu gewählt)  
46 J., verh., zwei Kinder



Kommunikationswissenschaftlerin, Prien Partner, Digital- u. Eventmarketing, Gründerin des Waldkindergartens, Moderatorin Open Stage, Yogalehrerin. Hobbys: Radl, Ski und Surfboard fahren. »Ich möchte den Austausch zwischen Unternehmern, Gemeinde und Bürgern intensivieren und visionäre Ansätze für Ortsentwicklung und Tourismus neu denken und fördern.«

### Ulrich Steiner

Die Grünen (wiedergewählt)  
56 J., verh., drei Kinder



Diplom-Geologe, leiten der Angestellter im Bereich Tiefengeothermie, Initiator des Priener Gemeinschaftsgartens, Mitglied beim Obst- und Gartenbauverein, aktiv im KomMit-Netzwerk Prien. »Zukünftig sichere, bezahlbare Wärme auch in Prien durch die konsequente Umsetzung der Kommunalen Wärmeplanung ist eine der Hauptaufgaben der Wahlperiode.«

### Heike K. Bohn

Die Grünen (neu gewählt)  
58 J., ein Kind



Bürgermeisterin a. D., mit kommunaler Expertise aus versch. Perspektiven, Fachfrau f. Digitalisierung u. Kommunalentwicklung. Sprecherin der Priener Grünen. Hobbys: Draußen bewegen, Sport, Lesen, Musik. »Mir ist Transparenz in der Ratsarbeit und die Beteiligung der Bürger an der Entwicklung der Marktgemeinde auf Augenhöhe ein Herzensanliegen.«

### Angela Kind

Die Grünen (wiedergewählt)  
verh., zwei Kinder



Langjährige Radarausbilderin am Flughafen Riem, zwölf Jahre im Gemeinderat, seit 20 Jahren in Prien. Wanderführerin PriMa, Leiterin Steuerungsgruppe »Fair Trade«. Hobbys: Wandern und Naturbeobachtung. »Ich werde mich für Umwelt- und Klimaschutz engagieren. Das ist keine leichte Aufgabe, aber die Natur braucht unsere Unterstützung.«

### Heiko Mehlhart

Die Grünen (neu gewählt)  
53 j., verh., zwei Kinder



IT-Account-Manager mit über 30 Jahren beruflichem Schwerpunkt in der freien Wirtschaft; wie seine Töchter in Prien geboren. Hobbys: Kraftsport, Marvel Comics (Spider-Man), Schach. »Prien ist meine Wiege, der Chiemgau meine Heimat. Deshalb will ich mich aus Überzeugung dafür einsetzen, dass Prien seine Potenziale bestens nutzt und sich zukunftsfähig aufstellt.«

### Tobias Ihm

BfP (neu gewählt)  
54 J., ledig



Rechtsassessor, aktuell Fördersachbearbeiter bei der Regierung von Oberbayern, im Nebenerwerb Chiemsee-Fischer, Beirat Bühnenkunsthelfer. Hobby: Arbeiten auf meiner Streuobstwiese. »Im Gemeinderat will ich Fürsprecher für unsere Natur und Landschaft sein und darauf dringen, Lösungen zu finden, die die Entwicklung und den Erhalt Priens in Einklang bringen.«

### Kristin Lindemann

BfP (neu gewählt)  
46, ledig, ein Kind



Innenarchitektin (BYAK), TC Prien, engagiert bei den Handball-Minis des TuS. Hobbys: Reisen, lesen, handwerkeln und garteln. »In Prien sollen sich Kinder sicher bewegen, sich Familien willkommen fühlen und ältere Menschen gut leben können. Priens historische Strukturen sollen geschützt und gleichzeitig klug weiterentwickelt werden.«

### Martin Aufenanger

Freie Priener (wiedergewählt)  
66 J., verh., drei Kinder



Maschinenbau-Ingenieur, Patentanwalt, seit zwölf Jahren im Gemeinderat, zwischenzeitlich Interimsgeschäftsführer der Priener Tourismusgesellschaft (PTG), Dritter Bürgermeister und Sozialreferent, Vorsitzender Ruderverein, Hobbys: Rudern. »Prien muss seine herausragende Lage besser nutzen. Zudem sollte der Ort entschleunigt und die Attraktivität im Zentrum gesteigert werden.«

### Wolfgang Lange

Freie Priener (neu gewählt)  
68 J., verh., drei Kinder



Augenarzt, seit 1993 in Prien. Nach Übergabe seines Praxisanteils im Teilzeit-Ruhestand noch zu 50 Prozent als Leiter der Abteilung Kinder-Augenheilkunde an der Augenklinik Regensburg. Hobbys: Rudern, Ski und Rad fahren. »Einsetzen möchte ich mich vor allem für Kinder und Jugendliche, die sind unsere Zukunft.«

### Gabriele Schelhas

SPD (wiedergewählt)  
69 J., verh., vier Kinder



Gemeinderätin seit 2020, Gospelchor, Gründerin des Lokalen Bündnisses für Familien. »Mein Wunsch ist ein barrierefreies Prien und den Ort mit den Prienern gestalten. Ebenso Einkaufsmöglichkeiten im Zentrum für die kleinen Dinge des Alltags. Ich möchte nicht nur eine Sprechstunde bieten, wenn es zwick, sondern da sein für die Belange – das bin ich und das werde ich.«



## Aus der Sitzung des Marktgemeinderats vom 25. März

*Es fehlten entschuldigt Johannes Dreikorn (CSU) und Florian Fischer (ÜWG).*

Als Erstes kam die Projektvorstellung zur Errichtung einer Padel-Tennisanlage westlich der Ostermacher Straße zur Sprache. Wie Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG) erklärte, existiere für das Areal kein Bebauungsplan, dafür sei es im Flächennutzungsplan als Sondergebiet für Fremdenverkehr und Kuranlagen dargestellt. Bauplanungsrechtlich sei das Gebiet als Außenbereich zu beurteilen. Das Vorhaben sei dem Rat in nichtöffentlicher Sitzung des Haupt- und Werkausschuss bereits vorgestellt und zur Beratung an die Fraktionen verwiesen worden. Deren Stellungnahmen seien unterschiedlich ausgefallen. In der Sitzung erläuterte Thomas Neuer sein Vorhaben. Man wolle auf einer 3.000 Quadratmeter großen Fläche vier Padel-Courts mit jeweils 10 x 20 Metern und einer entsprechenden hohen Einfriedung aus Glas errichten. Padel sei ein sehr schnell erlernbarer Trendsport, der Elemente aus dem Tennis und dem Squash verbinde. In Europa sei er bereits weit verbreitet. Er sei grundsätzlich für alle Altersgruppen geeignet, vor allem aber für 20- bis 40-Jährige. Die Lage mit Seenähe und Anbindung an Hotels und der Gastronomie sei ideal. Man würde mit zwei Plätzen starten. Zudem sollen ein kleines Nebengebäude mit Umkleiden, sanitäre Anlagen sowie vier Stellplätze entstehen. An den Grenzen der Fläche sollen elf Laubbäume gepflanzt werden. Das Vorhaben würde sich gut in die Natur einfügen, denn die Böden würden in Grün gestaltet. Die LED-Lichtanlage würde zentral auf den Platz gerichtet, Natur- und Tierschutz würden berücksichtigt.

### Diskurs im Gremium

Angela Kind (Die Grünen) wollte wissen, ob es in dem Glaskäfig nicht sehr heiß würde und wie man die Vögel schützen könne? Neuer erklärte, es gebe neue Techniken, mittels derer Folien mit Punkten aufgebracht würden, die die Vögel als Hindernis erkennen könnten. Michael Febler (CSU) bestätigte dies, er nutze solche Folien bei seiner Schiffshalle und es habe keine Probleme gegeben. Erster Bürgermeister (ÜWG) ergänzte, dass man für die Bauleitplanung entsprechende Gutachten bezüglich des Lichts und Lärms sowie zum Tier- und Artenschutz in Auftrag geben werde. Sonja Werner (Die Grünen) sagte, ihre Fraktion stehe dem ablehnend gegenüber. Sie fragte, ob man die Courts nicht am Tennisplatz errichten könne. Neuer antwortete, dass man nicht mit dem Auto hinfahren könne. Zudem gebe es dort keinen Platz, man müsse dafür einen Tennisplatz opfern. Daher habe man diese Idee verworfen.

### Große Bedenken der BfP

Kersten Lahl (BfP) meinte, er sei darüber frustriert und frage sich, wie man auf solch eine Idee kommen könne. Zum einen mache die

Padel-Anlage Lärm und durch das Flutlicht entstehe Lichtverschmutzung. Die drei bis vier Meter hohe Glaswand nehme den Spaziergängern den Blick auf die Berge. Sie stelle in jedem Fall einen Fremdkörper dar. Zum anderen gebe es auf der anderen Straßenseite eine Wohnbebauung, ein Pferdegestüt sowie eine Reha-Klinik mit Menschen, die Ruhe bräuchten. Es könne nicht die Aufgabe der Gemeinde sein, die Natur an solch einer sensiblen Stelle preiszugeben und die Nachtruhe durch Öffnungszeiten ab 7 Uhr zu stören. Dadurch würden auch die Bewohner der Kursana-Residenz, die den Weg zum See nutzen, beeinträchtigt. Er kenne nur Padel-Anlagen, die in Tennisplätze integriert oder an einem Gewerbegebiet angesiedelt seien. Das im Flächennutzungsplan dargestellte Ziel sei eine sanfte Entwicklung. Zudem stehe es dem Ziel der Touristiker einer lebenswerten Seegemeinde entgegen. Man solle für die gesamte Fläche ein Konzept entwickeln, stattdessen werde ein Einzelprojekt umgesetzt. Er halte dies für einen fatalen Fehler. Dadurch entstehe zudem ein Bezugsfall, der eine weitere derartige Entwicklung nach sich ziehen könne. Dies bedeute nichts Gutes und passe nicht zu einem Kurort.

### Pro und Contra

Peter Fischer (ÜWG) sagte, es sei etwas Neues, das finde er gut. Allerdings handele es sich um einen Trendsport, der könne auch schnell wieder vorbei sein. Wäre ein Rückbau so möglich, dass man die Ausgangslage wiederherstellen könne und nicht ein Schandfleck bleibe, der verwildere? Neuer antwortete, die sei möglich. Gabi Schelhas (SPD) sagte, auf der gegenüberliegenden Seite sei eine Pferdekoppel, deren Tiere durch den Lärm gestört werden könnten. Zudem würden die vier geplanten Stellplätze nicht ausreichen. Sepp Schuster (AfD) erklärte, er finde die Idee gut. Schade nur, dass man keine Mitarbeiter einstelle. Neuer erklärte, dass es sich um eine hohe Investition handele. Es sei eine gute Gelegenheit, da sie das Grundstück besitzen würden.

### Für und Wider

Gunther Kraus (CSU) erklärte, er finde, das Projekt passe gut an diese Stelle, da dort schon ein Bolzplatz und Basketballkörbe angebracht seien. Die Toiletten könnten dann auch für den Grillplatz genutzt werden. Er sehe keine Sichtbehinderung, da der ganze Weg sonst frei sei. Nur die eventuelle Lärmbelästigung müsse man klären. Neuer antwortete, es gebe Schallgutachten von anderen Projekten, so dass man wisse, wie viel Abstand man zu einem Wohngebiet halten müsse. Marion Hengstebeck (BfP) bemerkte, sie habe nichts gegen eine Padel-Anlage, aber nicht an dieser Stelle. Es sei ein Eingriff in die Landschaft. Auch sie meine, dass die Parkplätze nicht ausreichen würden. Es spielten

oft vier Personen, so dass dann acht Autos parken müssten. Sie wolle wissen, wie die Zufahrt geplant sei. Neuer sagte, über den Fußweg. Ludwig Ziereis (CSU) meinte, der Sportplatz wäre geeignet, da gebe es viele Parkplätze. Neuer antwortete, prinzipiell ja, aber man habe andere Positionen nicht geprüft, da ihnen dieses Grundstück zur Verfügung stehe. Er meine zudem, dass dies andere bereits beantragt hätten, was abgelehnt worden sei.

### Fazit

Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG) sagte, es seien noch viele Themen offen, wie die Öffnungszeiten, der Lärm und die Lichtverschmutzung. Dies alles sei im Rahmen einer Bauleitplanung über Umweltgutachten zu prüfen, ebenso die Versickerungsfähigkeit. Die Frage sei heute, ob man die Planung starte oder das Projekt verwerfe. Zum Gesamtkonzept erklärte er, die Gemeinde habe sich Gedanken gemacht und einen Flächennutzungsplan festgelegt. Es handle sich dabei aber um ein Grundstück, das ihnen nicht gehöre. Man sei angewiesen, was die Eigentümer damit machen wollten. Wenn alle oben genannten Punkte geprüft seien und es keine Beeinträchtigungen gebe, müsse man diese Wiese einer Nutzung zuführen. Die Abstimmung ergab ein 15:8 für den Start des Projekts. Dagegen waren Kersten Lahl und Marion Hengstebeck (beide BfP), die fünfköpfige Fraktion der Grünen sowie Gabi Schelhas (SPD).

### Wohnquartier Trautersdorf

Es folgte die Änderung des Bebauungsplans »Wohnquartier Trautersdorf«. Wie Thomas Lindner von der Bauverwaltung erklärte, habe der Bauherr die Errichtung von vier Wohngebäuden mit einer Tiefgarage geplant. Eines sei bereits fertiggestellt. Es habe sich nun gezeigt, dass der Bau der Tiefgarage nicht realisierbar sei. Die Stellplätze könnten oberirdisch nachgewiesen werden. Daher müsse der Bebauungsplan geändert werden. Karina Dingler (ÜWG) bemängelte, dass man zustimmen müsse, damit der Wohnraum komme. Auch Angela Kind (Die Grünen) ärgerte sich, dass man zunächst eine Tiefgarage verspreche und dies dann nicht einhalte. Michael Anner (CSU) meinte, es sei schade, dass die Tiefgarage wegfallende und die Planung insgesamt schrumpfe. Es sei aber immer noch eine Verbesserung zu vorher. Das Gemeindeoberhaupt sagte, der städtebauliche Entwurf bleibe bis auf die Tiefgarage bestehen.

### Abstriche für sozialen Wohnungsbau

In Wettbewerben würden oft großartige Modelle präsentiert, die in der Ausführungsplanung als nicht realisierbar erachtet würden. Annette Resch (CSU) erklärte, dass das Projekt vor allem durch die große Initiative des Ersten und Zweiten Bürgermeisters doch noch zustande gekommen bzw. gerettet wor-



den sei. Sie bekämen Wohnungen, und die seien dringend nötig. Man solle das Geschenk annehmen. Gunther Kraus (CSU) schloss sich dem an, für den sozialen Wohnungsbau müsse man Abstriche machen. Ulrich Steiner (Die Grünen) regte an, Car-Sharing als Voraussetzung zur Miete zu machen. Das Gremium stimmte der Änderung des Bebauungsplans sowie dem Änderungsbeschluss jeweils einstimmig zu.

### **Generalsanierung der Bahnstrecke**

Danach informierte Stefan Übe von der DB InfraGo über den aktuellen Planungsstand der Generalsanierung der Bahnstrecke Rosenheim – Salzburg sowie den Ausbau des Priener Bahnhofs. Insgesamt würde die Bahn in der Zeit vom 7. Februar bis 9. Juli 2027 neben der Bahnstrecke sieben Bahnhöfe barrierefrei umbauen. Prien sei der größte davon. In dieser Zeit würde die Strecke komplett gesperrt. Dabei würden neben einer neuen Leit- und Signaltechnik u. a. die Bahnsteige auf 76 Zentimeter angehoben, die des Gleises 1/1a auf 2,75 Meter verbreitert, Gleis 1a umtrassiert, die Aufzüge erneuert, die Beschallung und die Beleuchtung modernisiert und auch die denkmalgeschützten Bahnsteigdächer wiederaufgebaut. Das 2023 beauftragte Gutachten habe gezeigt, dass die Hälfte der Säulen nicht mehr tragfähig gewesen sei.

### **Teils Originalteile im Einsatz**

Zur Wiederherstellung würden teils Originalteile eingesetzt, um die denkmalgeschützte Ansicht wiederherzustellen. Anderenfalls würden »normale« Säulen errichtet. Die Dächer würden in der bisherigen Schmetterlings-Bauweise errichtet. Auch das Empfangsgebäude und die Unterführung würden saniert. In der Halle würden im ehemaligen Kundencenter Sitzgelegenheit entstehen und die Fenster erneuert, die Unterführung in gräulicher Farbe analog zur nahen Bergwelt gestaltet. Die Länge der Bahnsteige würde reduziert, sie blieben aber für ICE-Züge mit einer Länge von 32 Metern anfahrbar. Für die Verbreiterung der Bahnsteige müsse man Grundstücke der Gemeinde in einer Gesamtfläche von rund 710 Quadratmetern kaufen. Zudem würden

die Parkplätze an der Sparkasse für den Umbau benötigt.

### **Fragen und Antworten**

Auf die Frage von Rosi Hell (CSU), was mit dem dritten Aufzug sei, antwortete das Gemeindeoberhaupt, dass Stefan Übe Projektleiter für die Generalsanierung sei. Der Neubau von Maßnahmen liege im Verantwortungsbereich des DB-Bahnhof-Managements. Angela Kind (Die Grünen) wollte wissen, warum man die Unterführung hell gestalte, dies würde Graffiti-Sprayer anlocken. Übe erklärte, man wolle eine helle und freundliche Atmosphäre schaffen, die jedwede »bedrohliche« Stimmung gerade auch in der Nacht vermeide. Marion Hengstebeck (BfP) fragte, ob man die historischen Säulen nicht nachbauen könne und ob es Ticketautomaten geben werde, mit denen man sprechen könne. Das Nachbauen sei aus denkmalschutztechnischen Gründen nicht möglich, erklärte Übe. Die Ausstattung der Ticketautomaten obliege der Bayerischen Regionalbahn.

### **Expressbusse geplant**

Sonja Werner (Die Grünen) wollte wissen, welches Angebot es für Pendler gebe. Übe erklärte, es werde einen Schienen-Ersatzverkehr mit Express-Bussen geben, die nach Traunstein und Rosenheim fahren und – parallel zum Zugverkehr – nur an einigen Stationen halten würden. Man sei derzeit im Gespräch mit Busunternehmen. Allerdings hätten diese nicht die gleiche Taktung wie die Züge. Erfahrungsgemäß würden viele Pendler auf das Auto umsteigen. Auf die Nachfrage von Angela Kind (Die Grünen) erklärte Übe, der Preis bleibe wie der bisherige der MVV. Michael Voggenauer (FW) dankte, dass man endlich einen Ansprechpartner habe. Übe sagte, er könne jederzeit wieder ins Gremium eingeladen werden, um über den aktuellen Sachstand zu berichten. Das Gremium ermächtigte den Ersten Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG) einstimmig, in Verhandlungen bezüglich des Grunderwerbs durch die Bahn einzutreten.

### **Neue Hallentore der FFW**

Danach ging es um die Erneuerung der Tore

der Feuerwehrrhalle, die aus 1988 stammten und nicht mehr funktionierten, wie Andreas Gasteiger von der Bautechnik erklärte. Die Kosten für die zehn Falltüre seien bereits im Haushalt eingestellt. Man habe drei Firmen angeschrieben, zwei hätten ein Angebot abgegeben. Das wirtschaftlichste habe die Ulmer Firma Alpgate Deutschland in Höhe von rund 250.000 Euro abgegeben. Es gebe eine Förderung in Höhe von 55.000 Euro. Das Gremium erteilte seine Zustimmung einhellig.

### **Marode Brücke**

Dem folgte die Beratung über den Bau eines Durchlasses anstelle der bisherigen Brücke über die Chiemgau-Bahn von Prien nach Aschau in Bauernberg. Gasteiger erklärte, die Brücke sei in einem kritischen Zustand. Man habe alle Möglichkeiten geprüft. Der Durchlass sei die günstigste Variante. Leider gebe es keine Förderung. Man wolle dies im Februar bis Juni 2027 umsetzen, da die Chiemgau-Bahn aufgrund der Generalsanierung der DB nicht fahre. Auf die Frage von Leonhard Hinterholzer (Die Grünen), warum dies nötig sei, erklärte Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG), es handle sich um eine gewidmete Gemeindeverbindungsstraße. Man müsse die marode Brücke erneuern. Ein Brückenneubau koste bei 3,50 Meter Breite knapp 1,3 Mio. Euro, ein Durchlass rund 900.000 Euro. Michael Anner (CSU) monierte, dass der Golfclub in Bauernberg davon profitiere, sich aber nicht an den Kosten beteilige. Auch Ludwig Ziereis (CSU) fragte, welche Priener diese Straße benötigen würden. Die Abstimmung ergab ein 16:6 für den Bau eines Durchlasses.

### **LRA moniert Finanzplan**

Als letzter Tagungspunkt kam die Rückmeldung von der Rechtsaufsicht, dem Landratsamt Rosenheim, dass die Finanzierung der Finanzplanung nicht durch eine Entnahme aus der Rücklage, sondern durch eine Kreditaufnahme darzustellen sei. Die Kämmerei habe dies umgesetzt. An den Zahlen und den Investitionsbeträgen habe sich nichts geändert. Das Gremium beschloss den Finanzplan und das Investitionsprogramm einstimmig. *pw*

## **Die Gemeinde informiert – aus gegebenem Anlass**

**Die Marktgemeinde bittet alle Bürger, die geltenden Regelungen zu beachten und Rücksicht aufeinander zu nehmen.**

### **Hundehaltung**

Alle Hundehalter werden gebeten, die Hinterlassenschaften ihrer Tiere unverzüglich zu beseitigen. Hundekot ist entweder mitzunehmen oder in den dafür vorgesehenen Hundetoiletten zu entsorgen. Hunde sind in den Grünanlagen sowie über-

all dort anzuleinen, wo sich andere Personen in der Nähe befinden. Leider kommt es immer wieder zu Situationen, in denen Hunde nicht angeleint sind und Besitzer angeben, die entsprechenden Regelungen nicht zu kennen. Die Sicherheit und das Sicherheitsgefühl der Allgemeinheit steht aber im Vordergrund. Dritte können nicht einschätzen, wie ein Hund reagiert.

### **Radverkehr**

Fahrräder dürfen grundsätzlich nicht auf Gehwegen benutzt werden. Leider gehen vermehrt Hinweise beim Ordnungsamt ein, dass dies missachtet wird. Das betrifft auch Fußgängerzonen: Dort ist das Radfahren ebenfalls untersagt, sofern es nicht ausdrücklich erlaubt ist. Auch das Fahren in Schrittgeschwindigkeit stellt dabei keine Ausnahme dar. *red*



**Dieses Zeichen verbietet das Befahren des Wegs mit dem Fahrrad.**



## Starkbierfest mit Levitenlesen von Bruder Johannes



Foto: Berger

**Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (2. v. li.) eröffnete das Starkbierfest mit zwei Schlägen und einem Prosit im Beisein von (v. li.) Musikvorstand Stefan Hackenberg, Richard Hundhammer vom Hofbräuhaus Traunstein und Dirigent Karl-Wilhelm Hultsch.**

Traditionell hat beim Starkbierfest der Blaskapelle Bruder Johannes alias Johannes Dreikorn den Honoratioren des Ortes die Leviten gelesen. So bat er die anwesenden Brüder und Schwestern die letzte Fastenwoche damit zu beginnen, bei Fehlern nicht den Splitter im Auge des anderen, sondern den Balken im eigenen zu sehen. Ebenso waren die Kommunalwahlen Thema. Zu Prien gewandt bezeichnete er Rosi Hell mit den meisten Stimmen als »Bürgermeisterin des Herzens« und auf die Fraueninsel blickend lobte er das verschobene Wahl-Duell als extrem gutes Marketing für den Insel-Tourismus. Bedauert wurde vom Prediger, dass der Titel vom »Abriss des Jahres« nach Prien für das Lechnerhaus und nicht für den seit vielen Jahren leerstehenden Seehof in Rimsting vergeben wurde. Zu den Objekten des Stillstands zählte auch der Pfarrhof bzw. dessen Umbau, der auf sich warten lasse. So schlug Bruder Johannes dem Pfarrer Philipp Werner und seinem Pfarrvikar und gelernten Bierbrauer Sinha Roy vor, in den Pfarrhof eine Brauerei einzurichten. Der Fastenpredigt ging Blasmusik der Ju-



Foto: Berger

**Bruder Johannes alias Johannes Dreikorn las den Honoratioren die Leviten.**

gend- sowie der Erwachsenenkapelle unter der Leitung von Karl-Wilhelm Hultsch sowie das Anzapfen des Starkbier-Fasses des Hofbräuhaus Traunstein voraus. Zwei Schläge und ein Sicherheitschlag von Bürgermeister Andreas Friedrich waren Garant, dass kein Tropfen verloren ging. Gute musikalische Unterhaltung der 40 Personen starken Blaskapelle, passende Bewirtung und zu späterer Stunde eine Bar sorgten für einen gelungenen Bierabend. Jugendleiterin Regina Stephan erinnerte, dass die Priener Jugendblaskapelle am Samstag, 4. Juli und Sonntag, 5. Juli ihr 30-jähriges Bestehen feiern wird.

hö/red



Foto: Berger

**Die Blaskapelle spielte zur besten Unterhaltung auf.**

## Neuer Mitarbeiter im Wasserwerk



Foto: Berger

**Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (r.) wünschte dem neuen Mitarbeiter Michael Färber einen gelungenen Start im Wasserwerk.**

Ab 1. April ist das Team des Priener Wasserwerks wieder komplett. Für den in den wohlverdienten Ruhestand gegangenen Rupert Aicher wird Michael Färber dessen Position übernehmen. Der aus Eggstätt stammende Färber wird sich um den Unterhalt des Wassernetzes, die Installation von Wasserzählern sowie um die Hausanschlüsse kümmern, so Erster Bürgermeister Andreas Friedrich bei der Vertragsunterzeichnung im Rathaus. Der gelernte Kfz-Mechaniker arbeitete zuletzt als Straßen-

bau-Facharbeiter. Wie der Rathauschef erklärte, habe Färber im Vorstellungsgespräch überzeugt. Michael Färber sagte, er freue sich auf die neuen Aufgaben. Die Kollegen des Wasserwerks seien ihm nicht ganz unbekannt, da er schon öfters bei Straßenbaumaßnahmen auf sie getroffen sei. Sie hätten immer gut zusammengearbeitet. Erster Bürgermeister Andreas Friedrich wünschte ihm viel Erfolg bei der täglichen Arbeit im Dienste der Gemeinde.

pw

WWW.GANTER.BAYERN

**AM ALTEN ORT  
WIR SIND ZURÜCK  
WO ALLES BEGANN**

**ENTELICH WIEDER IM BAHNHOF**

**JETZT MIT  
DHL SERVICE**

**GANTER PRESSE & BUCH**  
 PRIEN AM CHIEMSEE • BAHNHOFPLATZ 2 • 08051 - 4862 • (IM BAHNHOF)

ZEITSCHRIFTEN & BÜCHER   TABAKWAREN   GETRÄNKE   SNACKS

MO-FR 6.00 [SA 6.30] BIS 19.30 UHR GEÖFFNET SO&FEI 8.00 BIS 19.30

**Anzeigen im Priener Marktblatt**  
 Tel. 08051/1511 | anzeige@priener-marktblatt.de

## Neues wendereiches Gefährt für den Bauhof

Die Bauhof-Mitarbeiter können sich seit Anfang März über ein neues Gefährt freuen. Der Markt Prien erwarb zu rund 218.000 Euro einen »Lindner Unitrac« mit Radlenkung, der durch diese einen immens kleinen Wendekreis besitzt und auch seitwärts fahren kann, wie Erster Bürgermeister Andreas Friedrich bei dem Vor-Ort-Termin informierte. Der Wagen ist geländetauglich und den-

noch sehr schmal und so auch für Wanderwege bestens geeignet. Zudem sei es möglich, ihn mit der Hand zu beladen, was überaus praktikabel ist.

»Wir haben wieder auf einen Lindner gesetzt, da so alle bisherigen Anbauteile wie der Schneepflug und der Salzstreuer weiterhin genutzt werden können«, so das Gemeindeoberhaupt.

pw



(v. li.) Erster Bürgermeister Andreas Friedrich machte sich persönlich ein Bild von dem neuen Gefährt für den Bauhof im Beisein von Werkstattdirektor Georg Ammer und Bauhofleiter Klaus Kollmannsperger.



**PFLIEGL**  
Planen · Zelte  
Markisen  
Insektenschutz

**Individuelle Lösungen  
Wir beraten Sie gerne!**

Alte Bernauer Str. 22 · 83209 Prien · [www.pfliegl-prien.de](http://www.pfliegl-prien.de)

0 80 51 / 6 20 56

## Neuer Mitarbeiter fürs Kanalnetz

Ende März empfing Erster Bürgermeister Andreas Friedrich Lars Frank zur Vertragsunterzeichnung in seinem Büro im Rathaus. Ab 1. Mai wird der Wahl-Priener der neue Kollege von Stephan Paul im Bereich Kanalunterhalt sein. Die Arbeit stellt ein neues Aufgabengebiet für Frank dar. Zuvor war er als stellvertretender Bereichsleiter für ein thüringisches Unternehmen tätig, das Auslandprojekte umgesetzt hat. Seit Oktober vergangenen Jahres ist Frank der Liebe wegen nach Prien gezogen. In seinem neuen Aufgabebereich wird er u. a. für die Inspektion und Überwachung sowie der Planung und Erweiterung des Kanalnetzes zuständig sein. Auch Kamerafahrten, mit denen geprüft werde, ob alles in Ordnung sei oder sich Risse eingestellt haben, gehörten zum Tätigkeitsprofil, so das Gemein-

deoberhaupt. Dafür würden die Pumpstationen angefahren und kontrolliert und von eventuellen »Verzopfungen« befreit. »Ein großes Problem sind dabei die Feuchttücher, die oft – obwohl es nicht erlaubt ist – ins WC geworfen werden. Diese lösen sich nicht wie Toilettenpapier auf, sondern bleiben ganz und so an den Wellen und Schauflrädern der Pumpen hängen«, so Erster Bürgermeister Andreas Friedrich. Sie sammelten sich dort und würden sich zu Würsten verwickeln, den sogenannten Verzopfungen. Dadurch würden die Pumpen stehenbleiben. Um sie wieder zum Laufen zu bringen, müssten diese Hindernisse händisch entfernt werden. Lars Frank erklärte, er freue sich auf die neuen Herausforderungen, zu denen das Gemeindeoberhaupt viel Erfolg wünschte.

pw



Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (r.) empfängt Lars Frank zur Vertragsunterzeichnung im Rathaus und wünschte ihm viel Erfolg im neuen Aufgabengebiet.



Ihr Priener Fachbetrieb für  
Photovoltaik · Energiespeicher ·  
Wallbox

**THOMAS LIENERT**

+49 1520 53 56 306  
[info@lienertsolar.de](mailto:info@lienertsolar.de)  
[www.lienertsolar.de](http://www.lienertsolar.de)



Telefon: 0 80 51 - 96 40 47  
Mobil: 0151 - 15 38 10 28  
[info@malerbetrieb-barhainski.de](mailto:info@malerbetrieb-barhainski.de)  
[www.malerbetrieb-barhainski.de](http://www.malerbetrieb-barhainski.de)



## Aus der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 17. März

Für die entschuldigte Gaby Rau nahm Angela Kind (beide die Grünen) und für den entschuldigten Michael Anner Ludwig Ziereis (beide CSU) teil. Ebenso entschuldigt fehlte Martin Aufenanger (Freie Priener, FW).

Als Erstes kam der Umbau und die Erweiterung eines Einzelhandelsgeschäfts in der Franziska-Hager-Straße zur Sprache. Der Bauherr besitze einen genehmigten Bauantrag aus 2017, der noch nicht ausgeführt und auch nicht verlängert worden sei, so Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (Überparteiliche Wählergemeinschaft, ÜWG). Daher müsse das Vorhaben neu beantragt werden. Gegenstand sei ein eingeschossiger Baukörper an der Südfassade mit einer Grundfläche von 147 Quadratmetern und einer Länge von 28,5 Metern, der als Lagerfläche für die Nachtanlieferung genutzt werden solle. Das Gremium erteilte sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig.

### Stellplätze verschoben

Danach ging es um den Abriss und Neubau einer Garage, eines Selbstbedienungsladens und einer darüber liegenden Ferienwohnung mit Büro in der Alten Rathausstraße. Dem Vorhaben sei bereits im September vergangenen Jahres das gemeindliche Einvernehmen erteilt worden, so das Gemeindeoberhaupt. Im Rahmen des Genehmigungsverfahrens durch die Untere Naturschutzbehörde des Landratsamts Rosenheim seien Bedenken hinsichtlich der zwölf neuen Stellplätze westlich des Grundstücks geäußert worden. Der Bauherr habe seine Pläne geändert und weise diese nun auf dem Baugrundstück aus. Das Gremium erteilte sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig.

### Vorhaben im Außenbereich

Dem schloss sich der Neubau eines landwirtschaftlichen Betriebsleiter-Wohnhauses mit drei Wohnungen sowie einer Hackschnitzel-Heizung in Ernsdorf an. Wie Thomas Lindner von der Bauverwaltung erklärte, solle das Vorhaben mit zwei Vollgeschossen eine Grundfläche von 163 Quadratmetern, eine Traufwandhöhe von 7,45 Metern und eine Firsthöhe von 9,78 Metern haben. An der Südfassade seien Balkone und eine Satteldachgaube geplant. Die Ostfassade werde durch eine Holzverschalung unterteilt, die westliche komplett mit Holz verschalt.

### Bau-Turbo greift

Es gebe keinen Bebauungsplan. Die östliche Teilfläche sei nicht durch eine Umgebungsbebauung geprägt und könne daher nicht als Vorhaben im Innenbereich beurteilt werden, so Lindner. Durch die Anzahl der Wohneinheiten könne auch keine Privilegierung in Anspruch genommen werden. Allerdings könne man den Bau-Turbo anwenden. Das Vorhaben liege im Bereich der Einfriedungs- und Gestaltungssatzung, deren Festsetzungen die Balkone an der Südfassade sowie die Dachgauben nicht einhalten würden. Allerdings seien die-

se geplanten Maßnahmen von der Ernsdorfer Straße aus nicht zu sehen, so Lindner.

### Diskurs im Gremium

Gerhard Fischer (ÜWG) fragte, ob eine diesbezügliche Befreiung auch als Bezugsfall für andere Teilorte zu beurteilen sei. Diesem Gedanken schloss sich Gunther Kraus (CSU) an. Man habe sich lange und intensiv mit dem Inhalt der Gestaltungsatzung auseinandergesetzt. Lindner erklärte, die Befreiungen für die Balkone und die geplante Dachgaube würden das Ortsbild nicht beeinträchtigen, da sie an der Südfassade angebracht seien, was von der Straße aus nicht zu sehen sei. In die Beschlussvorlage wurde aufgrund der Bedenken der Passus eingebracht, dass die Befreiung erteilt werde, da die Balkone und die Dachgaube städtebaulich nicht in Erscheinung treten würden. Das Gremium erteilte dem sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig.

### Neue Ferienwohnung

Es folgte die Nutzungsänderung der Einliegerwohnung im Souterrain zu einer Ferienwohnung in der Dr.-Otto-Eyrich-Straße. Es handle sich dort um ein reines Wohngebiet, in der ein kleiner Beherbergungsbetrieb zulässig sei. Zudem gebe es einen Bezugsfall in der Nachbarschaft. Das Gremium erteilte sein Einvernehmen einstimmig.

### Anbau nun kleiner

Danach kam die Tektur (*Änderung eines bereits genehmigten Bauantrags, Anm. d. Red.*) zur Erweiterung eines Wohnhauses in der Ernsdorfer Straße zur Sprache. Wie das Gemeindeoberhaupt ausführte, plane der Bauherr den Anbau nun kleiner. Das Gremium erteilte dem sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig.

### Balkon fügt sich ein

Dem schloss sich der Anbau eines Balkons im Latschenweg an. Der 10,5 Meter lange überdachte Balkon auf der Südseite füge sich in die nähere Umgebung nach Art und Maß der baulichen Nutzung ein, so Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG). Das Gremium schloss sich dem an und erteilte sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig.

### Verlängerung gewünscht

Der nächste Punkt betraf die Verlängerung eines Bauantrags zum Neubau einer landwirtschaftlichen Maschinenhalle mit einer Hackgut-Heizung und einem Hackgut-Lager in Hoherting. Wie das Gemeindeoberhaupt ausführte, habe das Gremium sein gemeindliches Einvernehmen Mitte 2021 unter der Voraussetzung einer Privilegierung erteilt, was das Landwirtschaftsamt zu prüfen habe. Das Gremium erteilte dem sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig.

### Nutzungsänderung

Es folgte der Antrag auf Vorbescheid zur Nutzungsänderung eines ehemaligen landwirtschaftlichen Gebäudes zum Einbau von sechs Wohneinheiten und einer Praxis in Trauters-

dorf. Wie Lindner erläuterte, solle im Stall, wo derzeit ein Atelier untergebracht sei, eine Physiotherapie-Praxis eingerichtet werden. Im Ober- und Dachgeschoss sollen sechs neue Wohnungen in einer Größe von 52 bis 107 Quadratmetern entstehen. Die benötigten Stellplätze könnten nördlich des Gebäudes nachgewiesen werden. Das Vorhaben liege im Innenbereich, wo dies allgemein zulässig sei.

### Gremium uneins

Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG) erklärte, er habe bezüglich der Stellplätze Bedenken. Es herrsche dort eine landwirtschaftliche Struktur mit engen Straßen, die nicht für viel Verkehr gemacht seien. Aber bisher habe auch das Atelier Publikumsverkehr gebracht, daher werde er zustimmen. Wie das Landratsamt Rosenheim dies betrachte – die obere Reihe der Stellplätze liege klar im Außenbereich – werde man sehen. Das Gremium verweigerte dennoch sein gemeindliches Einvernehmen mit 3:5 Stimmen. Dafür waren das Gemeindeoberhaupt, Ludwig Ziereis (CSU) und Leonhard Hinterholzer (Die Grünen); dagegen waren Angela Kind (Die Grünen), Marion Hengstebeck (Bürger für Priener, BfP), Gerhard Fischer (ÜWG), Hans Wallner und Gunther Kraus (beide CSU).

### Hotel-Neubau am See

Es folgte der Antrag auf Vorbescheid zum Abbruch und Neubau des Hotels Luitpold am See in der Seestraße. Der Neubau solle eine Gesamtlänge von 81,50 Metern, eine Breite von 14,5 Metern sowie eine Grundfläche von 1.161,61 Quadratmetern aufweisen. Geplant seien drei Vollgeschosse. Das 14,07 Meter hohe Dach solle begrünt werden. Das Vorhaben liege im Bereich des Bebauungsplans »Stock Süd«, dessen Festsetzungen die Grundfläche um 100 Quadratmeter und die Wandhöhe um 60 Zentimeter überschreite. Im westlichen Teil des Gebäudes seien die zwingenden drei Vollgeschosse nicht eingehalten.

### Sensibler Bereich

Marion Hengstebeck (BfP) erklärte, das Vorhaben liege in dem sehr sensiblen Uferbereich, man müsse die Ausgestaltung fest im Blick haben und dürfe sie nicht aus der Hand geben. Ludwig Ziereis (CSU) sagte, es handle sich um einen Hotelbau, den der Inhaber sicherlich ansprechend gestalten werden wolle. Das Gremium erteilte sein gemeindliches Einvernehmen mit einer Gegenstimme, die von Marion Hengstebeck (BfP) kam.

### Werbeanlage erlaubt

Als Letztes kam der Antrag auf sanierungsrechtliche Genehmigung zur Errichtung einer Werbeanlage in der Bernauer Straße zur Sprache. Sie sei verfahrensfrei, liege aber im Geltungsbereich der Sanierungsatzung. Dessen Ziele stehe der Nasenausleger mit einem Wandabstand von 0,50 Meter nicht entgegen. Das Gremium erachtete dies ebenso und erteilte sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig.

## Jahreshauptversammlung des Internationalen Freundschaftskreises

Zur Jahreshauptversammlung im Hotel Luitpold traf sich der Internationale Freundeskreis (IFK). Der Präsident, Partnerschaftsreferent Johannes Dreikorn, begrüßte Ersten Bürgermeister Andreas Friedrich und seinen Stellvertreter Michael Anner. Dreikorn berichtete über den Neuzugang von 14 Mitgliedern. Im Rückblick erinnerte er an den Mai-Markt, an dem der IFK am Stand viele Kontakte geknüpft und mittels einer Weinverkostung Werbung für die Partnerstädte gemacht hatte. Im Juni habe ein Orchester aus Valdagno die hiesige Musikschule besucht, ebenso eines aus Norwegen. Im September habe man eine französische Lesung anlässlich des Tags der Europäischen Sprachen sowie dem 60. Gründungsjubiläum des IFK abgehalten. Ende Oktober seien einige Mitglieder mit der Kolpingsfamilie zum Herbstfest nach Valdagno gefahren, um dort wie jedes Jahr Würstl für einen sozialen Zweck zu verkaufen. Die Partnerstädte Valdagno und erstmals auch



Foto: Hötzelsperger

**(stehend) Erster Bürgermeister Andreas Friedrich mit seinem Stellvertreter Michael Anner (2. v. re.) sowie (v. li.) Alfred und Gabi Schelhas und Alexander Rehm.**

Graulhet hätten dies mit einem Stand auf dem Priener Christkindmarkt gleichgetan. Aufgrund der vielen Projekte habe der Vorstand beschlossen, ein Organisations-Komitee zu gründen – auch, um die Vernetzung der an einem Austausch interessierten Vereine voranzubringen. Für das 40-jährige Jubiläum der Partnerschaft mit Valdagno im nächsten Jahr, würden bereits erste Planungen laufen. Bürger, die daran interessiert seien, könnten sich

über die Website [www.ifk-prien.de](http://www.ifk-prien.de) informieren. Auch der Fortbestand des langjährigen Schüleraustauschs mit Graulhet wurde thematisiert. Nach dem Ausscheiden der Realschule sei heuer erstmals die Waldorfschule beteiligt und begeistert gewesen. Der Schüleraustausch mit Valdagno werde zukünftig als kultureller Austausch durch die Franziska-Hager-Mittelschule stattfinden. Beim Neubürger-Empfang im Oktober im Chiemsee Saal

werde sich der IFK präsentieren. »Ein italienischer oder französischer Kochabend in der Franziska-Hager-Schule mit einem typischen Menü werden wir für unsere Mitglieder organisieren«, so Dreikorn. Auch dieses Jahr finde das Herbstfest in Valdagno statt und am ersten und zweiten Wochenende des Christkindlmarkts werde sich wieder Besuch aus Italien und Frankreich einstellen. Der Abend klang mit guten Gesprächen harmonisch aus – in der Gewissheit, dass Prien nicht nur ein traditioneller, sondern auch ein international vernetzter Ort ist und bleibt.

Zuletzt gab es noch einen Vortrag von Amine El Kafi, der als Marokkaner in Prien eine neue Heimat gefunden hat. Er sprach über seine Erfahrungen als Neubürger, seine berufliche Integration als Altenpflegehelfer und über den Ort sowie die Gastfreundschaft und Aufgeschlossenheit der Priener Bürger, für die er sich sehr bedankt hat. *red*

### Freie Plätze in der Vhs

Nach den Osterferien beginnen an der Vhs Chiemsee Deutschkurse für Zuwanderer auf verschiedenen Sprachstufen. Zudem besteht die Möglichkeit, in bereits begonnene Kurse einzusteigen. Der praxisorientierte Unterricht eröffnet den Zugang zu aktiver gesellschaftlicher und beruflicher Teilhabe in Deutschland.

#### Fremdsprache Deutsch für Anfänger

ohne Vorkenntnisse  
montags, 17.45 bis 19.45 Uhr,  
13 Termine, Beginn: 13.4.

#### Fremdsprache Deutsch für Anfänger

mit geringen Vorkenntnissen  
freitags, 16.30 bis 18.30 Uhr,  
12 Termine, Beginn: 17.4.

#### Deutsch B2 intensiv, für Teilnehmer

mit sehr guten Vorkenntnissen  
montags und donnerstags,  
8.30 bis 11.30 Uhr,  
25 Termine, Beginn: 20.4.

#### Vorträge im Studium Generale und Regionale

**Die persophone Welt**, Seminarreihe zur iranischen und persischen Geschichte, Kunst, Kultur, Sehenswürdigkeiten sowie dem Universalgenie Avicenna. Drei Vorträge, Donnerstag, 23.4., 30.4., 7.5., 19 bis 20.30 Uhr. Referent: Martin Madjid Naimi M. A., Studium Naher und Mittlerer Osten/ Iranistik.

**Themenwanderung »Mit einer Römerin durch Aschau«**, Dienstag, 5.5., 13.30 bis 15.30 Uhr, Referentin: Martina Stoib M. A., Historikerin.

#### Syrien: Geschichte und aktuelle Entwicklung

Donnerstag, 7.5., 17 Uhr, Teilnahme kostenfrei. Referentin: Maha Kabalan (LL. M).

#### Kinderlachen und eiserner Halt, was verbindet die Aschauer Kinderklinik & Nürnberger Prothesen-Innovation?

Freitag, 8.5., 17 bis 18.30 Uhr, Referentin: Michaela Thomas M. A., Kunsthistorikerin.

Alle Kurse und Vorträge finden in der Vhs, Hochfellnstr. 16 statt.  
Infos unter Tel. 08051 / 3430, [www.vhs-prien.de](http://www.vhs-prien.de)

### Start der Chiemsee-Ranger

Die Chiemsee Ranger werden ab dem 1. Mai wieder ihre Runden entlang des Uferwegs drehen und für Fragen der Spaziergänger und Radler zur Verfügung stehen. Insgesamt gehen an den Wochenenden und Feiertagen wieder 16 Chiemsee-Ranger auf Tour. Ein besonders wichtiger Bestandteil der Tätigkeit eines Chiemsee-Rangers ist, die Besucher zum Thema Natur und Naturschutz zu informieren und aufzuklären. Aber auch in Hinsicht Ortskenntnisse und Hilfestellung sind die Ranger aktiv. Sie werden bis Anfang September an allen schönen Wochenenden und Feiertagen unter-

wegs sein. Es beteiligen sich die Chiemsee-Gemeinden Rimsting, Gstadt, Seeon-Seebruck, Chieming, Grabenstätt, Übersee, Bernau und Prien an dem vom Abwasser- und Umweltverband Chiemsee (AUV) ins Leben gerufene Projekt.

Die Chiemsee-Ranger, die an der dunkelblauen Kleidung mit entsprechendem Logo zu erkennen sind, setzen sich damit ein, dass der Tourismus-Hotspot Chiemsee auch weiterhin ein einzigartiger Natur- und Lebensraum bleibt und dass das rücksichtsvolle Miteinander im verbessert wird. *red*

#### REDAKTION des Priener Marktblatts

Text-Fabrik Petra Wagner

[redaktion@priener-marktblatt.de](mailto:redaktion@priener-marktblatt.de)

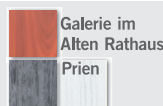
Redaktions- und Anzeigenschluss für die Mai-Ausgabe:

**Donnerstag, 30. April**

#### ANZEIGEN im Priener Marktblatt:

Rieder-Druckservice GmbH

[anzeigen@priener-marktblatt.de](mailto:anzeigen@priener-marktblatt.de)



## Galerie im Alten Rathaus

Alte Rathausstraße 22 · [www.galerie-prien.de](http://www.galerie-prien.de)  
Mittwoch bis Sonntag 13 – 17 Uhr geöffnet

9. Mai bis 21. Juni

### Franz Xaver Angerer: Innen Außen II

Von Samstag, 9. Mai bis Sonntag, 21. Juni präsentiert die Galerie im Alten Rathaus die Ausstellung »Innen Außen II« mit Arbeiten des Künstlers Franz Xaver Angerer. Die Ausstellung gibt einen Einblick in ein Werk, das sich aus der intensiven Auseinandersetzung mit Material, Landschaft, Zeit und Prozess entwickelt. Im Zentrum steht das Material Holz. Schwer, widerständig und von Spuren der Zeit durchzogen, wird es in seinen Händen mehr als ein Werkstoff: Es wird zum Träger von Erinnerung, Verdichtung und existenzieller Erfahrung. Häufig schwarz gebrannt, entfaltet das Holz eine archaische Präsenz, aus der der Künstler Strukturen von überraschender Leichtigkeit entwickelt. Hauchdünne Lamellen greifen in den Raum, getragen von Maß, Rhythmus und Balance. Angerer arbeitet an der Schnittstelle von Skulptur, Relief, Raumarbeit und Grafik. Skulpturen, Raumbilder, Collagen, Aquadrucke, Holzschnitte und Fotografien treten in einen Dialog miteinander und entfalten ein vielschichtiges Spannungsfeld zwischen Schwere und Leichtigkeit, Stabilität und Fragilität sowie zwischen Werden und Vergehen. Geologische Formationen, Schichtungen und Verdichtungen bilden dabei ebenso eine Grundlage wie innere Zustände und Erinnerungsräume. Der Titel beschreibt ein fortwährendes Wechselspiel von Wahrnehmung



Foto: Franz Xaver Angerer

**Angerers Arbeiten laden dazu ein, sich im Raum zu bewegen, die Werke zu umkreisen und sich ihnen schrittweise anzunähern.**

und Erfahrung. Innen und Außen stehen nicht als Gegensätze, sondern als einander bedingende Kräfte. Im Sehen und im Verweilen entsteht ein Erfahrungsraum, der sich immer wieder neu formt. Geöffnet mittwochs bis sonntags von 13 bis 17 Uhr. Eintritt 4 Euro, Personen bis 21 Jahre haben freien Eintritt. *red*



**Priener Regional- und Bio-Markt**

**Bio-Mittagsgerichte – auch zum Mitnehmen**  
Lammfleisch aus unserer Naturland-Schäferei  
Regionale Biokäse- & Biowurstprodukte • Umfassendes Bio-Sortiment  
Am Kreisel zwischen Prien & Bernau • Bernauer Straße 85 • 83209 Prien  
Telefon: 08051 – 966326 • [www.priener-regional-markt.de](http://www.priener-regional-markt.de)

**Wir verwenden für unseren Mittagstisch und Kaffee zum Mitnehmen die Behälter von „REBOWL“ im umweltfreundlichen Pfandsystem. Nähere Informationen dazu gerne bei uns im Laden.**

KUNST IM  
KRONAST

## Kronasthaus

Am Priener Marktplatz

### Kunst im Kronast-Haus Sammlung Abé wieder geöffnet

Seit Anfang März zeigt das Kronast-Haus wieder die umfangreiche Dauerausstellung der Sammlung Abé – mit vielfältigen Werken des Genre-Realisten Hugo Kauffmann sowie stimmungsvollen Bildern bedeutender Chiemsee-Maler wie Joseph Wopfner, Arnold Balwé und Rudolf Sieck. Die Sammlung Abé bildet den Grundstein dieser Ausstellung – und steht zugleich für eine leidenschaftliche Hinwendung zur Kunst. »Sie macht das Kronast-Haus zu einem Ort, der nicht nur bewahrt, sondern erlebbar macht, was Kunst vermag: zu verbinden, zu erzählen und das Vergangene im Heute lebendig werden zu lassen«, so die Kuratorin Inge Fricke. Eine eigenständige Würdigung erfährt im Erdgeschoss die kürzlich verstorbene Priener Künstlerin Magdalene Engels. Zum Anlass ihres Todes und in Erinnerung an ihr künstlerisches Wirken werden Werke



Foto: Markt Prien a. Chiemsee, Tanja Ghirardini

**Das traditionsreiche Haus mit über 400-jähriger Geschichte versteht sich als kultureller Treffpunkt mitten im Zentrum von Prien.**

aus ihrem Zyklus »Schwarz Rot« präsentiert. Dies versteht sich als Hommage an eine Künstlerin, die das kulturelle Leben der Region nachhaltig geprägt hat. Gezeigt werden die Arbeiten in den Räumen des Lokals »Scherzl«. Gerade diese Verbindung von Ausstellung und gastlicher Umgebung verleiht dem Kronast-Haus seinen unverwechselbaren Charakter.

Geöffnet freitags und samstags von 17 bis 19 Uhr. *red*

OTICON | Zeal

## Das erste Hörgerät, das alles kann



hoersysteme-mierbeth.de

**Jetzt Oticon Zeal™ kennenlernen – und staunen!**

**Das bietet Ihnen der Gamechanger:**

- Entwickelt für einen unauffälligen Sitz im Ohr
- Außergewöhnliche Klangqualität dank KI-gesteuerter Technologie der 2. Generation
- Einfache Verbindung und nahtloses Streaming-Erlebnis mit den Lieblingsgeräten
- Energie für den ganzen Tag – sorgenfreie Akkuleistung von früh bis spät
- Einfache und flexible Anpassung – Hörerlebnis und Ausprobe noch am selben Tag



**oticon**  
life-changing technology



### Andreas Maurer mit Team freut sich auf Ihren Besuch!

Hochriesstraße 25 · 83209 Prien a. Chiemsee  
Telefon: 08051-9676151  
Mo. bis Do.: 8:30-13 Uhr & 14-17:30 Uhr  
Fr. 8:30-13 Uhr & 14-16 Uhr



heimat  
**Museum Prien**

Valdagnoplatz 2  
Dienstag bis Sonntag  
13 bis 17 Uhr geöffnet

## Maximilian Schmetterer Vom Leuchten seiner Kunst



Foto: Berger

**Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (r.) gratulierte Maximilian Schmetterer und seiner Gattin Christa (2. u. 3. v. r.) zur Jubiläumsausstellung zu Ehren des 85sten Geburtstags des Künstlers im Beisein (v. li.) des Kulturbbeauftragten der Gemeinde Karl J. Aß, der Kulturreferentin Karina Dingler und der Laudatorin Renate Mayer.**

Ende März eröffnete die Ausstellung »Vom Reisen ...« mit Aquarellen von Maximilian Schmetterer im Heimatmuseum. Erster Bürgermeister Andreas Friedrich freute sich über das zahlreich erschienene Publikum. Der Priener Künstler habe in seinen Werken Momente seiner Reisen »in leisen Tönen« festgehalten. Damit ermögliche er dem Betrachter eine kleine Entdeckungsreise durch sein Leben. Besonders schön sei es, dass Maximilian Schmetterer nur wenige Tage zuvor seinen 85. Geburtstag begangen habe, so das Gemeindeoberhaupt. Die Laudatorin Renate Mayer aus Breitbrunn erklärte, große Ereignisse würden nicht nur ihre Schatten vorauswerfen, sondern manchmal auch einen Leuchtstreifen nach sich ziehen. Sie alle seien eingeladen, das Leuchten von Maximilian Schmetterer und seiner Kunst zu feiern. Erst spät habe sich der Optiker der Malerei gewidmet. Unter kundiger Führung habe er das Sehen über das Optische hinaus gelernt und den Blick auf das Wesentliche geschult. Mit seinem Pinsel habe er die Welt in Aquarellen zu sich nach Hause geholt. Wenn er nicht vor den Motiven gemalt habe, habe er anhand von Skizzen und Fotos seine Impulse und Erinnerungen in leuchtenden Farben auf das Pa-

pier gebracht. Dabei vertusche er wortwörtlich den vermeintlichen Gegensatz von scheinbar Hässlichem und Schönem und offenbare das Sein hinter dem Schein. Bezeichnend sei seine sparsame, doch intensive Farbpalette, die immer Wärme ausstrahle, ohne süß zu sein oder in Schönfärberei zu geraten. Schön dürfe ein Bild gar nicht sein, so seine Meinung, das sei langweilig. Deshalb wende er eine »antiästhetische Zerstörung« mittels Wassertropfen oder überraschenden Kontrasten an. Faszinierend sei seine Darstellung des Himmels, die er immer in der Dramatik einer Wetterlage gestalte, denn »das Wetter mache er selbst«, so sein Credo. Früher seien Menschen eher selten oder nur als angedeutete Silhouette zu erkennen gewesen, heute würden sie als gleichberechtigtes Element erscheinen. Seine Werke brillierten durch eine poetische Inszenierung, die eine nachdenkliche Stimmung erzeuge. Form und Farbe würden sich in Schmetterers Aquarellen zu seinem gefühlten Bild vereinen. Ein- und Ausdruck, Impression und Expression fänden dabei einen fließenden Übergang – früher wie jetzt und hoffentlich noch lange, schloss Mayer ihre eindrucksvolle Laudatio. Die Ausstellung ist noch bis 3. Mai geöffnet.

pw



# scheck

Lackierung und  
Unfallinstandsetzung

**WIR STELLEN EIN!  
FAHRZEUGLACKIERER M/W/D**



**Jetzt anrufen: 08051-4356  
... oder einfach vorbeikommen!**

Bernauer Straße 87 ● 83209 Prien am Chiemsee  
Telefon: +49 (0) 8051 4356 ● Fax: +49 (0) 8051 4756  
info@scheck-lackierung.de ● scheck-lackierung.de

**GEORG  
HARTL**  
BESTATTUNGEN GMBH

Ihr Bestattermeister  
in Prien am Chiemsee

**GEORG HARTL**

**TEL 08051-90680**  
Beilhackstraße 9  
83209 Prien  
www.hartl-bestattungen.de

**UNSERE STANDORTE**  
Prien, Rosenheim,  
Grassau, Bad Endorf,  
Bad Aibling, Raubling

...gemeinsam mit  
Tradition, Herz  
und Erfahrung!

**Sonntag, 26. April, 19 Uhr, Ev. Kirche**

## Stauber & Friends: The Beatles

Philipp Stauber (g) und Sven Fallner (b) mit einer Hommage an die genialen Musiker und ihrem schier endlosen Einfallsreichtum im Songwriting. Tickets unter [www.philipp-stauber.com](http://www.philipp-stauber.com).



# Bücherei PRIEN

im Haus des Gastes  
Telefon 08051 / 6905-33  
www.buecherei.prien.de

## Buchempfehlungen

### Kriminalroman

#### Letzter Landler

Herbert Dutzler

Die kanadischen Eltern von Franz Gasperlmaiers Schwiegertochter Richelle sind zu Besuch in Bad Aussee. Statt noch schnell seine lückenhaften Fremdsprachenkenntnisse aufzupolieren, muss der bodenständige Polizist Gattin Christine ins Ballett begleiten. Doch eine der Musikerinnen spielt bei der Aufführung ihren allerletzten Ton.

Gewohnt charmant, lustig und spannend erzählt Herbert Dutzler in seinem neuen Krimi vom Aufeinandertreffen von Tradition und Neuem im Ausseerland.

### Roman

#### Alt genug

Ildikó von Kürthy

Sie ist endlich alt genug. Alt genug für bequeme Unterwäsche und für unbequeme Wahrheiten. Sie lacht nicht mehr über jeden blöden Witz. Sie weiß, wohin sie nicht gehört, und ist so frei wie nie. Frei, zu bleiben oder zu gehen. In diesem Buch feiert Ildikó von Kürthy die Kraft der Lebensmitte und das kostbare Gefühl, dass wir mit all unseren Ängsten, Ideen, Zweifeln und schmerzhaften Abschieden nicht allein sind. Es ist ein Buch voller Erkenntnisse und Bekenntnisse für alle, die jenseits der Lebensmitte unterwegs und noch lange nicht angekommen sind.

### Bücherei Prien

im Haus des Gastes  
Alte Rathausstraße 11

### Öffnungszeiten:

Montag: 10–13 + 15–19 Uhr  
Dienstag geschlossen  
Mittwoch: 10–18 Uhr  
Donnerstag: 15–18 Uhr  
Freitag: 10–13 + 15–19 Uhr

## Informationen vom Tourismusbüro Prien

Alte Rathausstraße 11 · Tel. 08051 / 69050  
info@tourismus.prien.de · www.tourismus.prien.de



## Bücherei Prien startet Onleihe 3



Foto: Markt Prien a. Chiemsee

»Mit der Umstellung ermöglichen wir unseren Lesern auch digital einen zeitgemäßen und komfortablen Zugang zu Medien«, so die Bücherei-Leiterin Melanie Schieber.

Die digitale Ausleihe der Bücherei wird moderner und komfortabler: Ende April wird die E-Book-Ausleihe auf die neue Plattform Onleihe 3 umgestellt. Mit ihr profitieren Nutzer von einer deutlich verbesserten Oberfläche sowie zahlreichen zusätzlichen Funktionen.

Gleichzeitig erweitert sie die Möglichkeiten der digitalen Ausleihe im Vergleich zur alten Version. So können künftig Leihfristen für alle Medien verlängert werden. Außerdem ermöglicht sie eine geräteübergreifende Synchronisation von Lese- und Hörständen zwischen der Onleihe-App und der Web-Onleihe. Weitere neue Funktionen sind eine unbegrenzte Merkliste, eine Leih-Historie sowie ein augenschonender Dark Mode. Für Smartphones und Tablets steht die neue Onlei-

he-3-App für die Betriebssysteme Android und iOS kostenlos in den App-Stores zum Download bereit.

Am Tag der Umstellung, dem 27. April, ist die Onleihe weitgehend nicht nutzbar, es erscheint eine Wartungsseite. Alle bereits entliehenen Medien, Vormerkungen sowie Merklisten werden automatisch in die neue Onleihe übertragen.

Wer die Onleihe über PC, Laptop oder einen Tolino-E-Reader nutzt, wird von der bekannten Seite automatisch auf die neue zentrale Website [meine.onleihe.de](http://meine.onleihe.de) weitergeleitet. Dort ist die Bibliothek auswählbar und die Leser können sich mit ihren Zugangsdaten anmelden. Für Fragen dient die Website »[hilfe.onleihe.de](http://hilfe.onleihe.de)«. Zudem steht auch das Büchereiteam zur Verfügung. red

## Kunst-Zeit: Aufruf an Ladenbesitzer

Von Freitag, 18. Juli bis Sonntag, 13. September wird Prien wieder zur öffentlichen Galerie: Die Kunst-Zeit bringt Kunst direkt in den Ort und verwandelt Schaufenster, Ladenräume und freie Flächen in kleine Ausstellungsräume. Für diesen Kunstspaziergang werden Ladenbesitzer sowie Eigentümer von leerstehenden Geschäftsräumen gesucht, die bereit sind, ihre Flächen für diese Präsentation zur

Verfügung zu stellen. Regionale Künstler zeigen dann dort ihre Werke. Die Aktion bringt Kunst, Leben und neue Impulse in die Straßen und lädt dazu ein, Prien auf kreative Weise zu entdecken.

Wer sich vorstellen kann, Teil der Kunst-Zeit zu werden, wird gebeten, sich bis Samstag, 30. Mai per E-Mail zu melden: [mlehmann@tourismus.prien.de](mailto:mlehmann@tourismus.prien.de). red



## Öffnungszeiten

### Erlebnisbad & Sauna

Montag – Freitag 10 – 22 Uhr  
Sa/So/Feiertag 9 – 22 Uhr

#### ab 1. Mai

Montag – Freitag 10 – 21 Uhr  
Sa/So/Feiertag 9 – 21 Uhr

### Strandbad

Mai – September  
(bei schönem Wetter)

Montag – Freitag 10 – 20 Uhr  
Sa/So/Feiertag 9 – 20 Uhr

Mehr Informationen unter  
[www.prienavera.de](http://www.prienavera.de)

## Aqua Fit

Immer dienstags (außer Feiertage und bayerische Schulfreien) findet von 11 bis 11.45 Uhr ein offener Aqua-Fit-Kurs im Prienavera Erlebnisbad statt. Aqua-Fitness gilt als gelenkschonende Trainingsform, die Ausdauer, Beweglichkeit und Muskelkraft fördert. Durch den Wasserwiderstand werden die Muskeln effektiv beansprucht – Rücken, Bauch und Beine werden gestärkt, Verspannungen gelöst. Die Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich und im regulären Badeintritt enthalten.

## Pool, Music und Drinks

Jeden ersten Freitag im Monat verwandelt sich das Prienavera Erlebnisbad von 18 bis 21 Uhr in eine stimmungsvolle Location für alle, die nach der Arbeit einfach einmal abschalten und den Abend genießen wollen. Entspannte Sounds und tanzbare Beats sorgen für eine einzigartige Stimmung – dazu gibt es frisch gemixte Drinks an der Bar. Regulärer Badeintritt. Nächster Termin ist am **Freitag, 1. Mai**. red



### Lesung in der Bücherei Prien

## »Das Chaos umarmen« mit Autorin Sabrina Wilkenschof

Am Donnerstag, 7. Mai lädt die Bücherei Prien um 19 Uhr zu einer besonderen Lesung ein: Dr. Sabrina Wilkenschof stellt ihr aktuelles Buch »Das Chaos umarmen – Wie wir leben können, ohne alles im Griff zu haben« vor. Dr. Sabrina Wilkenschof, Jahrgang 1985, hat Evangelische Theologie studiert und darin promoviert. Sie arbeitet als Pfarrerin und ist außerdem als Autorin sowie als Sprecherin religiöser Formate im Baye-



Foto: Benjamin Mühlbauer/Türme-Verlag

**Autoren und Pfarrerin Dr. Sabrina Wilkenschof stellt in der Bücherei ihr aktuelles Buch vor.**

rischen Rundfunk und beim Kirchentag tätig. Sie ist verheiratet, Mutter von drei Kindern und lebt mit ihrer Familie in Bernau am Chiemsee. In ihrem Buch widmet sich Wilkenschof den vielen kleinen und großen Unordnungen des Lebens – auf dem Ess-tisch ebenso wie in unseren Gedanken. Doch nicht immer lässt sich das Leben »in Ordnung bringen«. Die Autorin zeigt, wie es gelingen kann, das Leben anzunehmen und sich trotzdem im eigenen Alltag getragen zu fühlen. Es geht um Festhalten und Loslassen. Die Lesung richtet sich an alle, die ihr Leben nicht länger in To-do-Listen und Wochenpläne zwingen möchten, sondern ihre Kraft lieber in Begegnungen, Umarmungen und einen liebevollen Blick auf das Leben investieren wollen. Der Eintritt beträgt 6 Euro. Karten im Vorverkauf in der Bücherei Prien. Es wird einen Bücherverkauf mit Signiermöglichkeit geben. *red*

## See-Gipfel-Ticket

Bei einem Preisvorteil des See-Gipfel-Tickets von fast 30 Prozent gegenüber den Einzeltickets kann man die Chiemsee-Schiffahrt, die Chiemsee-Bahn und die Kampenwand-Bahn nutzen und erhält darüber hinaus weitere Ermäßigungen. Auf Herrenchiemsee kann man im Frühling fernab der Besucherströme im Sommer das Schloss Herrenchiemsee sowie das König-Ludwig-II.-Museum, die Julius-Exter-Galerie und das Augustiner Chorherrenstift mit Verfassungsmuseum besichtigen. Ein Spaziergang über die Fraueninsel verspricht ein Fest für die Sinne. Man genießt den Anblick des frühlinghaften Klostergartens – im Hintergrund erstrahlt der weiße Campanile. In Aschau bringt die Kampenwand-Seilbahn Gäste bequem auf knapp 1.500 Meter. Oben eröffnet sich ein weitläufiges Wegenetz mit einer atemberaubenden Aussicht. Das Ticket beinhal-

tet die Inselfahrt West ab Prien/Stock mit der Chiemsee-Schiffahrt zur Herren- und Fraueninsel, die Hin- und Rückfahrt mit der Chiemsee-Bahn (ab Samstag, 25. April), einen ermäßigten Eintritt in das Schloss Herrenchiemsee, eine Berg- und Talfahrt mit der Kampenwand-Seilbahn sowie einen ermäßigten Eintritt in das Prienavera Erlebnisbad. Alles ist im Flyer »See-Gipfel-Ticket« sowie unter [www.tourismus.prien.de/kombitickets/nachzulesen](http://www.tourismus.prien.de/kombitickets/nachzulesen). Das »See-Gipfel-Ticket« kostet für Erwachsene 37 Euro und für Kinder 19 Euro (von sechs bis 15 Jahren). Gültigkeit: zwei Jahre ab Kauf, Leistungen separat einlösbar. Zu kaufen im Tourismusbüro Prien sowie bei der Chiemsee-Alpenland Tourismus, der Kampenwand-Seilbahn sowie in den umliegenden Tourist-Informationen. Infos im Tourismusbüro Prien. *red*

## Führung »Mondkönig-Märchenkönig«

Bei Vollmond auf den Spuren König Ludwigs II. Die Teilnehmer der abendlichen Führung erleben die menschenleere Herreninsel im Schein des Vollmonds und erfahren, wie der Märchenkönig zum Mondkönig wurde. Die Führung »Mondkönig-Märchenkönig« findet heuer erstmals am **Freitag, 1. Mai** statt. Treffpunkt ist um 21.15 Uhr an der Warthalle der Chiemsee-Schiffahrt am Hafen Prien/Stock. Mit dem Schiff setzen Teilnehmer um 21.30 Uhr zu der Herreninsel über. Bei der nächtlichen Wanderung erfährt man an vier Stationen viele

spannende Geschichten. Rückfahrt ist um 24 Uhr. Eine Anmeldung ist im Tourismusbüro Prien erforderlich (online buchbar). Der Preis beträgt 35,50 Euro pro Person, mit Gästekarte/Einheimische 33,50 Uhr. Mindestens 25 Personen, maximal 30 Gäste. Weitere Termine sind freitags, 5. Juni, 3. und 31. Juli, 28. August und 25. September sowie samstags, 2. Mai, 6. Juni, 4. Juli, 1. August, 29. August und 26. September. Anmeldung und Info im Tourismusbüro Prien, [info@tourismus.prien.de](mailto:info@tourismus.prien.de) und [tourismus.prien.de](http://tourismus.prien.de). *red*

## Frühlingshafte Wildkräuterwanderung

Am **Samstag, 25. April** erkunden die Teilnehmer der neuen Wildkräuterwanderung das Eichen- und Umgebung. In dem Naturpark mit dem Wildbach Prien und dem idyllischen Mühlbach wächst eine reiche Vielfalt an wertvollen Pflanzen. Mit der Wildkräuter-Pädagogin Irmengard Linder lernt man diese Schätze am Wegesrand zu bestimmen und wie diese für die Ernährung und Gesundheit verwendet werden können. Dabei verrät die Expertin viele hilfreiche Tipps und Rezepte für die kulinarische als auch heilsame Nutzung von Wildkräutern und Bäumen. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Beilhackparkplatz West am Parkplatzautomat (das Parken ist hier am Samstagnachmittag frei). Dauer rund zweieinhalb Stunden. Eine An-

meldung ist im Tourismusbüro erforderlich (online buchbar). Mindestens fünf Teilnehmer, maximal 15. Der Preis beträgt 26,50 Euro pro Person, mit Gästekarte/Einheimische 25 Euro. Weitere Termine sind an den Samstagen, 23. Mai und 13. Juni. *red*

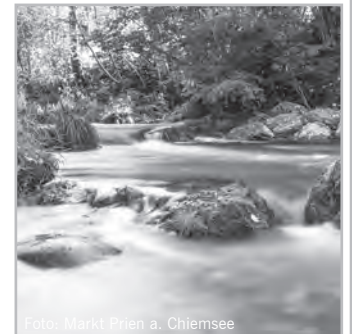


Foto: Markt Prien a. Chiemsee

**Essbare heilsame Schätze bei der Wildkräuterwanderung entdecken.**

<p><b>Textildruck</b> Digitaldruck Bauplandruck <b>Fotodruck</b> Druckerzubehör Plotten Büromaterial Posterdruck <b>Großformat-Scannen</b></p>	<p><b>CB</b> <b>Chiemgau Bürocenter</b></p>
<p>Kopieren <b>Reprographie</b> Posterdruck</p>	<p>GEIGELSTEINSTRASSE 7 83209 PRIEN AM CHIEMSEE TEL. 0 8 0 5 1 / 5 3 0 7 FAX. 0 8 0 5 1 / 6 2 6 3 2 DIGITALDRUCK@CHIEMGAU-BUEROCENTER.DE WWW.CHIEMGAU-BUEROCENTER.DE</p>

Facharbeit, Diplom- oder Bachelorarbeit, etc. drucken...  
...Gerne können Sie Ihre Daten via E-Mail oder via Datenträger, als PDF an uns senden oder Sie kommen einfach vorbei.



## Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenvereins



Foto: Josef Wlach

**Der neue Vorstand: (v. li.) Christian Steinbichler, Katrin Bauer, Christa Angerer, Rosi Kurz, Thomas Friedrich, Franziska Obermüller, Sylvia Habl, Georg Rappel, Ernst Wörtz und Notburga Wlach. Werner Harbich ist nicht auf dem Bild.**

Bei der Jahresversammlung im Trachtenheim freute sich Vorstand Christian Steinbichler über den Mitgliederzuwachs. Der Obst- und Gartenbauverein zähle nun 440 Mitglieder. Dies sei auch auf das umfangreiche Programm zurückzuführen, so Schriftführerin Sylvia Habl. »Der beliebte Baumschneidekurs von Christian Steinbichler sowie das Fermentieren mit dem Kräuterweibe Maria Zierer haben uns auch jüngeren Zuwachs beschert.« Kassenswartin Notburga Wlach informierte über die gute Finanzlage und erklärte, dass man die Bildstöckl am Obst- und Kulturweg renoviert habe. Sie stehe nicht mehr für ihr Amt zur Verfügung, so Wlach. Die Kassensprüfer Max Ziegmann und Christoph Stöttner attestierten ihr eine einwandfreie Buchführung. Erster Bürgermeister Andreas Friedrich übernahm die Wahlleitung. Die Mitglieder bestätigten den Ersten Vorstand Christian Steinbichler, die Zweite Vorsitzende Christa Angerer sowie Schriftführerin

Sylvia Habl im Amt. Neu wurde Kassiererin Franziska Obermüller gewählt. Die bisherigen Beisitzer sind Thomas Friedrich, Georg Rappel und Ernst Wörtz, neu Katrin Bauer, Rosi Kurz sowie Notburga Wlach. Baumwart bleibt Christian Steinbichler. Neuer Kassensprüfer ist Werner Harbich. Es folgte der Vortrag »Garten und Wetter – Zeichen der Natur« von Michael Luckas. Der Vorsitzende des Bezirksverbands Oberbayern für Gartenkultur und Landespflege ist ein begeisterter Hobby-Meteorologe. Er bedauere, wie sehr man sich dabei auf die Technik verlasse. Er plädierte dafür, sich auf die Erfahrungen der Vorfahren sowie eigene Sinneswahrnehmungen zu sensibilisieren. Dazu nannte er beispielhaft einige Bauernregeln. Er rate, auf mehrere Zeichen der Tier- und Pflanzenwelt sowie die Wolkenentwicklung zu achten. Die Termine des Jahresprogramms sind unter [www.gartenbauverein-prien.de](http://www.gartenbauverein-prien.de) zu finden.

hö/red

„Finde heraus, wer Du wirklich bist.“

Astrologie, Stundenastronomie, Gesundheits-Astrologie & Krafttiere vorstellen und lernen Kartenlegen und Kartenlegen lernen

Individuell und als Seminar

Elisabeth Kutzscher | Krafttiere und Kartenlegen | +491517 0525288  
Gregor Jell | Astrologie | mail@gregorjell.de | www.gregorjell.de

Samstag, 9. Mai, 19.30, König Ludwig Saal

## Frühjahrskonzert des Chiemgau-Orchesters

Für das Frühjahrskonzert haben sich das Chiemgau-Orchester und sein Dirigent Matthias Linke ein besonderes Programm ausgesucht: eine musikalische Reise, die von Paris über alpenländische Regionen bis nach Amerika führt. Den Anfang macht das berühmte Tongedicht »An American in Paris« von George Gershwin (1928). Dieses Stück lässt das Stadtleben der französischen Metropole mit swingenden Melodien und jazzigen Rhythmen, aber auch mit träumerischen Passagen musikalisch nachempfinden. Anschließend folgen mit dem Waldhornkonzert in Es-Dur von Richard Strauss (1883) spätromantische Klänge mit volkstümlichem Einschlag, die dem Solisten höchste Virtuosität abverlangen. Den Solo-Part übernimmt der Hornist Nikolaus Degg. Nach der Pause erklingt ein Werk der zu ihren Lebzeiten kaum bekannten, neuerdings aber wieder-



Foto: red

**Solist Nikolaus Degg**

entdeckten afroamerikanischen Komponistin Florence Price. Ihre »Mississippi River Suite« (1934) versetzt das Publikum in die geschichtsträchtige Landschaft des legendären Flusses. In die abwechslungsreiche Komposition sind bekannte Spirituals wie »Stand Still, Jordan«, »Go Down, Moses«, der »Steamboat Bill« River Song und »Nobody knows the Trouble I've seen« integriert.

Karten im Ticket-Büro der Touristinfo und an allen München Ticket-Vorverkaufsstellen.

Samstag, 9. Mai, 20 Uhr, Stadel am Roseneck

## Blume

Blume zählt zu den spannendsten zeitgenössischen Jazz-Ensembles Berlins und wird vom visionären Trompeter und Komponisten Magnus Schriefl geleitet. Seit der Gründung im Jahr 2013 begeistert die Band ihr Publikum im In- und Ausland – mit mitreißenden Auftritten auf renommierten Festivals.

Der außergewöhnliche Bandname lässt viel Raum für Assoziationen – und dieser offene Geist prägt die Musik: eine, die sich durch Neugier, Offenheit und lebendige Wandlungsfähigkeit auszeichnet. Hörbar wird ein klarer Bezug zu Jazz und der Hipness afroamerikanischer Musiker, progressiv im Spannungsfeld kreativer Reibung. Die Stücke sind geprägt von melodischer Klarheit, rhythmischer Energie und einem feinen Sinn für Humor. Selbst in den komplexesten Passagen bleibt die Musik zugänglich und voller Leben.



Foto: red

**Das Jazz-Ensemble »Blume«**

Blume sind: Magnus Schriefl (trumpet/flugelhorn and composition), Ben Kraef (tenor saxophone), Sebastian Böhlen (guitar), Matthias Pichler (bass), Fabian Rösch (drums). Eine Veranstaltung des Salon21. Eintritt: 28 Euro, Schüler umsonst. Vorbestellungen unter: [konzerte@salon21-prien.de](mailto:konzerte@salon21-prien.de). Keine Parkmöglichkeiten am Haus, bitte die Plätze am See benutzen. red

## »Fair kann mehr«



Foto: Berger

(v. li.) Bürgermeister Andreas Friedrich, Dr. Andrea Pohl, Maria Riepertinger, Sandra Mulzer, Gemeinderätin Angela Kind und Christian Nordhorn mit nachhaltig erzeugten Produkten.

Unter diesem Motto hatten das »Eine Welt Netzwerk Bayern« und die Fairtrade-Gemeinde Prien Vertreter der Gastronomie, Vermieter, Einzelhändler und Hersteller zu einem Netzwerktreffen in den Chiemsee Saal eingeladen. Dabei sollte nicht nur »fair«, sondern auch »bio« und »regional« ein Thema sein. »Wir müssen global denken und lokal handeln«, so Sandra Mulzer, »Eine Welt«-Regionalpromotorin für Oberbayern-Süd-Ost. Erster Bürgermeister Andreas Friedrich erklärte: »Direktvermarktung ist gelebte Regionalität – authentisch, transparent und von höchster Qualität«. Wenn es gelinge, Erzeuger und Verbraucher zusammenzubringen und damit die Wertschöpfung in der Region zu halten, würden Zukunftsperspektiven entstehen. Mit Maria Riepertinger und Dr. Andrea Kohl kamen zwei Direktvermarkterinnen zu Wort. Schon vor Jahren hatte Riepertinger mit einem Direktvermarkter-Verzeichnis die regionalen Erzeuger sichtbar gemacht.

Der Kauf heimischer Erzeugnisse trage zum Erhalt der bäuerlichen Strukturen bei. Diese seien wichtiger Faktor für den Tourismus. »Ohne Landwirtschaft keine Landschaft und ohne Landschaft kein Tourismus«, ergänzte Dr. Andrea Pohl. Die Agraringenieurin gehört zur Vorstandschaft des Aschauer Prientaler Bergbauenladens, in dem Direktvermarkter ihre Produkte anbieten. Viele der Hofläden würden auch fair gehandelte Waren bieten. Über 90 Prozent der Rinder würden vor Ort in Grünlandwirtschaft gehalten, so Pohl. Der Konsum dieser Fleisch- und Milch-Produkten wäre für den Erhalt der Kulturlandschaft wichtig. Dessen Wert für den Tourismus hob auch Christian Nordhorn von der Geschäftsleitung der Bayern Tourismus Marketing hervor. Der Wunsch nach einem ökologisch- und sozialverträglichen Urlaub steige.

Neben den Vorträgen konnten auch regionale und faire Produkte verkostet werden. *ber*

## Frühjahrs-Hoagascht der Trachtler

Bis auf den letzten Platz gefüllt war das Trachtenheim beim traditionellen Frühjahrs-Hoagascht des Trachtenvereins. Die scheidende Musikwartin Irmi Furtner hatte noch einmal ein gutes Händchen bei der Auswahl der Musikgruppen getroffen. Die vier Blasmusikanten der »Mitteroim-Musi« hatten den Abend eröffnet. Nach der Begrüßung ging es weiter mit dem »Oimbliah Dreigsang«.

Dass sich der Name »im übertragenen Sinn« auf das Aufblühen der Natur im Frühling bezieht, erläuterte Sepp Furtner. In seiner bewährten humorvollen Art gab es von ihm nicht nur Informatives, sondern auch lustige Anekdoten, die immer wieder für ein lachendes Publikum sorgten. Dass der Zungenbrecher-Name »Zammzupft Soantmusi« sich auf die Instrumente bezieht und nicht darauf, dass die Gruppe etwas »daherzupft«,

zeigten die drei Musiker mit dem neuen Vereins-Jugendwart Klaus Löhmann bei ihrem gekonnten Spiel mit Gitarre, Harfe und Kontrabass. Gesanglich bildete der Reischenharter Viergesang das männliche Gegenstück zu den drei jungen Sängerinnen vom »Oimbliah Dreigsang«.

Die Volksmusiker wechselten sich immer wieder ab und bereiteten mit den Aktiven des Vereins und ihrer Bewirtung einen vergnüglichen, kurzweiligen Abend.

*ber/red*



Foto: Anita Berger

»Oimbliah Dreigsang«

 **feelgood**  
Prien

Das Bewegungszentrum  
für Gesundheit & Mobilität

Jetzt  
kostenfreies  
Probetraining  
vereinbaren



1 Runde  
12 Geräte  
40 Minuten

Mobilisierung & Kräftigung  
des gesamten Körpers

Unser Bewegungskonzept richtet sich an alle Menschen, die etwas für ihre Mobilität und ihre Gesundheit tun möchten.

Ein Trainingszirkel besteht aus 12 Geräten und dauert etwa 40 Minuten.

Die automatisierten Geräte mobilisieren, dehnen und kräftigen den gesamten Bewegungsapparat.

Für jede Frau/jeden Mann  
ohne Leistungsdruck  
in Freizeitkleidung!



Feelgood Center Prien  
Bernauer Straße 31  
83209 Prien  
+49 (0) 8051 966 659 0  
+49 (0) 160 967 216 10  
info@feelgood-prien.de  
www.feelgood-prien.de

 @FeelgoodPrien

 #feelgood\_prien



Werkstätte  
für textiles Wohnen

**Raumausstattung**  
Bettina Kurzeder  
**Vorhänge & Stoffe**  
**Beratung**  
**Polsterei**  
**Sonnenschutz**

Termine auch am Wochenende  
0171 - 408 75 78



Blumen  
Kräuter  
Gehölze  
Accessoires

## Gut beraten in den Sommer

Sie wollen Ihren Garten, die Terrasse oder den Balkon in ein Sommerparadies verwandeln, das auch zum Natur- und Artenschutz beiträgt? Dann kommen Sie zu uns nach Prien und lassen sich von unserem grünen Team unterstützen – von der persönlichen Beratung bis zur Pflanzung. Wir haben für Sie jede Menge trendige Ideen, schöne Accessoires, Kräuter, heimische Stauden und Gehölze sowie Beet- und Balkonpflanzen in bester Gärtnerqualität.



Ihre Premium-  
Gärtnerei  
in Prien  
am Chiemsee



**ROTHER's**  
Blumen-Paradies

## Ein kleiner Stier auf großer Bühne Musikalische Lesung begeistert Publikum



Foto: Erwin Ringsgwandl

(v. li.) Sebastian Huber mit den Gemeindemitarbeitern Petra Thalhauser, Melanie Schieber und Ute Asal und den Kindern, die das »Vinzi-Lied« mit Kuhglocken spielten.

Ein literarisches Erlebnis bot die Bücherei Mitte März: Autor Sebastian Huber präsentierte sein bekanntes Kinderbuch »Der Vinzi Stier« – und das in einer außergewöhnlichen Form. Erstmals brachte Huber das Buch mit seinem Sohn Sebastian und seiner Tochter Josephine auf die Bühne. Die Lesung entwickelte sich zu einem stimmungsvollen Gesamtkunstwerk. Während Huber aus seinem Buch las, wurden die liebe- und humorvollen Illustrationen auf die Leinwand projiziert. Für die musikalische Untermalung sorgte der Autor auf der Ziach, Sohn Sebastian begleitete ihn auf der Gitarre und Tochter Josephine auf der Geige. Zudem schlüpfte sie akustisch in die verschiedenen Rollen und ließ die Protagonistinnen lebendig werden.

Ein Höhepunkt war der Auftritt von acht Kindern, die das von Huber komponierte »Vinzi-Lied«

mit Kuhglocken zum Klingen brachten. Einstudiert hatten sie das Stück zuvor in einem Workshop.

Mehr als 130 kleine und große Gäste verfolgten begeistert die Geschichte des kleinen Stiers »Vinzi«, der davon träumt, den Sommer auf der Hochalm zu verbringen. Trotz anfänglicher Bedenken erhält er Unterstützung von seinem Freund Bertl, der ihn auf das Leben auf der Alm vorbereitet – schließlich wird sein Traum wahr. Dabei erlebt er zahlreiche Abenteuer. Büchereileiterin Melanie Schieber zeigte sich rundum zufrieden: »Diese Lesung hat auf wunderbare Weise Literatur und Musik verbunden. Es war schön zu sehen, mit viel Begeisterung die Familien dabei waren und dass die Kinder aktiv auf der Bühne mitwirken konnten.« Nach großem Applaus konnten sich die Zuschauer noch ein vom Autor signiertes Exemplar vom »Der Vinzi Stier« sichern. red

Sonntag, 17. Mai, ab 11 Uhr, Rund um den Marktplatz

## Mai-Markt mit verkaufsoffenem Sonntag

Am Sonntag, 17. Mai findet von 11 bis circa 18 Uhr der Mai-Markt im Herzen der Marktgemeinde statt. Rund 60 Stände laden zu einem Einkaufsbummel und ein paar geselligen Stunden auf dem Marktplatz sowie in der Schul- und Höhenbergstraße ein. Begleitend zu dem bunten Markttreiben stellen sich örtliche Vereine vor und veranstalten ein spielerisches Angebot für die großen und kleinen Besucher. Ab 12 Uhr öffnen die örtlichen Geschäfte und laden bis 17 Uhr zum sonntäglichen Shoppen und Flanieren ein. Neben dem Einkaufsvergnügen bietet die Gastronomie vielerlei Möglichkeiten zur Einkehr und Stärkung. Freunde von Kunst und Kultur kommen

in den Ausstellungshäusern auf ihre Kosten. In der Galerie im Alten Rathaus ist von 13 bis 17 Uhr die Ausstellung »Innen Außen II« von Franz Xaver Angerer zu sehen, das Heimatmuseum Prien hat von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Der Markt findet bei jeder Witterung statt. Ausreichend kostenlose Parkmöglichkeiten findet man in fußläufiger Entfernung vom Marktgeschehen. red



Am 17. Mai findet wieder ein buntes Markttreiben im Ortszentrum statt.

# S.KOCH

Breitbrunn am Chiemsee / Tel. Nr. 08054 398  
www.koch-bauunternehmung.de

- PLANUNG
- SCHLÜSSELFERTIG BAUEN
- NEUBAU/ UMBAU

Möbelscheune

Matthias Deichsel

Räumungsverkauf  
von antiken Möbeln

Samstag 02. Mai 2026  
von 10.00 bis 16.00 Uhr

Lujo-Brentano-Straße 31  
83209 Prien am Chiemsee

Telefon: 0162 – 888 9748  
info@moebelscheune-deichsel.de

Energie für starke  
Partnerschaften –  
regional, sicher, fair.



esb.de

**ESB**  
ENERGIE SÜDBAYERN

© Sonja Herpich

„Kaffee verbindet,  
genauso wie eine  
wertschätzende  
Zusammenarbeit.“

Katrin Richter  
DINZLER Kaffeerösterei,  
Irschenberg



## Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr

Bei der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Mitte März im Floriansstüberl des Feuerwehrhauses informierte der Erste Vorstand Bodo Sagebiel, dass der Feuerwehrverein 248 Mitglieder zähle, davon seien 109 im aktiven Dienst und 15 bei der Jugendfeuerwehr. In seinem Rückblick erinnerte er u. a. an die kürzlich gewonnene Dorfmeisterschaft im Stockschießen an der Priener Kunsteisbahn, an die Ortsmeisterschaft im Skifahren im Tiroler Erpfendorf sowie an den Firefighter Stair-Run in Berlin, den vier Priener absolviert hätten. Anschließend informierte die Kassenwartin Simone Heyn über die Jahresrechnung, die ordnungsgemäß durchgeführt worden sei, so dass die Vorstandschaft einhellig entlastet wurde. Es folgte der Bericht des stellvertretenden Jugendwarts Benedikt Ammer, der über drei Zugänge und zwei Abgänge in den aktiven Dienst informierte. Insgesamt zähle die Jugendfeuerwehr Ende 2025 15 Mitglieder. Wie jedes Jahr habe sie im Januar eine Christbaum-Abholaktion durchgeführt. Im vergangenen Sommer hätten die Jugendlichen eine 24-Stunden-Übung absolviert, im September am Kreisjugendfeuerwehrtag in Bruckmühl sowie im November an einem Wissenstest in Halting teilgenommen. Die Übungen fänden immer mittwochs von 18 Uhr bis 19.30 Uhr im Zwei-Wochen-Rhythmus



Foto: Hötzelsperger

**Kreisbrandmeister Stefan Pfliegl (Mitte) dankte Walter Freitag (li.) für sein Engagement als Landkreisausbilder mit einem Geschenkkorb. Hinter ihm applaudierte Kreisbrandinspektor Franz Hochhäuser.**

statt. Interessierte Priener ab einem Alter von zwölf Jahren könnten einfach vorbeikommen. Kommandant Samuel Witt berichtete danach, dass von den 113 aktiven Mitgliedern sechs weiblich seien. Zur Löschgruppe Chiemsee gehörten 23 Personen und 39 seien Atemschutzgeräteträger. Die Kameraden hätten 2.335 Einsatzstunden geleistet. Insgesamt hätten die Priener im vergangenen Jahr 241 Einsätze absolviert: so 102 Einsätze für Hilfeleistungen, 46 für Brände, 36 für Fehlalarme, 22 für Unterstützungen von Rettungsdiensten, 17 für Sicherheitswachen, zehn für ABC-Alarme und acht für Gewässereinsätze. Für 128 Übungen hätten sie weitere 3.383 Stunden eingebracht, für Sonstiges noch einmal 1.420 Stunden. Mit den

Übungen der Jugend kämen die Kameraden auf insgesamt 7.879 eingesetzte Stunden, wobei dabei die der Löschgruppe Herrenchiemsee sowie die Teilnahme an Lehrgängen nicht berücksichtigt worden sei. Sie seien zu Alarmen u. a. von Bränden an Dachstühlen, Gebäuden und Tiefgaragen, eines Walds, von Containern, eines Boots, eines Lkws auf der Autobahn, zu einem Ölaustritt im Gewässer sowie zur Personensuche ausgerückt. Übungen hätten u. a. zu Verkehrsunfällen bspw. mit einem Bus sowie mit Landmaschinen sowie zu verunfalltem Gefahrengut stattgefunden. Darüber hinaus habe man an Lehrgängen zum Strahlenschutz, an einem Motorsägen-Kurs, an einem Aufbaulehrgang für Bootsführer sowie an einem Vortrag

zur Tierrettung teilgenommen, so Witt. Zudem hätten sie in Kindergärten und Schulen über Brandschutz informiert. Im laufenden Jahr sei ein neuer Hallenbau, eine neue Toranlage sowie der Aufbau einer Drohnengruppe geplant. Simon Wappmannsberger wurde zum neuen Jugendwart ernannt. Nach Grußworten vom Zweiten Bürgermeister Michael Anner, dem Vorstand der Wasserwacht Werner Vietz, dem Leiter der Polizei-Inspektion Jürgen Thalmeier, dem Leiter des Bayerischen Roten Kreuzes Andreas Herner und des Kreisbrandinspektors Franz Hochhäuser sowie der Verabschiedung von Walter Freitag als Landkreisausbilder durch Kreisbrandmeister Stefan Pfliegl wurden die Termine fürs laufende Jahr wie das Bier- und Weinfest Mitte Mai, das Seefest der Wasserwacht Mitte Juli sowie der Blaulichttag Mitte September genannt. pw

### Ehrungen und Beförderungen

Für 40 Jahre Treue wurden Georg Ammer und Christian Hof, für 25 Jahre Klaus Kollmannsberger und Bodo Sagebiel, für zehn Jahre Alfons Kinne und Veronika Palk geehrt.

Zum Feuerwehrmann ernannt wurde Nico Lienert, zum Oberfeuerwehrmann Franz Embacher, zur Hauptfeuerwehrfrau Simone Heyn und zum Löscheinmeister Alexander Georg.

**METALLBAU WALLNER**  
 Metallbau  
 Sonnenschutz  
 Sicherheit  
 Tore und Antriebe

**Metallbau**

**Sonnenschutz**

**Sicherheit**



## METALLBAU WALLNER

Römerfeld 1 83209 Prien am Chiemsee  
 Telefon 08051 2879 Telefax 08051 63089  
 info@metallbau-wallner.de www.metallbau-wallner.de



## Erfolgreicher Start für den Gemeindeverein

Mit großer Beteiligung und spürbarer Aufbruchsstimmung fand kürzlich die Gründungsversammlung des neuen Gemeindevereins statt. Zahlreiche Interessierte waren gekommen, um diesen wichtigen Schritt für die Zukunft mitzugestalten. Ein besonderer Moment war die Verabschiedung der Satzung, die von der Versammlung einstimmig angenommen wurde. Sie bildet das stabile Fundament für die künftige Arbeit. Groß war auch das Engagement bei der anschließenden Vorstandswahl: Viele Kandidaten stellten sich zur Verfügung, so dass mehr Bewerber als Vorstandsposten vorhanden waren – ein Zeichen für das große Interesse und die Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen. In diesem Punkt war der Abend sogar

»historisch«, wie der begleitende Notar augenzwinkernd feststellte. Trotz der lebhaften Wahlphase blieb die Atmosphäre geprägt von Wertschätzung, Offenheit und guter Stimmung. Viele Gespräche zeigten: Der Gemeindeverein wird als gemeinsames Projekt verstanden, das über Konfessions- und Altersgrenzen hinweg getragen werden soll.

Gewählt wurden in den Vorstand: Erster Vorsitzender Klaus Löhmann, zu seinem Stellvertreter Pfarrer Mirko Hoppe, zur Schatzmeisterin Dr. Karla Sichelschmidt, zum Schriftführer Karl-Friedrich Wackerbarth sowie als Beisitzer Gisela Zöbeley, Viktoria Krämmer, Emma Höhne und Georg von Laffert. Mit Sabine Müller wurde ein weiterer Beisitzer vom Kirchenvorstand entsandt. *ber/ired*



Foto: Berger

**Die Vorstandschaft des neuen Vereins: (v. li.) Karl-Friedrich Wackerbarth, Gisela Zöbeley, Dr. Karla Sichelschmidt, Emma Höhne, Klaus Löhmann, Viktoria Krämmer, Mirko Hoppe und Georg von Laffert.**

### Allianz



#### Teicher & Co. OHG

Allianz Generalvertretung  
Hochriesstr. 28  
83209 Prien  
☎ 0 80 51.90 77 0  
📞 0 80 51.9 07 70  
✉ claudia.braun@allianz.de

### Vertriebsassistent (m/w/d) gesucht

Du bietest ein hohes Maß an Kundenorientierung und ein ausgeprägtes Organisationstalent. Wir bieten Dir abwechslungsreiche Aufgaben und eine attraktive Vergütung. Bewirb Dich bei uns!

allianz-teicher-co.de



Jetzt für ein Freiwillig  
Soziales Jahr (FSJ) bewerben!

Rufen Sie uns an:  
**☎ 08031 / 80 95 70**  
(Christina Martin)  
oder bewerben Sie  
sich direkt online...



jobs.malteser.de

**Malteser**  
...weil Nähe zählt.

Wir suchen Sie (m/w/d)  
für unser Team  
**im Fahrdienst**  
(eine ideale Tätigkeit  
als Zusatzverdienst,  
z.B. zur Rente)

Malteser Hilfsdienst gGmbH  
Rathausstraße 25  
83022 Rosenheim  
malteser-rosenheim.de



## AUTOHAUS SCHLICHTER

Peugeot Neu-, Jahres-, Gebrauchtwagen// Servicearbeiten  
Bernauer Straße 60 • 83209 Prien a. Chiemsee  
Tel. 08051-964450 • www.autohaus-schlichter.de



seit 1935  
**CHIEMGAUER WEBEREI**



## Große Auswahl an Lana Grossa Strickwolle

**Chiemgauer Weberei**  
Laden Prien | Marktplatz 14  
83209 Prien am Chiemsee

**Chiemgauer Weberei**  
Hauptgeschäft Bad Endorf  
Ströbinger 13 | 83093 Bad Endorf

**Öffnungszeiten | Laden Prien:**  
Di - Fr 10:00 - 18:00 Uhr  
Sa 10:00 - 12:00 Uhr

🌐 [www.chiemgauer-weberei.de](http://www.chiemgauer-weberei.de)  
✉ [prien@chiemgauer-weberei.de](mailto:prien@chiemgauer-weberei.de)  
☎ Tel.: 08051-96 79 485



## Doppelaufstieg der Basketballer



Foto: Matthias Römer  
**Die Herrenmannschaft 1 der Basketballer schaffte nun den dritten Aufstieg in die Bezirksliga.**

Jetzt ist es offiziell: Mit einem sicheren 66:36-Sieg gegen Freilassing Ende März ist der Aufstieg der ersten Herrenmannschaft der Brigennas, der Basketball-Abteilung des TuS, in die Bezirksliga sicher. Damit krönt das Team eine starke Saison und kann nun mit der zweiten Herrenmannschaft gemeinsam einen Doppelaufstieg feiern, die als zweiter Platz in der Kreisklasse ebenso in die Kreisliga aufsteigen. Die Priener mussten lange für diesen Erfolg kämpfen. Im Jahr 2010, Meldung der ersten Mannschaft im Erwachsenenbereich, gelang ihnen direkt der Aufstieg von der Kreisklasse B in die Kreisklasse A. Im darauffolgenden Jahr gelangten sie erneut in die Kreisliga. Seitdem hat sich viel verändert. 2014 wurde die separate Abteilung Basketball im TuS gegründet, das Ligasystem wurde angepasst, dem Verein traten neue Mitglieder bei und es konnte sogar eine Damen- und mehrere Jugendmannschaften gemeldet werden. Doch das Ziel blieb das gleiche: aufstei-

gen! Nach 15 Jahren in der Bezirksklasse schafft dies die erste Mannschaft nun. Auch für die zweite Nachwuchsmannschaft ist der Aufstieg jetzt sicher. Diese gewann das Hinspiel gegen Freilassing 3 mit fünf Punkten Vorsprung, verlor jedoch das Rückspiel knapp mit 83:87. Dank des besseren direkten Vergleichs mit einem Punkt Vorsprung sicherte sich das Team dennoch den zweiten Platz und steigt nun in die Kreisliga auf. Die Brigennas blicken insgesamt optimistisch in die Zukunft.

Das letzte Spiel der beiden Mannschaften findet am Samstag, 25. April mit anschließender Aufstiegsfeier in der Franziska-Hager-Halle statt. Die Sportler freuen sich über alle, die sie unterstützen haben und nun auch gemeinsam feiern werden. Infos unter brigennas.de oder instagram/brigennas.de.

Weiterhin werden Übungsleiter und Helfer oder ehrenamtliche Unterstützer gesucht. Kontakt über die Homepage. *red*

## Kultur für die Jugend

### Aufruf für freie Räume

Mitte März kamen Vertreter aus Politik, Bildung, der Jugend und dem Tourismus sowie Eltern und Kulturschaffende zusammen, um die im Herbst beim Jugendtheater-Festival angestoßene Debatte über kulturelle Angebote für junge Menschen im ländlichen Raum fortzuführen. Für Kinder ist das kulturelle Angebot sehr begrenzt. Für Jugendliche verschärft sich die Situation deutlich – ab etwa zwölf Jahren fehlt es nahezu vollständig. Diese »Jugend-Kulturwüste« war im Herbst von Jugendlichen kritisiert worden. Vor allem die Raumsituation erweist sich dabei als zentrales Problem: Wo keine geeigneten Plätze für Kreativität sind, können auch keine Projekte entstehen. Die gemeindlichen Säle sind dafür meist zu teuer und baulich ungeeignet. Viele Ideen werden so im Keim erstickt. Besonders frustrierend ist, dass gleichzeitig immer wieder von Leerständen berichtet wird. Geprüft werden neue Nut-

zungsmöglichkeiten, was allerdings Zeit braucht, der Ausgang ist ungewiss. Einigkeit besteht, dass niedrigschwellige, aber qualitativ hochwertige Angebote nur mit angemessener Bezahlung der Künstler möglich sind. Mit großer Sorge berichteten Winfried Wolke von der Kulturbühne Aschau sowie Dani Wolf von Zahn am Bach und dem Verband freier Kinder- und Jugendtheater von rückläufigen Besucherzahlen bei Familientheatern. Diese werden auf sinkendes Interesse junger Eltern zurückgeführt. Offen blieb die Frage, wie diese sich wieder stärker dafür begeistern lassen – entsprechende Ideen werden derzeit gesammelt. Daher ein kleiner Aufruf: Wer Räume zur Verfügung stellen kann, ein leerstehendes Gasthaus besitzt oder kulturelle Projekte für Kinder und Jugendliche finanziell unterstützen möchte, ist herzlich eingeladen, sich einzubringen. Bitte melden bei: [openstage.zab@gmail.com](mailto:openstage.zab@gmail.com). *red*



Foto: Kirchner  
**Die Kulturreferentin des Landkreises Anke Hellmann (7. v. li.), rechts neben ihr der Leiter Touristik, Kultur und Wirtschaftsförderung Tobi Huber und die Kulturreferentin Karina Dingler diskutierten u. a. mit Dani Wolf (2. v. li.).**

## Anzeigen im Priener Marktblatt

Tel. 08051/1511 | [anzeige@priener-marktblatt.de](mailto:anzeige@priener-marktblatt.de)

### WIR SUCHEN DICH!

Wir sind die bootschaft – das restaurant im chiemsee yacht club. Am schönsten Platz des Sees servieren wir eine saisonale Küche, erlesene Weine und kühle Drinks auf unserer sonnigen Terrasse!

#### Ab sofort suchen wir:

**Koch/Köchin (m/w/d)**

**Servicemitarbeiter\*innen (m/w/d)**

**Spülkräfte & Küchenhilfen (m/w/d)**

**Bürokräft (m/w/d) für Buchhaltung und Administration**

Alle Beschäftigungsmodelle möglich: Vollzeit, Teilzeit, Saison oder Minijob.

**Sende deine Bewerbung an: [hello@diebootschaft-prien.com](mailto:hello@diebootschaft-prien.com)**

**...oder ruf uns an. Wir freuen uns von dir zu hören!**



die bootschaft

das restaurant im chiemsee yacht club

Seglerweg 8

83209 Prien am Chiemsee

08051-6610658

[www.diebootschaft-prien.com](http://www.diebootschaft-prien.com)

## Jahreshauptversammlung bei den Bühnenkunst Förderern

Bei der Jahreshauptversammlung Ende Februar im Rimstinger VIP Kiosk ließen der Erste Vorstand Wolfgang Sedlmeir und die stellvertretende Vorsitzende Julia Urban das vergangene Programm noch einmal Revue passieren. Den Auftakt machte am 21. und 22. März die Doppelvorstellung des Stücks »Event«, die das Publikum begeisterte und einen gelungenen Start in die Saison bildete. Für den Sommer war mit »Songs an einem Sommerabend Vol. 2« eine weitere Veranstaltung geplant, die jedoch krankheitsbedingt kurzfristig abgesagt werden musste. Im Oktober folgten zwei gut besuchte Theaterabende im Gemeindesaal Rimsting: Am 17. Oktober stand »Das Ende von Iffingen« auf dem Programm, gefolgt von »Hautnah« am 18. Oktober. Neben eigenen Veranstaltungen engagiert sich der Verein auch in der Förderung von Kulturprojekten. So unterstützten die Bühnenkunst Förderer das

Kinder- und Jugendtheaterfestival, das im Oktober in Prien und Rimsting stattfand. Das Festival – das einzige seiner Art in der Region – erwies sich als voller Erfolg und begeisterte zahlreiche junge Besucher. Der Rückblick zeigte: Mit viel Engagement und einem guten Gespür für besondere Theaterformate bereichern die Bühnenkunst Förderer das kulturelle Leben rund um den Chiemsee. Infos unter [www.buehnenkunstfoerderer.de](http://www.buehnenkunstfoerderer.de). *red*



Foto: Bühnenkunst Förderer

**Vorstand Wolfgang Sedlmeir mit Gabi Einsiedler, eine Gewinnerin des jährlichen Weihnachtsrätsels, bei der Übergabe von zwei Freikarten.**



**PLANUNG | NEUBAU | SANIERUNG  
UM-/AN-/AUSBAU  
FLIESEN-/ZIMMERERARBEITEN**

**Bauunternehmung & Ingenieurbüro  
Memminger GmbH · Marquartstein  
Tel.: 08641/8372 · [www.memminger-bau.de](http://www.memminger-bau.de)**



# MUTTERTAGS FRÜHSTÜCK

10.05.2026 | 7–12 Uhr

**35,00 €**  
pro Person | inkl. MwSt.

RESERVIEREN

[yachthotel.de](http://yachthotel.de)

Yachthotel Chiemsee GmbH · Harrasser Str. 49 · 83209 Prien a. Chiemsee  
T: +49 (0) 8051 696-0 · E: [info@yachthotel.de](mailto:info@yachthotel.de) · [www.yachthotel.de](http://www.yachthotel.de)  
Geschäftsführerin: Katharina Reh-Essiger · GmbH Sitz: Prien am Chiemsee  
Amtsgericht Traunstein HRB 16019 · USt-IdNr.: DE 131 203 027  
Aufsichtsbehörde: Regierung von Oberbayern  
Bild: Adobe Stock

**Freitag, 8. Mai, 20 Uhr, Zahn am Bach, Hochriesstraße 53**

### Offene Bühne Voglwuid & Bittaernst

**Zwei Slots frei, Anmeldungen erwünscht**

Die Offene Bühne geht am Freitag, 8. Mai in die neunte Runde. Jedes Mal ist es verblüffend, wie vielfältig und kreativ die Menschen im Chiemgau sind. Bisher war der Name durchaus Programm: Es gab voglwuid und bittaernste Acts, von Poetry Slam über avantgardistischen japanischen Tanz bis hin zu Performance-Kunst, Lesungen, klassische, Bluegrass- und Rock-Musik, Clownsnummern, Malerei, Hüttnmusi, Magie und Hip-Hop-Tanz. Auch diesmal verspricht das Programm wieder eine bunte Mischung aus Musik,

Literatur und Theater. Das Team von Zahn am Bach und die Akteure freuen sich über ein zahlreiches Publikum.

Wer sich selbst gerne einmal zehn Minuten vor einem Publikum ausprobieren möchte, ist herzlich eingeladen: Zwei Slots sind noch frei. Interessierte melden sich. Es ist ein Abend zum Ausprobieren. Es geht nicht um Perfektion, sondern einfach um die Lust, einmal auf der Bühne zu stehen.

Anmeldungen unter [openstage.zab@gmail.com](mailto:openstage.zab@gmail.com). Der Eintritt ist frei, Einlass ab 19 Uhr.

### Elke Hotz, Roland Herzog

Ihre Trauerberater für  
Prien und Umgebung

Mit unserer 75-jährigen Erfahrung erledigen wir für Sie alle Formalitäten einer Bestattung und stehen Ihnen im Trauerfall rund um die Uhr zur Verfügung.



**SCHMID** BESTATTUNGEN  
Prien am Chiemsee · Schulstraße 11 · 08051 309070

Ihr zuverlässiger Partner für  
**RIEDER**  
Druckservice

**Drucksachen & Stempel**  
Hallwanger Str. 2 · 83209 Prien  
[www.rieder-druckservie.de](http://www.rieder-druckservie.de)



# KUNST & KRÄMPEL

## UNFASSBARE ANKAUFSPREISE

\*AUSZAHLUNG MÖGLICH! IN VERBINDUNG MIT GOLD IN JEDLICHER FORM

Höchstpreise für  
Porzellan Vasen\*  
& Figuren\*

**GOLD**  
IN JEDLICHER  
ART UND FORM

**Silber**  
IN JEDLICHER  
ART UND FORM

**Pelze\***

BIS ZU  
23,95€/g

BIS ZU  
199€/g

\*BIS ZU  
5000€



**Schmuck-  
schatullen**

**Gemälde\***

\*BIS ZU  
1000€

\*BIS ZU  
1500€

Höchstpreise  
Luxusuhren & Golduhren  
(auch Defekte)

Höchstpreise für  
**Vintage Lampen\***

\*BIS ZU  
3500€

**VERPASSEN SIE NICHT DIESE EINMALIGE GELEGENHEIT**

**BIETEN SIE UNS ALLES AN, VIELLEICHT VERBIRGT SICH BEI IHNEN EIN SCHATZ**

**OSTERZEIT IST BESCHERUNGSZEIT**

**VERKAUFEN UND ANDEREN EINE FREUDE MACHEN**

**MONTAG - FREITAG: 10:00 - 18:00 UHR & SAMSTAG: 10:00 - 15:00 UHR**



Tel.: 089 441 33 836  
Mobil: 0179 235 39 71



Seestraße 42  
83209 Prien am Chiemsee

Firma: Sigorec  
Dennis Ayhan



# KUNST & KRÄMPEL



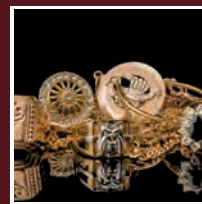
**Wir kaufen unter anderem:**

**GOLDSCHMUCK, BRUCHGOLD UND ZAHNGOLD, GOLDMÜNZEN, GOLDBARREN, ANTIKEN GOLDSCHMUCK UND GOLDUHREN SILBERMÜNZEN, SILBERBARREN, SILBERBESTECK, SILBERSERVICE UND TAFELSILBER AUCH VERSILBERTE STÜCKE UND MODESCHMUCK**

## BEGRENZTER ANKAUFSZEITRAUM WEGEN HISTORISCHEN ANKAUFSPREISEN

### Antiquitäten

Abstrakte Kunst  
Gemälde  
Porzellan  
Alte Geigen  
Antiquitäten  
Altes Spielzeug  
z. B. Lego  
Bücher  
Schreibmaschinen  
Zinn  
Trachten  
Pokémon-Karten  
Spielkonsolen  
uvm.

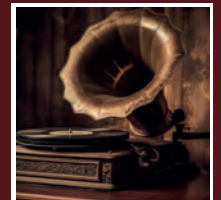
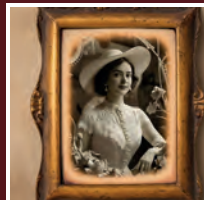


**WARTEN SIE NICHT KOMMEN SIE JETZT AUF UNS ZU UND SICHERN SIE SICH DEN BESTMÖGLICHEN PREIS.**

**JETZT ANBIETEN. JETZT BEWERTEN LASSEN. JETZT VERKAUFEN.**

### Militaria:

Orden  
Ehrenzeichen  
Medaillen  
Abzeichen  
Pins  
Bandschnallen  
Helme  
Uniformen  
Mützen  
Porzellan  
Urkunden  
Wehrpässe  
Soldbücher  
Dokumente  
Ferngläser  
Kisten  
Bajonette  
Waffen  
uvm.



## KOSTENLOSE EXPERTISE & BEWERTUNG! SOFORT ANRUFEN & TERMIN SICHERN

## SUCHEN FÜR RENOMIERTEN MÜNZSAMMLER GOLDMÜNZEN IN JEDLICHER ART FORM & GRÖÖE

**HÖCHST-  
PREISE**  
BEI BESTIMMTEN  
MÜNZEN  
ÜBER GOLDPREISE





## Informationen der Freiwilligen Feuerwehr Prien

### Rauchentwicklung im Gebäude

Anfang März wurden mehrere Feuerwehren zu einer starken Rauchentwicklung in einem Hotel mit hoher Personenbelegung alarmiert. Ursache war ein in Brand geratener Wäschetrockner im Kellerbereich. Die Feuerwehr Bad Endorf übernahm die Brandbekämpfung im Innenangriff. Die

Priener Einsatzkräfte stellten die Drehleiter sowie das Tanklöschfahrzeug bereit und unterstützten mit zwei Atemschutzgruppen. Dank des koordinierten und schnellen Einsatzes konnte der Brand zügig unter Kontrolle gebracht und eine weitere Ausbreitung verhindert werden.

### Erfolgreiche MTA-Abnahme

In den vergangenen Tagen stellten sich mehrere Feuerwehrdienstleistende der Abschlussprüfung zur Modularen Truppausbildung (MTA). Ziel ist es, die Teilnehmer umfassend auf ihre Aufgaben bei einem Einsatz vorzubereiten und ein sicheres sowie strukturiertes Vorgehen zu gewährleisten. Im Rahmen der Abnahme mussten die Prüflinge so-

wohl ihr theoretisches Wissen als auch praktische Fähigkeiten unter Beweis stellen. Dazu gehörten u. a. grundlegende Tätigkeiten im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz, der sichere Umgang mit Gerätschaften sowie das korrekte Arbeiten im Team. Alle Teilnehmer meisterten die gestellten Aufgaben erfolgreich und haben die MTA-Abnahme bestanden.

### Neuer Jugendwart

Die Feuerwehr freut sich, den neuen Jugendwart Simon Wappmannsberger begrüßen zu dürfen. Mit viel Engagement und frischen Ideen übernimmt er ab sofort die wichtige Aufgabe, die

Jugendfeuerwehr zu betreuen und weiterzuentwickeln. Damit wird der Grundstein für die Einsatzkräfte von morgen gelegt. Die Jugendfeuerwehr bietet jungen Menschen die Möglichkeit, spannende Einblicke in die Welt der Feuerwehr zu gewinnen. Neben der Ausbildung in feuerwehrtechnischen Grundlagen stehen vor allem Teamgeist, Kameradschaft und gemeinsame Aktivitäten im Vordergrund. Spiel, Spaß und Action kommen dabei nicht zu kurz. Alle Interessierten zwischen zwölf und 18 Jahren, die Freude an der Technik haben, Neues lernen und Teil einer starken Gemeinschaft werden möchten, können sich an den Jugendwart wenden oder gleich vorbeikommen.



Foto: FFW Prien  
Der neue Jugendwart Simon Wappmannsberger freut sich auf die spannende Aufgabe.

### Unterstützung bei Typisierung

Kürzlich fand eine Typisierungsaktion zur Gewinnung neuer Stammzellspender statt, die die Feuerwehr tatkräftig unterstützt hat. Ziel war, möglichst viele Menschen zur Registrierung zu bewegen und so die lebensrettende Chance für Patienten zu erhöhen. Die Einsatzkräfte halfen bei der organisatorischen Unterstüt-

zung wie auch bei der Betreuung der Teilnehmer. Zahlreiche Bürger nutzten die Gelegenheit und setzten ein wichtiges Zeichen der Solidarität und Hilfsbereitschaft. Ein herzlicher Dank gilt allen Beteiligten sowie den vielen engagierten Helfern, die diese Aktion möglich gemacht haben.

### Rauchentwicklung in Gebäude

Mitte März wurden die Kameraden zu einer Rauchentwicklung in einem leerstehenden Gebäude alarmiert. Beim Eintreffen wurde eine deutliche Rauchentwicklung festgestellt. Umgehend ging ein Trupp unter Atemschutz zur Erkundung und Brandbekämpfung ins Gebäude. Parallel wurde die Wasserversorgung aufgebaut und das Gebäude von außen kontrolliert. Durch das schnelle Eingreifen konnte die Ursache der Rauchentwicklung rasch lokali-

siert und beseitigt werden. Eine Ausbreitung des Brands wurde verhindert. Nach Abschluss der Belüftung und einer abschließenden Kontrolle konnte der Einsatz beendet werden.

red

### Einsatzstatistik März

Brände	5
Brandmeldeanlagen	1
Technische Hilfeleistung	4
Personensuche	2



### Möchtest auch Du zur Feuerwehr?

Dann komm vorbei und werde eine/r von uns.  
Weitere Informationen unter: [www.feuerwehr-prien.de](http://www.feuerwehr-prien.de)

Sonntag, 3. Mai, 5 – 14 Uhr

## Gemeinsamer Flohmarkt im Sportpark

Der Radfahrer-Verein RFV 1893 veranstaltet am Sonntag, 3. Mai mit dem Flohmarkt der Kolpingsfamilie den großen Radl-Flohmarkt am Sportpark. Von 5 bis 14 Uhr bietet sich die Gelegenheit, gebrauchte Waren zu erstehen bzw. zu veräußern. Der Radl-Flohmarkt startet um 7 Uhr. Die Radfahrer bieten dabei einen besonderen Verkaufsservice an: Bereits am Vorabend von 16 bis 18 Uhr kann man das Fahrrad am Sportpark ab-

geben. Der vermutlich zu erzielende Verkaufspreis wird zusammen ermittelt und der Mindestwert, den man haben möchte. (Info unter [rfv-prien.de/rad-flohmarkt](http://rfv-prien.de/rad-flohmarkt); Mail: [info@rfv-prien.de](mailto:info@rfv-prien.de)). Wie gewohnt werden im Umfeld des Sportparks ausreichend Parkplätze ausgewiesen. Für das leibliche Wohl wird mit Kaffee, Kuchen und Brotzeiten bestens gesorgt. Zugelassen sind nur private Anbieter, gewerbliche Verkäufer sind ausgeschlossen, Kriegswaren dürfen nicht angeboten werden. Der Erlös des Flohmarkts fließt sozialen Projekten zu, im Fall der Radfahrer der Förderung der Vereinsjugend. Die Kolpingsfamilie und der RFV Prien hoffen auf viele Flohmarkt-Fans.



Foto: rfv

Donnerstag, 16. April, 17 Uhr

## Welcher Vogel singt denn da?

### Vogelstimmenwanderung im Eichental

Treff: Prien, Parkplatz 1 an der Beilhackstraße  
Dauer: ca. 2 bis 3 Std.

Samstag, 9. Mai, 13 Uhr

## Über Spöck zum Bärnsee

### Wanderung von Bernau zum Bärnsee bei Aschau

Treff: Bernau, Parkplatz Minigolfplatz an der Rottauer Straße  
Dauer: ca. 5 Std., Gehzeit: ca. 4 Std.

BUND Naturschutz Ortsgruppe Prien - Breitbrunn - Gstadt  
[rosenheim.bund-naturschutz.de/ortsgruppen/prien](http://rosenheim.bund-naturschutz.de/ortsgruppen/prien)

red



## Veranstaltungen des Kneipp-Vereins

### Jahreshauptversammlung

Am **Freitag, 17.4.** um 18 Uhr, Clubraum 4, Am Sportplatz 2, findet das jährliche Treffen für alle interessierten Mitglieder statt. Informationen über die Arbeit des Vorstands sowie aktuelle Zahlen aus erster Hand. Ohne Anmeldung, einfach kommen.

### NEU: Familienstellen

Die Aufstellungsarbeit ist meist bekannt als Familienstellen nach Hellinger. Sie bildet auch hier die Basis und wird durch weitere Lösungsansätze ergänzt. Im morphogenetischen Feld ist alles gespeichert, was Menschen oder Tiere an Traumata erfahren haben. Auf sanfte Weise zeigen sich während der Aufstellung Klarheit und Lösung. Pro Termin können zwei Themen bearbeitet werden. **Samstag 18.4. und 16.5.**, 12 Uhr, Clubraum 4, Am Sportplatz 2, Dauer 2,5 Std. Anmeldung erforderlich, Gabriele Morawski, Tel. 0151 / 41619886, gabriele.morawski@gmx.net. Kosten Stellvertreter 10 Euro Mitglieder, 15 Euro Nicht-Mitglieder. Kosten Teilnehmer mit eigenem Thema 60 Euro Mitglieder, 70 Euro Nicht-Mitglieder

### Access Facelift und Access Bars

Sanfte Körperprozesse, die Regeneration, Leichtigkeit und Freude ermöglichen. Durch gezielte Berührung von 32 Punkten am

Kopf werden Prozesse im Gehirn angestoßen, die einen mentalen »Neustart« unterstützen können. Der Körper kommt in einen Zustand von Erneuerung und Regeneration.

Kostenloser **Infoabend Samstag 18.4.** und **Workshop 9.5.**, jeweils 16 Uhr, Clubraum 4, Am Sportplatz 2. Anmeldung erforderlich, Natalia Romazanova, Tel. 0160 / 94792317, ninaveelis@gmail.com. Kosten Workshop 15 Euro Mitglieder, 18 Euro Nicht-Mitglieder.

### Fasten = Auszeit

Eine Woche ohne belastende Nahrungs- und Genussmittel entgiftet, erleichtert, stärkt Körper, Geist und Seele. Basenfasten mit Ur-Dinkel und Gemüse nach Hildegard von Bingen.

Max. fünf Teilnehmer. Mit Detox-Maßnahmen zur nachhaltigen Gewichtsreduktion. **Kostenlose Infotreffen: 15.4./7.5.**, Uhrzeit wird bekannt gegeben. Anmeldung erforderlich, Brigitte Huber, Tel. 08051 / 9650105, bmhuber@gmx.net. Dauer 1 Std. Praxis für gesunde Ernährung, Marktplatz 11.

### NEU: Vortrag Gesundheit wohnt im Darm

Das Mikrobiom stärken, das Immunsystem und über die Darm-Hirn-Achse die mentale Stärke fördern. Was tun bei Reizdarm und Unverträglichkeiten wie

Fruktose oder Laktose? Am **Donnerstag, 16.04.**, 18 Uhr, Anmeldung erforderlich, Brigitte Huber Tel. 08051 / 9650105, bmhuber@gmx.net, Praxis für gesunde Ernährung, Marktplatz 11. Kosten 10 Euro Mitglieder, 13 Euro Nicht-Mitglieder, Dauer 1 Std.

### Jin Shin Jyutsu für die Sinne

Auch »Strömen« genannt, eine Tausende Jahre alte Heilkunst aus Japan, die mit den Händen durchgeführt wird. Der Mensch besitzt viele Energiebahnen, die sich durch Stress, negative Gedanken und Gefühle stauen und dadurch Krankheiten entstehen können. Durch Auflegen der Hände wird der Energiefluss zum »Strömen« gebracht und werden Körper, Geist und Seele harmonisiert. Am **Mittwoch, 15.4.** Geschmacks- und Geruchssinn, **Mittwoch, 6.5.** Gleichgewichtssinn und innere Mitte, jeweils 19 Uhr, Clubraum 4, Am Sportplatz 2. Anmeldung erforderlich, Birgit Schelle, Tel. 0157 / 54805738, info@jsj-birgitschelle.de. Dauer 2 Std, Kosten 15 Euro Mitglieder, 18 Euro Nicht-Mitglieder

### Tanzkurse Salsa Cubana

Die speziellen Schritt- und Körperbewegungen werden einfühlsam und mit viel Spaß erklärt und geübt.

**Jeden Freitag**, Clubraum 4, Am Sportplatz 2, jeweils 4 Abende, fortlaufende Kurse, Dauer 1,5 Std. Anfänger 17.30 Uhr / Mittel-

stufe 19.30 Uhr. Anmeldung erforderlich, Leonardo Vallejo Rancol, Tel. 0173 / 9411801, salsa.leonardo.vallejo@gmail.com. Kosten pro Person/Kurs 60 Euro Mitglieder, 70 Euro Nicht-Mitglieder.

### Workshops Bachata und Kizomba

**Jeden Sonntag, 14 Uhr**, Clubraum 4, Am Sportplatz 2, Dauer 2 Std. Anmeldung erforderlich, Leonardo Vallejo Rancol, Tel. 0173 / 9411801, salsa.leonardo.vallejo@gmail.com. Kosten pro Person/Termin 25 Euro Mitglieder, 30 Euro Nicht-Mitglieder

### Neu: Latin Single Dance

Kein Tanzpartner zur Hand? Nicht notwendig. Spielerisch und mit viel Spaß die Basics von Salsa, Bachata und andere Latino-Stile kennenlernen. Gleichzeitig durch ein leichtes Workout und spezielles Footwork die Fitness verbessern. Editha bietet zu mitreißender Musik einen abwechslungsreichen Unterricht, keine Vorkenntnisse nötig.

**Jeden Sonntag, 18 Uhr**, Clubraum 4, Am Sportplatz 2. Jeweils 4 Abende, fortlaufende Kurse, Dauer 1,5 Std. Anmeldung erforderlich, Editha Disisi, Tel. 0151 / 40791094, editha-disisi@web.de. Kosten pro Kurs 60 Euro Mitglieder, 70 Euro Nichtmitglieder.

**Regelmäßige Kursangebote:**  
[www.kneippvereinprien.de](http://www.kneippvereinprien.de)

## Jahreshauptversammlung der ÜWG

Die Überparteiliche Wählergemeinschaft (ÜWG) veranstaltet am Freitag, 24. April um 19.30 Uhr ihre Jahreshauptversammlung beim »Sterzer« im Hotel Bayerischer Hof. Neben den Berichten des Vorsitzenden Peter

Fischer und der ÜWG-Marktgemeinderäte sowie dem Grußwort von Erstem Bürgermeister Andreas Friedrich stehen Neuwahlen und Ehrungen auf der Tagesordnung.

red

### Samstag, 9. Mai, ab 14 Uhr, Evang. Gemeindezentrum

## Repair Café Prien

Das Repair Café Prien findet am Samstag, 9. Mai im Evangelischen Gemeindezentrum am Kirchenweg 13 statt.

In freundlicher Atmosphäre wird Kaputttes wieder ganz gemacht. Jeder kann vorbeikommen und seine defekten Haushaltsgeräte, Spielsachen, Schmuck oder sonstige Gegenstände mitbringen. Gemeinsam mit den Hel-

fern wird repariert und somit Schrott und Abfall vermieden – einen Versuch ist es (fast) allemal wert.

Erlaubt ist alles, was man allein ohne Hilfsmittel tragen kann. Letzte Annahme ist um 16 Uhr. Die Wartezeit kann bei Kaffee und Kuchen überbrückt werden. Alles auf Spendenbasis.

red

## Suchen Reinigungskraft / Haushaltshilfe

Für unser Büro/Wohnhaus in Prien suchen wir zum nächstmöglichen Termin eine zuverlässige Reinigungskraft / Haushaltshilfe.

2x pro Woche, insgesamt ca. 7 Stunden/Woche  
18 Euro/Stunde Bezahlung als Minijob oder auf Stundenbasis.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf: **Mobil 0170 9200 102**

**Werbung im  
Priener  
Marktblatt**  
anzeige@  
priener-marktblatt.de

Für Büroräume in Prien  
**Reinigungskraft  
gesucht**  
ca. 10 Stunden mtl.  
0163 7701703 oder  
office@grpc.de



## Große Spende für Chiemsee-Hospiz

Die Mitarbeiter des Priener Spengler- und Dachdecker-Betriebs »Mayer und Tausendfreund« veranstalten jedes Jahr auf der Weihnachtsfeier eine Christbaum-Versteigerung, deren Erlös wird im Anschluss an eine gemeinnützige Einrichtung gespendet. Auch in diesem Jahr waren die Mitarbeiter äußerst großzügig, so dass ein Betrag in Höhe von 1.500 Euro zusammenkam. Dieser Betrag wurde von dem Unternehmen auf 3.000 Euro verdoppelt. Auf einer privaten Geburtstagsfeier von Thomas Tausendfreund kamen weitere 1.000 Euro in Form einer Spendenbox zusammen, dieser Betrag wurde von dem Inhaber auf 2.000 Euro aufgerundet. So kam die stattliche in Summe in Höhe von 5.000 Euro zu-



Foto: Hötzelberger

(v. li.) Geschäftsführer Tobias Mayer-Koob, Vorstand Stefan Scheck und Inhaber Thomas Tausendfreund.

sammen, die nun in Form eines symbolischen Schecks von dem Geschäftsführer Tobias Mayer-Koob und Thomas Tausendfreund an den Vorstand des Chiemsee-Hospiz Stefan Scheck überreicht wurde. *hö/red*

## Zeitreise durch die Geschichte der Schrift

Ein Vortrag in der Kursana Residenz nahm die Bewohner und Gäste mit auf eine spannende Reise durch die Entwicklung der Schrift. Wie entstand eigentlich die Schrift – und wie hat sie die Entwicklung der menschlichen Kultur geprägt? Mit diesen Fragen beschäftigte sich der Vortrag von Dr. Herbert Reuther, der die Zuhörer durch mehrere Jahrtausende Kulturgeschichte führte. Ausgangspunkt seiner Darstellung waren die frühen Hochkulturen des vierten Jahrtausends vor Christus, in denen erstmals komplexe Bild- und Silbenschriften entstanden. Diese frühen Systeme legten den Grundstein für die schriftliche Überlieferung von Wissen, Handel und Verwaltung. Im weiteren Verlauf zeichnete der Vortrag die Entwicklung bis zur Entstehung des Alphabets im

ersten Jahrtausend vor Christus nach. »Die Entwicklung der Schrift war ein entscheidender Schritt in der Kulturgeschichte und prägte nachhaltig den Verlauf der Zivilisation«, so Dr. Reuther. Die Veranstaltung wurde im Rahmen des Seniorenprogramms organisiert, das von Helga Stampfl betreut wird. Viele Bewohner sowie Gäste der Residenz verfolgten die Präsentation aufmerksam und nutzten im Anschluss die Gelegenheit zum Austausch. *red*



Foto: Kursana

Dr. Herbert Reuther zeigte den Bewohnern der Kursana Residenz in einem interessanten Vortrag anschaulich die Historie von Schriften auf.

## Zuwendung an »Lichtblick Seniorenhilfe«

Eine Spende von 3.000 Euro übergab der Soroptimist International Club (SI) Priener am Chiemsee Anfang März an den Verein »Lichtblick Seniorenhilfe«. Der Beitrag stammt aus dem Verkaufserlös des SI-Clubs vom vergangenen Priener Christkindmarkt. Im Rahmen eines Clubabends nahm die Vertreterin von »Lichtblick Seniorenhilfe« Monika Wendrich den symbolischen Scheck in Empfang. Sie bedankte sich herzlich für die großzügige

Zuwendung, mit der von Altersarmut betroffene Menschen, oftmals Frauen, finanzielle Unterstützung erhalten. Die Organisation leistet Hilfe für bedürftige Senioren u. a. bei der Anschaffung dringend benötigter alltäglicher Dinge wie Winterschuhe, Rollatoren oder mit Zuschüssen zu den Heizkosten. Mit Veranstaltungen wie gemeinsamen Mittagessen oder Ausflügen ermöglicht »Lichtblick« zudem Rentnern soziale Kontakte. *red*



Foto: red

(v. li.) Dr. Ljuba Kerschhofer-Wallner, Anja Rüttinger, Dr. Dorothea Freund und Vorstand Karola Prechtl vom Soroptimist International mit Monika Wendrich vom Verein »Lichtblick Seniorenhilfe«.



## Wir machen aus Küchenträumen Traumküchen!

Unser Vollservice für Sie:  
Alles aus einer Hand!  
Lieferung, Montage, Elektro- und Wasseranschluss.

**10 Jahre Garantie\***  
auf die gesamte Küche  
inklusive Elektrogeräte

\* ab einem Kaufpreis von 12.500 €

Terminvereinbarung unter Tel. 08642-597050, WhatsApp 0173-2334035  
oder auch per E-Mail unter: info@kuechentreff-achental.de

**KüchenTreff Achental**

Inh. Thomas Wüst

Bahnstraße 87 · 83236 Übersee

Tel. 08642 - 59 70 50 · www.kuechentreff-achental.de

Mail: info@kuechentreff-achental.de

Mo - Fr 9.30-17.00 Uhr · Mi + Sa 9.30-13.00 Uhr



Musterküchen-Ausstellung. 3D-Computerplanung. Eigenes Montageteam.

## Mitgliederversammlung des SkF



Foto: Berger

(v. li.) Julia Gillesberger, Susanne Adlmaier, Nadja Düvelmeyer, Uschi Bernegger-Schneider, Margarete Kaltheis, Annette Resch, Irmli Bauer, Bernadette Baur und Andrea März.

Der Sozialdienst katholischer Frauen Südostbayern wählte in seiner jüngsten Mitgliederversammlung einen neuen Vorstand. Verabschiedet wurden Waltraud Hertreiter und Anja Rüttinger, die als Vorständinnen den SkF nachhaltig geprägt haben. Neu in den Vorstand kamen Susanne Adlmaier und Julia Gillesberger, die mit den amtierenden Vorständinnen Annette Resch, Bernadette Baur und Andrea März unterstützen. Zudem wurde die neue Geschäftsführerin Nadja Düvelmeyer begrüßt, die ihre Tätigkeit bereits im Oktober aufgenommen hat. Als Frauen- und Fachverband bietet der Sozialdienst seit 30 Jahren Beratung und Unterstützung für Kinder, Jugendliche, Frauen und Familien an. Mit rund 50 Mitarbeitern in acht Dienststellen sowie zahlreichen Ehrenamtlichen erreicht er jährlich über 6.000 Ratsuchende in der Regi-

on. Die Angebote reichen von der Schwangerschafts- und Familienberatung über das Frauen- und Kinderschutzhaus in Rosenheim bis hin zur Spielstube in Prien. Schwerpunkte sind der Schutz vor häuslicher Gewalt, Unterstützung in Krisensituationen, die Begleitung von Familien sowie die Förderung von Kindern. Die Mitgliederversammlung hob die erfolgreiche Weiterentwicklung dieser Bereiche hervor wie die zunehmenden sozialen Herausforderungen. Vorstandsvorsitzende Annette Resch betonte: »Der SkF ist für viele Menschen ein wichtiger Anker in schwierigen Lebensphasen. Dass wir jedes Jahr so viele Familien, Frauen und Kinder erreichen, ist nur möglich durch das Zusammenspiel von professioneller Beratung, ehrenamtlichem Engagement und einer starken organisatorischen Basis.«

ber/red

## zum fischer am see

HOTEL · RESTAURANT · CAFE

### Wussten Sie schon ...

... dass es ab Mai wieder unsere „Maischollen“ gibt, z.B. Maischolle Finkenwerder Art mit Speckstippen gebraten und Petersilienkartoffeln.

... dass sich unser Stüberl perfekt für Familienfeiern bis zu 30 Personen eignet, z. B. Geburtstag, Hochzeit, Taufe ...



## Spargelzeit

Endlich wieder auf der Karte:

**Chiemsee Zanderfilet** in Butter gebraten, auf Spargelragout mit kleinen gebratenen Pellkartoffeln

### Spargel „Mailänder Art“

mit original Parmaschinken, Sauce Hollandaise und Parmesan überbacken, serviert mit neuen Kartoffeln

### Spargel „Florentin“,

mit Blattspinat gratiniert, serviert mit neuen Kartoffeln

### Spargel „Zum Fischer am See“

mit Riesengarnelen und Jakobsmuscheln an 2erlei Saucen, serviert mit neuen Kartoffeln

**UND VIELES ME(E)HR.....**

Inh. Familie Leyk | Harrasser Str. 145 | 83209 Prien | Tel.: 08051 90 76-0  
Email: [info@fischeramsee.de](mailto:info@fischeramsee.de) | Internet : [www.FischeramSee.de](http://www.FischeramSee.de)

## Ob Neubau, Anbau, Sanieren oder Renovieren

... wir finden für jede Baumaßnahme die richtige Lösung

Unser Familienunternehmen mit Tradition baut Ein- und Mehrfamilienhäuser sowie Gewerbe- und Kommunalgebäude. Gerne führen wir für Sie aber auch alle kleineren Arbeiten rund um's Bauen aus.

Rufen Sie uns an. Wir kümmern uns um jedes Anliegen und erstellen Ihnen gerne ein unverbindliches Angebot.

D-83242 Reit im Winkl · Am Donnersgattern 8 · Telefon +49 (0) 86 40 / 98 170 · Mail: [info@kaindlbau.de](mailto:info@kaindlbau.de)



PLANUNG | ROHBAU | SCHLÜSSELFERTIGBAU  
SANIEREN · RENOVIEREN · MODERNISIEREN | ENERGIEBERATUNG  
VOLLWÄRME- UND HOCHWASSERSCHUTZ | PFLASTERARBEITEN



**Hans Kaindl GmbH**  
[www.kaindlbau.de](http://www.kaindlbau.de)

... und was dürfen wir für Sie bauen?





# SeniorenProgramm

## Veranstaltungen ab 50+7



**Bitte beachten Sie auch die Schaukästen hinter den Lukläden bei der Kirche**

### Der Tod gehört zum Leben

**Montag, 20.04., 14 Uhr**

Ist der Tod eine Illusion oder erwartet uns ein ewiges Leben? Welche Bedeutung hat das Bewusstsein für den Alterungs- und Sterbeprozess? Diskussionsrunde über alles rund ums Sterben, was dabei passiert, welche Geschichten begleiten uns, welche Erfahrungen haben wir damit gemacht, wie steh ich zu diesem Thema? Markus Häckl liest Geschichten aus dem Büchlein »Sepp, jetzt geht's dahi.« Mit Buchautor Berndt Schramm und Markus Häckl vom Chiemsee-Hospiz-Team. Treff: Kolpingraum Pfarrsaal, Alte Rathausstraße 1 a, Kaffee und Kuchen frei, um eine Spende für den Hospizverein wird gebeten. Schriftliche Anmeldung.

### Porsche Traumwerk

**Donnerstag, 23.04., 10 Uhr**

Die beeindruckende Welt der legendären Porsche-Fahrzeuge in Anger entdecken und von den detailreichen Modelleisenbahnen verzaubern lassen. Die Faszination der umfangreichen Sammlung von historischen Blechspielzeugen erleben und sich an der Sonderausstellung »Fix und Foxi« erfreuen. Es erwartet die Teilnehmer ein Tag voller Entdeckungen und Inspirationen. Kosten: Bus, Eintritt und Führung 43 Euro. Treff: Beilhackparkplatz und Sportpark. Schriftliche Anmeldung.

**ANMELDUNGEN bei Helga Stampfl bitte schriftlich**

**E-Mail: seniorenprogramm@prien.de**

**Sprechzeit: Mittwoch von 9 bis 11 Uhr, Rathaus, Zi. 306,**

**Telefon 08051 / 606-84**

**Sonntag, 19. April, 11 Uhr, Bayerischer Hof**

## Jahreshauptversammlung des Rauchclubs

Der Sterbekassenverein Rauchclub Prien und Umgebung mit seinen Ortsvereinen Prien, Rimsting und Wildenwart veranstaltet seine Jahreshauptversammlung am Sonntag, 19. April um 11 Uhr im Hotel Baye-

### Meditation Vertrauen & Wahrheit

**Donnerstag, 23.04., 15 Uhr**

Einladung, Kraft und Energie in einer Entspannungsmeditation zu schöpfen, um im täglichen Leben gestärkt zu sein und alle Lebenssituationen gut meistern zu können. Treff: Rathaus Prien, Großer Sitzungssaal, Leitung Petra Lanzinger, Teiln. 20 Personen, um eine kleine Spende wird gebeten. Schriftliche Anmeldung.

### Senioren-Mittagsstammtisch

**Freitag, 24.04., Neuer am See zwischen 11.30 und 13 Uhr**

Anmeldung bei Waltraud Stöberl, Tel. 08051 / 1406.

### Kloster Ottobeuren

**Donnerstag, 30.04., 8 Uhr**

Treff: Beilhackparkplatz und Sportpark, nur für angemeldete Teilnehmer.

### Bad Gastein – Naturerlebnis und Filmkulisse

**Donnerstag, 07.05., 8.30 Uhr**

Treff: Beilhackparkplatz und Sportpark, nur für angemeldete Teilnehmer.

### Marie – Theaterzelt Riedering

**Freitag, 15.05., 16.30 Uhr**

Treff: Beilhackparkplatz und Sportpark, nur für angemeldete Teilnehmer.

## Regelmäßige Angebote für Senioren

### Feelgood Bewegungskonzept

**jeden Montag, 9 Uhr**

Mobilisierung und Kräftigung des gesamten Körpers. Trainingseinheit 40 Min. Senioren-Sonderpreis: 8 Euro (10er-Karte 70 Euro). Feelgood Center, Bernauer Str. 31, Tel. 08051 / 9666590.

### Denksport der Aktiv-Senioren

**jeden Montag, 15.30 Uhr (außer Ferienzeit)**

Ganzheitliches Gedächtnistraining, gezielte Übungen zur Steigerung der Gedächtnisleistung. Kosten 5 Euro; Kath. Pfarrheim, Alte Rathausstr. 1 a, Referentin Hildegard Grosse. Anmeldung unter Tel. 0151 / 16636912.

### »Trimm Dich im Freien«

**im Kurpark am Chiemsee Saal**

Die modernen Fitnessgeräte dienen der Bewegung und tragen so zur Steigerung des Wohlbefindens und der Vitalität bei.

### Senioren-Gruppe

**Caritas-Tagesstätte, Seestraße 5c**

**jeden Mittwoch, 15 bis 16 Uhr**

Einladung für Senioren ab 65 Jahre, die an Depressionen oder Ängsten erkrankt sind. Zeit für Austausch, Gedächtnistraining, Kaffeetrinken und Unterhaltung. Anmeldung bei Bianca Hackl, Tel. 08031 / 20380.

### Fit durch die zweite Lebenshälfte

**jeden Freitag, 15.30 bis 16.30 Uhr**

Trainieren unter Anleitung eines Physiotherapeuten zum Senioren-Sonderpreis 5 Euro. Im Exakt Aktiv, Harrasser Straße 6, Tel. 08051 / 9655-240.

### Klassische Massage

30 Min., 7 Euro Senioren-Sonderpreis. Rosemarie Neumeier, Masseurin und med. Bademeisterin, Ledererweg 15, Tel. 08051 / 9630788 oder 0171 / 3440237.

### »Aus Alt mach Neu«

Halsketten und Schmuck umgestalten mit Helga Pranke, Ketten- und Schmuckdesignerin. Info Tel. 08051 / 9666655.

### Angebot vom TuS Prien für Senioren

**Donnerstag, 18 bis 19 Uhr, Franziska-Hager-Turnhalle**

#### Gymnastik für Herren

Stärkung der Rumpfmuskulatur und Verbesserung des körperlichen Wohlbefindens. Info: Reinhard Schneider, Tel. 08051 / 9651600

#### Gymnastik für Damen

Für die Beweglichkeit der Gelenke und Schulung der Koordination. Info: Elisabeth Kluge, Tel. 08051 / 61534.

## Stammtisch der Gruppe Mertel

Die Treffen von Mai bis September finden jeden dritten Mittwoch im Monat ab 15 Uhr in der Fischhütte Reiter statt.

Die Termine hierfür sind:

Mittwoch, 20. Mai

Mittwoch, 17. Juni

Mittwoch, 15. Juli

Mittwoch, 19. August

Mittwoch, 16. September

Ab Oktober bis April 2027 sind die Treffen wieder zur gewohnten Zeit im »Cafe Neuer Am See«.



**Jetzt neu in Prien:**

### Fußpflege & wohltuende Fußreflexzonenmassage!

Gönnen Sie Ihren Füßen die beste Pflege und neue Energie – sichern Sie sich Ihren Termin bei

Nirvana Nook!

Wendelsteinstr. 6, Prien

**0179-44 9999 7 + 08051-684 92 50**

[www.nirvananook.de](http://www.nirvananook.de)

*Antikes u. Kunst*  
**An- & Verkauf · Komm.**



**HANS GEORG RÜBNER**

Raumausstattermeister

St. Salvator 3 · 83253 Rimsting

Handy 01 74 / 6 12 23 93

red



## ARBEITERWOHLFAHRT

### AWO-Stammtisch

Der nächste Stammtisch zum Ratschen, Pläne schmieden und Austauschen findet am **Mittwoch, 13. Mai** um 18 Uhr im »Cafe Winkler«, Bahnhofstr. 41 in Bad Endorf statt.

### AWO-Ladl Prien das Sozialkaufhaus

Geigelsteinstraße 13b

Günstige, gebrauchte Kleidung und Schuhe, Haushaltswaren, Bettwäsche und »Dies und Das«. Einkommensschwache Personen erhalten 50 % Rabatt.

#### Öffnungszeiten für Annahme und Verkauf:

Mo + Mi 10.00 – 14.00 Uhr  
Freitag 14.00 – 18.00 Uhr

Tel.: 0178 1824414 (Laden)

(keine Annahme von  
Spielsachen und Büchern)

### AWO-

#### Jahreshauptversammlung

Die AWO-Jahreshauptversammlung findet am **Freitag, 24. April** um 14.30 Uhr im Katholischen Pfarrsaal, Alte Rathausstraße 1a statt. Die AWO würde sich über Kuchenspenden freuen. Bitte im AWO-Büro melden, um die Kuchenspenden abzustimmen.

#### Vortrag

Die AWO lädt herzlich zu einer Informationsveranstaltung rund um die Themen Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung ein. Am **Freitag, 22. Mai** hält der Vorsitzende der Hospiz-Gruppe Prien und Umgebung Stefan Scheck um 14.30 Uhr einen praxisnahen Vortrag im Katholischen Pfarrsaal. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

## AWO-Seniorenreise nach Cesenatico/Adria Erholung mit Herz

Cesenatico mit seinem pittoresken Hafen und dem gepflegten Strand mit seinem feinkörnigen Sand gehört zu den bedeutendsten Badeorten an der italienischen Adria. Die warme Sonne und die mit Salz und Jod angereicherte Meeresluft laden nicht nur zum Baden ein, sondern regenerieren auch Körper und Seele. Das strandnahe, ruhig gelegene und sehr gute 3-Sterne-Hotel in Valverde bietet zudem beste Voraussetzungen für einen erholsamen Verweil-Aufenthalt. Die preisgünstige Reise veranstaltet die AWO in der Zeit vom 24. August bis 3. September. Es können nur noch Zimmer für zwei

Personen (Doppelzimmer) gebucht werden. Alle Zimmer verfügen über Dusche mit WC, Telefon, Safe, Fernsehen und sind mit dem Lift zu erreichen. Fahrräder können im Hotel kostenlos ausgeliehen werden. Die sehr gute Verpflegung besteht aus einem reichhaltigen Frühstücksbüfett sowie am Mittag und Abend jeweils aus einem 3-Gänge-Menü nach Wahl mit großem Salatbüfett. Im Reisepreis ist neben der Vollpension auch die Strandliege mit Sonnenschirm beinhaltet.

Weitere Informationen sind beim Ortsverein der AWO in Prien erhältlich. *red*

Weitere Informationen im AWO-Büro Chiemgau-West e. V.  
Joseph-von-Fraunhofer-Straße 9 · 83209 Prien  
Tel. 08051 / 5152 · E-Mail [info@awo-chiemgau-west.de](mailto:info@awo-chiemgau-west.de)  
Mo + Di 8.15 – 12.15 Uhr · Mi 13 – 16 Uhr (nur telefonisch)

## Tagesausflug nach Südtirol

Der Tagesausflug am **Freitag, 17. April** führt über Kufstein, Innsbruck und Sterzing nach Meran zum Maiser Waalweg. Die Waale sind künstliche Bewässerungskanäle, die im Mittelalter zur Bewässerung der Weinstöcke und Obstbäume angelegt wurden. Die Wanderung führt von Saltaus über den Maiser Waalweg nach Meran. Diese leichte, flach verlaufende Tour gilt als eine der schönsten und führt in rund zwei Stunden durch Wiesen und Wälder mit herrlichen Ausblicken ins Passeiertal und auf Meran. Vorbei am Schloss Planta geht es weiter bis zum Brunnenplatz in Meran, wo ein Mittagessen im Restaurant geplant ist. Anschließend freie Zeit für Erkundungen und eine Kaffeepause. Die Teilnehmer können auch ohne die

Wanderung mitfahren und die ganze Zeit in Meran verbringen. Am Spätnachmittag geht es wieder zurück. Auf der Wanderung ist keine Einkehr möglich, daher wird empfohlen, einen Proviant mitzunehmen. Wanderstöcke und feste Wanderschuhe empfehlenswert.

Verbindliche Anmeldung nur unter Tel. 08051 / 6404927. Der Fahrpreis pro Person beträgt 40 Euro und wird im Bus kassiert. Abfahrt Rimsting: 6.30 Uhr Bushaltestelle »Wirtshaus beim »Has'n«, Abfahrt Prien: 6.35 Uhr Hallwangerstraße 53, 6.45 Uhr Busbahnhof, 6.50 Uhr Möbelhaus Palk, 7.00 Uhr Parkplatz am Sportplatz. Reiseveranstalter und Busunternehmen Helmut Krumrey, Gruppe Mertel.

*red*

## Tagesausflug zum Großen Brombachsee

Die Reise führt am **Freitag, 8. Mai** Richtung Nürnberg bis zum Brombachsee. Das Fränkische Seenland ist ein reizvolles Gebiet in der Fränkischen Alb südlich von Nürnberg. Fast alle Seen sind künstlich angelegt und mit Deichen oder Dämmen aufgestaut. Der Große Brombachsee mit seinen Vorsperren Kleiner Brombachsee und Igelsbachsee ist der größte Stausee und gehört zu den größten Talsperren Deutschlands. Er dient neben dem Hochwasserschutz im Altmühltal vor allem der Wasserregulierung. In Enderndorf ist gegen 12.30 Uhr ein Mittagessen im Restaurant »Zum Hochreiter« geplant. Danach geht es zur 500 Meter entfernten Schiffsanlegestelle, um dort 14.55 Uhr zu einer rund eineinhalbstündigen Seerundfahrt auf Europas größtem Trimaran »MS Brombach-

see« zu starten. Alle drei Decks sind barrierefrei. Die Fahrt kann man exklusiv an der »Kapitäns Kaffeetafel« genießen. Gegen 16.25 Uhr ist die Schifffahrt zu Ende und es geht wieder zurück nach Prien.

Verbindliche Anmeldung bis Donnerstag, 30. April nur unter Tel. 08051 / 6404927.

Der Busfahrpreis beträgt pro Person inkl. Schifffahrt und »Kapitäns Kaffeetafel« 58 Euro und wird im Bus kassiert. Abfahrt Rimsting: 7.00 Uhr Bushaltestelle »Wirtshaus beim »Has'n«, Abfahrt Prien: 7.05 Uhr Hallwangerstraße 53, (ehemals Metzgerei Moritz), 7.15 Uhr Busbahnhof, 7.20 Uhr Möbelhaus Palk, 7.30 Uhr Parkplatz am Sportplatz. Reiseveranstalter und Busunternehmen Helmut Krumrey Gruppe Mertel. *red*

## SCHWANZER Altmetall- und Autoentsorgung

Rudolf Schwanzer · Gewerbegebiet Natzing 3  
83125 Eggstätt · Tel. 08056-90 36 90  
Geschäftszeiten: Mo-Fr 7.30-12.00 und 13.00-18.00 Uhr

## Wir vermieten helle Wohnung in Prien

Großzügig Wohnen in 120 m<sup>2</sup> mit Loggia & Balkon, Einbauküche, Holzböden, frisch renoviertes Bad, großer Keller und Garage. Viel Platz zum Wohlfühlen!  
Ab Juli 2026. Kaltmiete 1680 Euro.  
Weitere Info unter 0173 / 3523268.



# Biberstarke ANGEBOTE

# OBI

## STEPHANSKIRCHEN

## GROßES PROJEKT? GROßER BONUS!

Du planst ein Projekt über 5.000 €?  
Dann sichere dir jetzt den 500 € Projektbonus!<sup>1</sup>

1. heyOBI App downloaden und registrieren
2. Teilnehmenden OBI Markt besuchen und freischalten lassen
3. Kaufe 6 Monate lang in deinem OBI Markt für 5.000 € ein
4. 500 €<sup>1</sup> Projektbonus erhalten

<sup>1</sup> Nur für registrierte heyOBI Kunden. Zusätzliche Anmeldung zur Teilnahme am OBI Projektbonus sowie Freischaltung im teilnehmenden OBI Markt zwingend erforderlich. Innerhalb von 6 Monaten nach Freischaltung Ware im Wert von über 5.000€ erwerben und 500€ Geschenkkarte sichern. Die Berechnung des Umsatzes gilt nur für Artikel, die im OBI Markt der aktiven Teilnahme gekauft werden und nicht für Artikel, die in einem anderen OBI Markt oder auf der OBI-Handelsplattform unter obi.de angeboten werden. Die Rabattaktion gilt nicht für heyOBI Profi Kunden.

Für den perfekten Rasen

AKTION

65,99

59,99\*

18 kg

Reicht für 360 m<sup>2</sup>

**NEUDORFF RASEN-DÜNGER "AZET"**

Enthält wichtige Spurennährstoffe, mit Mykorrhizza-Pilzen und Mikroorganismen, Art.-Nr. 2191158463170 (3,33 €/kg\*)

800 °C Turbo Zone (4 kW) mit Infrarot - Mesh

AKTION

749,99

699,99\*

**ENDERS GASGRILL "MONROE PRO 4 SIKR TURBO SHADOW"**

mit 3 Edelstahl-Brennern und Seitenkocher, Switch Grid - emaillierter Gussrost, Simple Clean und Infrarot-Backburner, Art.-Nr. 2191150022399

einfache Verlegung dank Clipsystem

AKTION

18,99

16,47\*

Stück

**TERRASSENDIELE WPC**

Pflegeleicht, witterungsbeständig & farbecht, B 14,5 x L 220 cm, Stärke 2,1 cm, Art.-Nr. 4188173 hellgrau, 8490864 braungrau, 5685292 anthrazit (37,87 €/m<sup>2</sup>\*)

Abgabe nur in ganzen Dielen.

JETZT NEU IN UNSERER HEIMTIERABTEILUNG - HÜHNER-UND PFERDEFUTTER UND DAS ENTSPRECHENDE ZUBEHÖR

19,99\*

25 kg

**DEUKA "LEGEMEHL/LEGEKORN"**

Legemehl und Legekorn ergänzen getreidehaltige Rationen für Legehennen mit Protein und Kalzium für die Eischalenbildung, Art.-Nr. 5628987 / 2106180773371 (0,80 €/kg)

Harry Schoger vom OBI Stephanskirchen berät dich gerne.

29,99\*

30 kg

**DEUKA "PFERDEMÜSLI XXL"**

Haferfreies Müslifutter für alle Sport- und Freizeitpferde, gehäckselt Luzerneheu regt zum intensiven Kauen an, aufgeschlossene Zutaten entlasten den Darm, Art.-Nr. 2106180773395 (1,00 €/kg)

## Kreuzweg in neuem Glanz



**Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (3. v. li.) erhielt von dem stellvertretenden Stiftungsrats-Vorsitzenden Gerhard Ruf (4. v. li.) den symbolischen Scheck, der zum Nachguss der Stelen verwendet wird. Mit den Votivtafeln: (v. li.) der Bauhofsleiter Klaus Kollmannsberger, Kunstgießerei-Inhaberin Nicola Kirchner, Pfarrer Philipp Werner, Kassier Walter Kofler und Vorstand Stefan Huber von der Kolpingsfamilie.**

Kurz vor Ostern konnten alle Votivtafeln der Kreuzweg-Stationen erneuert werden. Der Weg führt von der Priener Brücke beim Brucker Kreisel bis zur Wallfahrtskirche St. Salvator durch das Eichental. Die Idee, den Kreuzweg wieder neu zu errichten, ergab sich 1992 im Rahmen der Retrospektive zu Ehren des 70. Geburtstags der Eggstätter Künstlerin Christine Stadler. Der damalige Bürgermeister Lorenz Kollmannsberger und der kunstbegeisterte Gemeinderat Willi Kessler griffen die Idee auf und ließen sie von Christine Stadler umsetzen. 1994 wurde der Kreuzweg eingeweiht. In der Darstellung der 14. Station weicht sie vom üblichen Schema ab und stellt über der Grablegung Jesu seine Auferstehung als Heiland (Salvator) dar – als Hinweis auf die nahe Kirche St. Salvator. Im Laufe der Zeit wurden die Tafeln von Efeu überrannt und bekamen Risse. Ihnen nahm sich Hans Schuderer von der Kolpingsfamilie an. Da der katholische Sozialverband sich nur in sozialen, nicht in kulturellen Angelegenheiten einbringen darf, rief er eine Spendenaktion ins Leben. Auf Bitten von Schuderer führt die Kolpingsfamilie dieses Engagement fort und beauftragte die bei Wolfratshausen angesiedelte Kunstgießerei Kirchner & Schnappinger, neue Bronzetafeln zu fertigen. Die Erlaubnis zum Nachguss erteilte der Nefew der 2001 verstorbenen Künst-

lerin. »Es ist eine schöne Aktion, diesen Kreuzweg wieder in neuem Glanz erstrahlen zu lassen. Mein Dank gilt auch der Stiftung der VR-Bank Rosenheim für deren großzügige Spende in Höhe von 3.000 Euro. Wir hoffen auf weitere Zuwendungen«, so Bürgermeister Andreas Friedrich. Der katholische Pfarrer Philipp Werner erklärte, die Spende jetzt zur Fastenzeit zeige die Verbundenheit von weltlichen und kirchlichen Institutionen. Es sei schön, diesen traditionell vor allem am Karfreitag sehr gut angenommenen Kreuzweg zu erneuern. Er danke den Unterstützern sehr. Der stellvertretende Stiftungsrats-Vorsitzende der Volksbank-Raiffeisenbank Chiemsee Stiftung Gerhard Ruf sagte, er freue sich im Namen der Stiftung zu helfen, dieses Kleinod zu erhalten.

Da noch Gelder zur Erneuerung fehlen, wird um Spenden auf das Konto der Gemeinde Priener geben: Sparkasse Rosenheim Bad Aibling, DE64 7115 0000 0000 2506 70, Verwendungszweck: Spende Kreuzwegstationen.

red

## 60 Jahre Neuapostolische Kirche

Die Neuapostolische Kirche in Priener a. Chiemsee feiert in diesem Jahr ihr 60-jähriges Bestehen. Ausgangspunkt der Gemeinde war der 1. Mai 1966: An diesem Tag wurde erstmals ein fester Versammlungsraum in einem Wohnhaus in der Schützenstraße 4 genutzt. Dieses Datum markiert den Beginn des kirchlichen Gemeindelebens in Priener. Bereits zuvor fanden zu Beginn der 1960er Jahre erste Gottesdienste in der ehemaligen Jugendherberge statt. Mit dem Versammlungsraum in der Schützenstraße erhielt die Gemeinde jedoch erstmals eine feste Heimat. Vor allem in den Sommermonaten, wenn zahlreiche Urlaubsgäste die Gottesdienste besuchten, zeigte sich schnell, dass die Räumlichkeiten an ihre Grenzen stießen. Ein wichtiger Entwicklungsschritt folgte am 1. Februar 1973: Ein erworbenes Wohnhaus in der Hochplattenstraße 16 wurde teil-

weise für kirchliche Zwecke umgebaut und diente der wachsenden Gemeinde über viele Jahre als Gottesdienstort. Da auch diese Räume langfristig nicht mehr ausreichten, wurde im Jahr 1984 ein Grundstück für einen Neubau erworben. Mit dem Baubeginn im Jahr 1992 entstand die heutige Kirche in der Alten Bernauer Straße 12, die am 19. Dezember 1993 durch Apostel Paul Hepp eingeweiht wurde.

Heute, 60 Jahre nach der ersten festen Versammlungsstätte, blickt die Neuapostolische Gemeinde in Priener dankbar auf ihre Geschichte zurück.

**Das Jubiläum wird mit einem besonderen Gottesdienst am Sonntag, 3. Mai, um 9.30 Uhr gefeiert**, zu dem alle Interessierten herzlich eingeladen sind. Gäste sind jederzeit willkommen – sei es, um die Gemeinde kennenzulernen oder gemeinsam diesen besonderen Anlass mitzufeiern.



Die Gottesdienste der Neuapostolischen Kirche finden seit 1993 in dem Gebäude in der Alten Bernauer Straße statt.

Die Gebirgsschützenkompanie Priener  
lädt herzlich ein zur

# Maiandacht

Sonntag, 17. Mai, 19 Uhr

Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt

mit Kompaniepfarrer Josef Steindlmüller

Mitwirkende: Chorregent Bartholomäus Prankl, Orgel | Bläserensemble Scheck



Jetzt  
Beratungstermin  
vereinbaren

Ambulante  
Pflege und  
Betreuung  
zu Hause

**mrs**  
ambulant



☎ 08051/96 77 97-0  
Hochriesstr. 26 in Priener

[www.mrs-ambulant.de](http://www.mrs-ambulant.de)

[info@mrs-ambulant.de](mailto:info@mrs-ambulant.de)



## PFARRVERBAND Westliches Chiemseeufer · Mariä Himmelfahrt Prien am Chiemsee

Alte Rathausstr. 1a · Tel. 08051 / 1010 · Fax 08051 / 3844 · E-Mail: Mariae-Himmelfahrt.Prien@erzbistum-muenchen.de · www.pwcu.de

### Gottesdienste

Mi	15.04.	9.30	Pfarrkirche: <b>Eucharistiefeier</b>
Do	16.04.	18.00	Pfarrkirche: <b>Weggottesdienst</b> im Rahmen der Erstkommunion-Vorbereitung
		18.25	Taufkapelle: <b>Rosenkranz für den Frieden</b>
		19.00	Pfarrkirche: <b>Eucharistiefeier</b>
Fr	17.04.	9.30	Pfarrkirche: <b>Eucharistiefeier</b>
		15.30	Kursana: <b>Eucharistiefeier</b>
Sa	18.04.	15.00	AH St. Josef: <b>Eucharistiefeier</b>
		17.25	Taufkapelle: <b>Rosenkranz</b>
		17.25	Pfarrkirche: <b>Beichtgelegenheit</b>
		18.00	Pfarrkirche: <b>Eucharistiefeier</b> , musikalisch gestaltet von der Choralschola des Workshops für Gregorianik, Leitung Prof. Stephan Zippe: Gregorianische Gesänge, Jubilate u. a.
So	19.04.	10.00	Pfarrkirche: <b>Erstkommunion</b> , musikalisch gestaltet vom Kinder- und Jugendchor
		18.00	Pfarrkirche: <b>Dankandacht Erstkommunion</b>
		19.00	Kirche Greimharting: <b>Eucharistische Anbetung</b> und Lobpreis
Mo	20.04.	9.30	Pfarrkirche: <b>Eucharistiefeier</b>
Di	21.04.	9.30	Pfarrkirche: <b>Eucharistiefeier</b> zum Dank für ein persönliches Anliegen
Mi	22.04.	9.30	Pfarrkirche: <b>Eucharistiefeier</b>
		19.00	Kirche Greimharting: <b>Eucharistiefeier</b>
Do	23.04.	18.25	Pfarrkirche: <b>Rosenkranz für den Frieden</b>
		19.00	Pfarrkirche: <b>Eucharistiefeier</b>
Fr	24.04.	9.30	Pfarrkirche: <b>Eucharistiefeier</b>
		19.00	St. Salvator: <b>Eucharistiefeier</b>
Sa	25.04.	15.00	AH St. Josef: <b>Wort-Gottes-Feier</b>
		17.25	Taufkapelle: <b>Rosenkranz</b>
		17.25	Pfarrkirche: <b>Beichtgelegenheit</b>
		18.00	Pfarrkirche: <b>Eucharistiefeier</b>
So	26.04.	8.30	Kirche Greimharting: <b>Eucharistiefeier mit Jahrtag der Vereine</b>
		10.00	Pfarrkirche: <b>Pfarrgottesdienst</b>
Mo	27.04.	9.30	Pfarrkirche: <b>Eucharistiefeier</b>
Di	28.04.	9.30	Pfarrkirche: <b>Eucharistiefeier</b>
Mi	29.04.	9.30	Pfarrkirche: <b>Eucharistiefeier</b>
Do	30.04.	18.00	Pfarrkirche: <b>Eucharistische Anbetung</b> und Gebet um geistliche Berufe
		18.45	Pfarrkirche: <b>Eucharistischer Segen</b>
		19.00	Pfarrkirche: <b>Eucharistiefeier</b> (mit Segnung religiöser Gegenstände)
Fr	01.05.	8.00	St. Salvator: <b>Schaueramt</b> der Pfarrei Halfling
		9.00	St. Salvator: <b>Bittamt</b>
		10.00	Pfarrkirche: <b>Eucharistiefeier</b> , musikalisch gestaltet von der Chorgemeinschaft und Collegium Musicum Joseph Haydn: Kl. Orgelsolomesse (Hob. XXII:7)
		19.00	Pfarrkirche: <b>Feierliche erste Maiandacht</b> , musikalisch gestaltet mit Orgelmusik
Sa	02.05.	10.00	Pfarrkirche: <b>Firmung</b> , musikalisch gestaltet von der Capella Vocale
		15.00	AH St. Josef: <b>Eucharistiefeier</b>
		17.25	Pfarrkirche: <b>Beichtgelegenheit</b>
		18.00	Pfarrkirche: <b>Eucharistiefeier</b>
So	03.05.	10.00	Pfarrkirche: <b>Eucharistiefeier</b>
		19.00	Pfarrkirche: <b>Maiandacht</b>
		19.00	Urschalling: <b>Einkehr bei Musik und Meditation</b>

Mo	04.05.	9.30	Pfarrkirche: <b>Eucharistiefeier</b>
Di	05.05.	9.30	Pfarrkirche: <b>Eucharistiefeier</b>
Mi	06.05.	9.30	Pfarrkirche: <b>Eucharistiefeier</b>
		19.00	Kirche Greimharting: <b>Eucharistiefeier</b>
Do	07.05.	18.25	Pfarrkirche: <b>Rosenkranz für den Frieden</b>
		19.00	Pfarrkirche: <b>Eucharistiefeier</b>
Fr	08.05.	9.30	Pfarrkirche: <b>Eucharistiefeier</b>
		19.00	Urschalling: <b>Eucharistiefeier</b>
Sa	09.05.	15.00	AH St. Josef: Wort-Gottes-Feier
		17.25	Pfarrkirche: <b>Beichtgelegenheit</b>
		18.00	Pfarrkirche: <b>Eucharistiefeier</b>
So	10.05.	8.30	Kirche Greimharting: <b>Eucharistiefeier</b>
		10.00	Pfarrkirche: <b>Eucharistiefeier</b>
		19.00	Pfarrkirche: <b>Maiandacht</b> , mitgestaltet vom G.T.E.V. in Hoherting
Mo	11.05.	9.30	Pfarrkirche: <b>Eucharistiefeier</b>
		19.00	Kirche Greimharting: <b>Bittgang</b> von St. Salvator nach Greimharting
		19.45	Kirche Greimharting: <b>Schaueramt</b>
		19.00	St. Salvator: <b>Bittgang nach Greimharting</b>
Di	12.05.	19.00	Pfarrkirche: <b>Bittgang von Prien nach St. Salvator</b>
		19.45	St. Salvator: <b>Schaueramt</b>
Mi	13.05.	9.30	Pfarrkirche: <b>Eucharistiefeier</b>
		19.00	Urschalling: <b>Bittamt</b>
Do	14.05.	10.00	Pfarrkirche: <b>Hochamt Christi Himmelfahrt</b> , musikalisch gestaltet von der Chorgemeinschaft und Collegium Musicum: W. A. Mozart, Missa brevis in G (KV 140) Kirchensonate in G (KV 241)
		19.00	Kirche Greimharting: <b>Wallfahrt</b> (Bittgang) von Weingarten nach Gattern, dort Maiandacht
Fr	15.05.	9.30	Pfarrkirche: <b>Eucharistiefeier</b>
		19.00	Pfarrhof: <b>Maiandacht</b> des Bayernbunds KV Rosenheim an der Mariensäule
		15.30	Kursana: <b>Eucharistiefeier</b>

#### Die ausführliche Gottesdienst-Ordnung,

alle aktuellen Termine und Hinweise der Kath. Pfarrgemeinde sind in den **Pfarrverbands-Nachrichten** ersichtlich, die in den Ortskirchen aufliegen. Oder besuchen Sie uns auf unserer Homepage: [www.pwcu.de](http://www.pwcu.de)

### Informationen und Veranstaltungen

#### Neue Vorstandschaft der Katholischen Jugend

Erster Vorsitzender Martin Koschorz, Zweite Vorsitzende Paulina Götz, Kassier Luzia Huber, Schriftführerin Teresa Kinne, Raumwart Julian Keplinger, Beisitzer Korbinian Gaiser, Franziska Kinne, Christoph Koschorz, Rufina Wappmannsberger

Do	16.4.	14.00	<b>Ausflug nach Lengries</b> ; Abfahrt ab Busbahnhof und Sportpark (Seniorenrunde)
Fr	17.4.	17.00	» <b>Werwolf</b> « (Katholische Jugend) im Pfarrheim
Do	23.4.	14.00	<b>Spielenachmittag</b> (Seniorenrunde) im Pfarrheim
Di	28.4.	18.00	<b>Trauergruppe</b> im Pfarrheim, um vorherige Anmeldung wird gebeten bei Claudia Buchner 08051 / 4945 oder Barbara Seemüller 0172 / 1377290
Do	30.4.	14.00	<b>Literatur am Nachmittag</b> (Seniorenrunde) im Pfarrheim



## Evang.-Luth. Kirchengemeinde Prien

Kirchenweg 13 · Tel. 08051 / 1635 · Fax 08051 / 61282  
E-Mail: Pfarramt.Prien@elkb.de · www.prien-evangelisch.de

### Gottesdienste in der Christuskirche

- So 19.04. 9.30 **Gottesdienst**. Es predigt Pfr. Mirko Hoppe.  
11.15 **Zwergel-Gottesdienst für junge Familien**  
So 26.04. 09.30 **Gottesdienst**. Es predigt Pfrin. Ghita Lenz-Lemberg  
So 03.05. 09.30 **Gottesdienst mit Abendmahl** mit Pfr. Mirko Hoppe  
So 10.05. 09.30 **Gottesdienst mit offenem Singen** mit Kirchenmusik-Direktor Andreas Hellfritsch. Es predigt Pfr. Mirko Hoppe.

### Gruppen & Kreise

- Mi 15.04 19.00 **wöchentliche christl. Meditation** in der Erlöserkirche Breitbrunn  
Sa 25.04. 15.00 **Kinderyoga, vier bis acht Jahre,**  
16.15 **Teenyoga, elf bis 16 Jahre**  
in der Erlöserkirche Breitbrunn  
Anmeldung im Evang. Pfarramt Prien  
Mo 27.04. 19.30 **Hagios-Friedenskreisinitiative** in der Erlöserkirche Breitbrunn  
Do 30.04. 10.00 **meditatives Tanzen** im Gemeindezentrum mit Gisela Conrad, Beitrag: 11 Euro  
Di 12.05. 14 Uhr **Treffen des Kultur-Cafés** im Gemeindezentrum, Thema: Volkslieder singen mit Birgit Urban

## Ökumenischer Seminartag

**Samstag, 18. April, 9 bis 13 Uhr,  
in der Erlöserkirche Breitbrunn**

»Ein Tag der Begegnung mit Maria Magdalena«,  
Bibliodrama mit Werner Hofmann und Bettina Raischl.  
Info und Anmeldung Ev. Pfarramt

Aktuelle Informationen zu Treffen von Gruppen, Kreisen,  
Chorproben und Konzerten auf der Homepage:  
[www.prien-evangelisch.de](http://www.prien-evangelisch.de)

## Neuer Pfarrgemeinderat

Pfarrer Philipp Werner bedankte sich bei einer Zusammenkunft und Ergebnisbekanntgabe für das Engagement aller Kandidaten sowie der bisherigen Mitglieder: »Sie alle haben mit Ihrem Einsatz zur Lebendigkeit unserer Gemeinden beigetragen und der Kirche Jesu Christi ihr eigenes Gesicht gegeben. Vergelt's Gott!«. In der Priener Pfarrei »Mariä Himmelfahrt« lag die Wahlbeteiligung bei 20,24 Prozent. Zur Vorsitzenden wurde Felicia Wappmannsberger mit 660 Stimmen gewählt.

Ihr zur Seite stehen als Stellvertreter Nicolas Koschorz (613 Stimmen) und Hildegard Geisler (553 Stimmen). Weitere Mitglieder des Gremiums sind u. a. Gertraud Messerer, Barbara Lackerschmid und Monika Kronast, die zugleich das Amt der Schriftführerin übernimmt. Ergänzt wird das Gremium durch Juliana Michaelsamy, Konrad und Markus Möderl sowie Christian Kühner. Als Jugendvertreter wurde Martin Koschorz nachberufen.

red



## Neupostolische Kirchengemeinde Prien

Alte Bernauer Str. 12 · nak-prien@web.de

### Gottesdienste

- Do 16.04. 20.00 **Gottesdienst**  
So 19.04. 9.30 **Gottesdienst**  
Do 23.04. 20.00 **Gottesdienst**  
So 26.04. 9.30 **Gottesdienst**  
Do 30.04. 20.00 **Gottesdienst**  
So 03.05. 9.30 **Gästegottesdienst zum 60-jährigen Jubiläum** der Neupostolischen Gemeinde in Prien, anschließend Beisammensein mit Kaffee, Getränken sowie süßen und herzhaften Kleinigkeiten.  
Do 07.05. 9.30 **Gottesdienst**  
So 10.05. 9.30 **Gottesdienst** mit Apostel Andreas Sargant in Rosenheim  
So 14.05. 9.30 **Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt**

## Freie Evangelische Gemeinde Prien

Tel. 08031 / 8873119 · [www.rosenheim.feg.de](http://www.rosenheim.feg.de)



### Gottesdienste

in der Kampenwandschule (Förderzentrum) Prien,  
Josef-von-Fraunhofer-Str. 10

- So 19.04. 10.00 **Gottesdienst** mit Eric Lah  
So 26.04. 10.00 **Gottesdienst** mit Pastor Manuel Klem  
So 03.05. 10.00 **Gottesdienst** mit Andreas Licht  
Fr 10.05. Gemeindefreizeit, kein Gottesdienst  
So 17.05. 10.00 **Gottesdienst** mit Pastor Hartmut Otto

### Bibelstunde

- Do 23.04. 19.30 Kampenwandschule

### Haus-Bibelkreis

Prien donnerstags, 10 Uhr, Tel. 08051 / 9656112

Die Chiemseer Tafel sucht dringend  
**ehrenamtliche Fahrer,**  
die sich langfristig engagieren möchten.



Bei Interesse melden Sie sich bitte  
unter [czprien@caritasmuenchen.org](mailto:czprien@caritasmuenchen.org)  
oder Tel. 08051/96136100

## EINKAUFSSERVICE

*für Senioren, Kranke und  
Menschen mit mobiler Einschränkung*

Der Priener **EDEKA-Markt Coban**, Hochriesstraße 54,  
**Tel. 08051 / 1012** · E-Mail: [info@edeka-coban.de](mailto:info@edeka-coban.de)  
nimmt die Bestellungen **DIENSTAGS von 9 – 12 Uhr** entgegen.

Das **EHRENAMTLICHE HELFERTTEAM** bringt  
die bestellten Waren **am darauffolgenden Freitag** ins Haus.  
(Bitte Änderung an Feiertagen beachten).

*Der Einkaufsservice beschränkt sich  
auf das Einzugsgebiet der Marktgemeinde Prien.*

Für Rückfragen steht stellvertretend für den Einkaufsdienst  
Burgl Mouratian unter Tel. 08051 / 5108 zur Verfügung.

## Blühende Musikschularbeit

Unter den wohlwollenden Augen des Rosenheimer Landrats Otto Lederer und des Ersten Bürgermeisters Andreas Friedrich zeigten junge Musiker, wie sie an der Musikschule wachsen und gedeihen. Die Jugendblaskapelle unter dem Dirigat von Karl-Wilhelm Hultsch eröffnete den bunten Frühlingsreigen. Gitti Herden hatte ihre elf Personen starke Harfenklasse dabei. Ihnen folgten die Jüngsten, die erst im Oktober an der Grundschule begonnen hatten. Danach ging es mit den fortgeschrittenen Musikschülern mit frühlingsfrischen Stücken unterschiedlichster Genres weiter. Am Ende des nächsten, eher folkloristischen Blocks begrüßte die künstlerische Musikschulleiterin Brigitte Buckl das Publikum. Ehepaar Wohlfeld von der Berliner Stiftung Grunewald waren zu Gast, um sich davon zu überzeugen, wie ihre großzügige Spende vom ver-



Foto: Anja Berger  
**Die Musikerinnen um die Lehrerin Heidi Martl (2. v. r.) spielten überaus harmonisch eine wunderschöne russische Volksweise.**

gangenen Jahr dem Musikschulbetrieb zugutekommt. Nach einem swingig jazzigen Beitrag des Erwachsenentrios an den Klarinetten, dem funkigen Block der »Monsters of Groove« in neuer, verjüngter Besetzung und einer klassischen Einlage endete das abwechslungsreiche Frühjahrskonzert mit der beeindruckenden Familienmusik der Geschwister Vordermayer. Eine solche Harmonie und Reife erreicht in jungen Jahren nur, wer von Kindesbeinen an in der heimischen Stube miteinander gesungen und musiziert hat. Ein begeistertes Publikum dankte mit langanhaltendem Applaus.

ber/red

## Klassenspiel der 8b der Freien Waldorfschule »In zwei Stunden um die Welt«

Eigentlich wollte er ein ruhiges Leben als englischer Butler führen: Jean Passepartout, ein quirliger, energiegeladener Franzose, der im Jahr 1872 nach London zu Phileas Fogg, Gentleman von Beruf, kommt. Pünktlichkeit ist seinem Chef wichtig. So beginnt das Theaterstück »In 80 Tagen um die Welt« von Susanne F. Wolf nach Jules Verne, das sich die 8b der Priener Waldorfschule als Klassenspiel gewählt hatte. Bereits nach kurzer Zeit wendet sich die Beschaulichkeit, Phileas Fogg nimmt in seinem Herren-Club die Wette an, in 80 Tagen um die Welt zu reisen. Selbstverständlich wird ihm bei dieser Herausforderung sein Butler Passepartout begleiten. Tolle Bühnenbilder stellen die verschiedenen Transportmittel dar, die die beiden im Laufe der Zeit und des Stücks benutzen werden, da ist der noch vornehme englische Zug über Paris

nach Brindisi, das Dampfschiff nach Bombay oder die schlichte Variante des Zugs nach Kalkutta, alle Szenen erhalten ihre eigene farbige Atmosphäre. Schnelle, lebendige Dialoge der Schüler der 8. Klasse versprühen Witz und Charme und so schließt man die Protagonisten als Zuschauer genauso ins Herz, wie das die beiden gegenseitig im Laufe der Reise tun. Bei aller Unterschiedlichkeit. Gut so, denn sie haben so manches Abenteuer zu meistern.

red



Foto: Posavec  
**Werden sie die Wette gewinnen? Das fragen sich zu Beginn der Reise Phileas Fogg (Milla Kuschmann, li.) und Jean Passepartout (Mellina Maria Hirt, re.).**

## System Studio

by Elektro Wachter

Küchen | Technische Interior | Leuchten

**WIR PLANEN.  
SIE GENIESSEN.  
KÜCHEN.  
RÄUME.  
LÖSUNGEN.**

Ob Neubau, Umbau oder Sanierung – wir kümmern uns um Ihr **Projekt Küche**. Planung, Koordination, moderne Küchengeräte und stimmige Lichtlösungen: **Alles aus einer Hand.**

Besuchen Sie unsere Ausstellung in Prien – und lassen Sie sich direkt vor Ort beraten.

**System Studio by Elektro Wachter**

Alte Rathausstraße 14 ■ 83209 Prien am Chiemsee ■ 08051 97 160 ■ [www.system-studio-prien.de](http://www.system-studio-prien.de)

## Ludwig-Thoma-Gymnasium ist ZDF-Partnerschule

Fast 500 Schulen aus ganz Deutschland haben sich auf die Ausschreibung des ZDFs für die Bildungsinitiative »ZDF goes Schule« beworben. Letztendlich konnte die kreative Einsendung des Ludwig-Thoma-Gymnasiums (LTG) die namhaften ZDF-Jurorinnen überzeugen: Das LTG darf sich neben fünf weiteren Schulen aus Bayern »ZDF-Partnerschule« nennen. So durfte eine Schülergruppe Backstage bei den Vorbereitungen zu den Aufnahmen »Weihnachten mit dem Bundespräsidenten« nicht nur über die Schulter schauen, sondern auch selbst die Kamera in die Hand nehmen.

Regelmäßig reisen die Klassen per Live-Call in die Antarktis, wo ZDF-Reporter und Forscher Fragen beantworten. Als Höhepunkt steht heuer der Besuch der »logo!«-Moderatorin Teresa Betz aus, die in Workshops den Klassen der Unterstufe Medien-Kompetenz vermittelt. Umgekehrt ermöglicht dies, die Bedarfe der Schulen mit Blick auf die sich schnell verändernde Medienwelt direkt ans ZDF weiterzugeben. So lernen beide: die Schüler wie Medien funktionieren und erhalten einen Einblick hinter die Kulissen. Die Jugendlichen geben einen Einblick, was sie beschäftigt und bewegt. *red*



Foto: Berger

(v. li.) Lehrerin Marie-Therese Hohe, Franziska Krimbacher, Rektor Rainer Hoff, Robin Pfohl, Alexandra Mühlbauer, Katharina Hügel, Johanna Ellmayr und Lehrerin Elisabeth Hübel.

Freitag, 17.04./ Samstag, 18.04, 19 Uhr, König Ludwig Saal

### Theateraufführung des Ludwig-Thoma-Gymnasiums **Titanic – zwei Welten, ein Schicksal**

Die Titanic sticht in See – und mit ihr zwei Mädchen, die mit unterschiedlichen Schicksalen zu kämpfen haben. Zwischen Glanz der ersten Klasse und Träumen im Zwischendeck entstehen unerwartete Gefühle. Als das »unsinkbare« Schiff sein tragisches Ende findet, kämpfen beide um ihre Hoffnung und ihre Träume. Ein von der Theatergruppe selbst verfasstes Stück voller Spannung und Gefühl – eine neue Perspektive auf die berühmteste Seereise der Geschichte. Freie Platzwahl, Eintritt auf Spendenbasis. *red*



Foto: LTG

**BUSCH DIGITAL**  
TECHNIK AUS KIREP' HAND

**Ihr IT-Spezialist im Chiemgau**

*Benjamin Busch*

**Alles rund um Technik**  
**Professionelle IT-Dienstleistungen aus einer Hand**

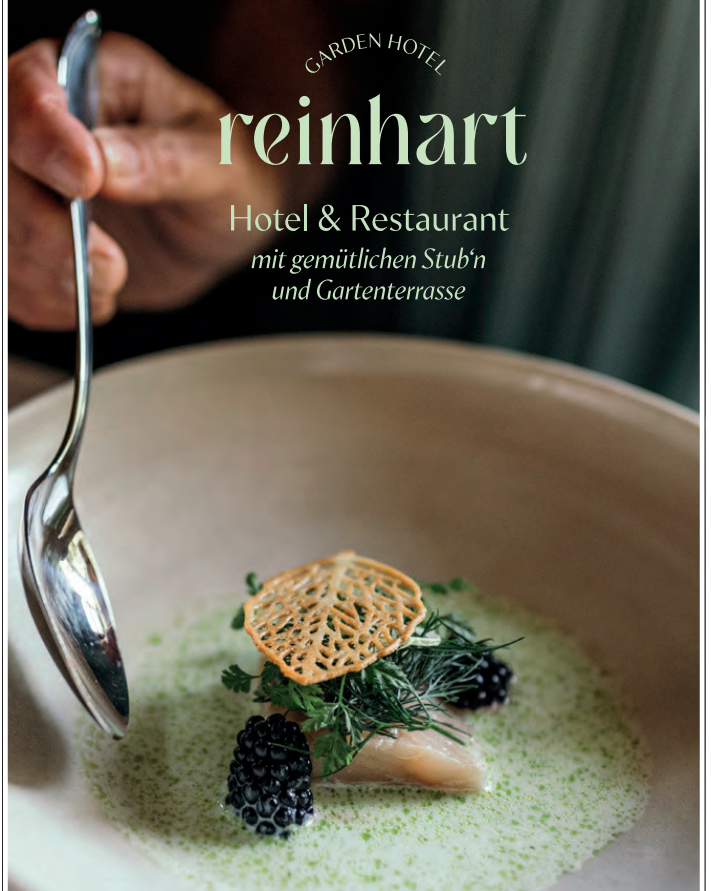
- ✓ Kompetente Computer- und Laptop-Reparaturen
- ✓ Internet- und WLAN-Lösungen für Zuhause und Büro
- ✓ Telekom-Service und Beratung bei Ihnen zuhause
- ✓ Unterstützung für Smartphones und Tablets
- ✓ Datenrettung und Backup-Lösungen

☎ **0151 40 36 96 26**  
 🌐 **www.buschdigital.de**  
 ✉ **info@buschdigital.de**

Genießen Sie modern interpretierte  
Heimatküche in Prien

### MUTTERTAGSBRUNCH

am Sonntag, 10. Mai 2026  
mit romantischer Livemusik | pro Person  
28 Euro



GARDEN HOTEL

**reinhart**

Hotel & Restaurant  
mit gemütlichen Stub'n  
und Gartenterrasse

**KULINARISCHER KALENDER 2026**

JETZT ONLINE UNTER: [WWW.REINHART-HOTEL.DE](http://WWW.REINHART-HOTEL.DE)

Erlenweg 16 · 83209 Prien am Chiemsee  
Telefon +49(0)8051-6940

À la carte Restaurant, Verwöhnpension, Privat-, Firmenfeiern



# PRIENER TERMINKALENDER

Mehr Informationen: **Tourismusbüro Prien** · Tel. 08051 / 69050 · [www.tourismus.prien.de](http://www.tourismus.prien.de)



- Mi 15.04. 18.00 Praxis für gesunde Ernährung  
Do 07.05. **FASTEN = AUSZEIT MIT GEWINN** mit Brigitte Huber  
Eine Woche ohne belastende Nahrungs- und Genussmittel entgiftet, erleichtert, stärkt Körper, Geist und Seele. Max. 5 Teilnehmer pro Kurs. Eintritt frei, Infos unter [www.kneippverein.prien.de](http://www.kneippverein.prien.de)
- Mi 15.04. 19.00 Kneipp Verein  
Mi 06.05. **JIN SHIN JYUTSU FÜR DIE SINNE** mit Birgit Schelle  
Jin Shin Jyutsu, auch »Strömen« genannt, ist eine traditionelle, japanische Heilkunst. Gebühr 18 Euro, Infos unter [www.kneippverein.prien.de](http://www.kneippverein.prien.de)
- Do 16.04. 17.00 Treffpunkt Beilhackparkplatz  
**Was singt denn da?**  
**VOGELSTIMMEN-WANDERUNGEN im Eichental**  
Das Eichental bietet mit seinem vielfältigen Baumbestand und dem abwechslungsreichen Gelände das ideale Gebiet, um dem Trällern der kleinen Sänger zu lauschen. Eintritt frei. Info unter [www.rosenheim.bund-naturschutz.de](http://www.rosenheim.bund-naturschutz.de)
- Do 16.04. 18.00 Praxis für gesunde Ernährung  
**VORTRAG: »Gesundheit wohnt im Darm«** mit Brigitte Huber  
Wie man das Mikrobiom im Darm und das Immunsystem über die Darm-Hirn-Achse fördern kann. Was kann man tun bei Reizdarm und Unverträglichkeiten wie Fructose oder Lactose? Anmeldung erforderlich. Gebühr 13 Euro, Infos unter [www.kneippverein.prien.de](http://www.kneippverein.prien.de)
- Do 16.04. 19.00 Brotquelle  
– 21.00 **BROT UND WEIN**  
Einladung zu einer besonderen Verkostung: Es werden sechs Brote vorgestellt und mit einem ausgewählten Bio-Wein serviert. Dazu gibt es noch andere Köstlichkeiten. Voranmeldung nur im Laden für 79 Euro.
- Sa 18.04. 10.00 Brotquelle  
– 15.00 **BACKSTUBENFEST zum zweiten Geburtstag**  
Einladung, um einen Blick hinter die Kulissen der Backstube zu werden und Kostproben des Sortiments genießen. An einem Glücksrad gewinnt jeder Dreh. Und auch an die Kleinen wird gedacht – mit Ausmalbildern und kleinen Überraschungen. Eintritt frei
- Sa 18.04. 12.00 Kneipp Verein  
**FAMILIENSTELLE** mit Gabriele Morawski  
Die Aufstellungsarbeit ist meist bekannt nach Hellinger. Es ist auch die Basis, nach der verfahren wird. Jedoch fließen noch andere Möglichkeiten für Lösungen ein z. B. zum Thema Beruf und Berufung oder Bauvorhaben. Gebühr 70 Euro, Infos unter [www.kneippverein.prien.de](http://www.kneippverein.prien.de)
- Sa 18.04. 16.00 Kneipp Verein  
Sa 09.05. **ACCES FACELIFT UND ACCESS BARS** mit Natalia Romazanova  
Sanfte Körperprozesse, die Regeneration, Leichtigkeit und Freude ermöglichen. Eintritt frei, Infos unter [www.kneippverein.prien.de](http://www.kneippverein.prien.de)
- Sa 18.04. 18.00 Kath. Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt  
**GREGORIANISCHER CHORAL**  
Abschluss-Workshop mit Prof. Stephan Zippe  
Die Kirchenmusik Mariä Himmelfahrt veranstaltet ihn mit international renommierten Experten, Eintritt frei. Infos unter [www.kirchenmusik.prien.de](http://www.kirchenmusik.prien.de)
- Sa 18.04. 19.00 Chiemsee Saal  
**LEHRERKONZERT der Musikschule**  
Mit einem facettenreichen Programm entzünden sie ein musikalisches Feuerwerk mit verschiedenen Ensembles für Klassik, Jazz und Volksmusik auf höchstem Niveau. Eintritt frei, Spenden erwünscht. Infos unter [www.musikschule.prien.de](http://www.musikschule.prien.de)
- So 19.04. 15.00 Schützenwirt Prien  
**COUNTRY UND LINEDANCE mit »Ronny Nash/ Solo«**  
Ein umfangreiches Programm mit hochwertigen Halb-Playbacks, zu dem mit echten Instrumenten live dazu gespielt und gesungen wird. Eintritt frei, »da Huad geht rum«, Reservierung unter Tel. 08051 / 2701, Infos unter [www.schuetzenwirt.prien.de](http://www.schuetzenwirt.prien.de)
- Sa 25.04. 10.00 Chiemsee-Bahn Lokhalle  
So 26.04. **MODELLEISENBAHN-AUSSTELLUNG mit kleiner Börse**  
Gemeinsam spielen, fachsimpeln und Freunde treffen. Eintritt frei, Infos unter [www.chiemsee-schiffahrt.de](http://www.chiemsee-schiffahrt.de)
- Sa 25.04. 14.00 Markt Prien a. Chiemsee, Abt. Tourismus  
**WILDKRÄUTERWANDERUNG im Eichental**  
Sie kennenlernen und erfahren, wie sie für Ernährung und Gesundheit verwendet werden können. Die Wildkräuterpädagogin Irmengard Linder gibt viele Tipps und Rezepte sowohl für die Küche als auch für heilsame Anwendungen. Treffen am Beilhackparkplatz West am Parkplatz-Automaten. Gebühr. 26,50 Euro. Dauer ca. 2,5 Stunden, mindestens 5 Teilnehmer, maximal 15 Personen. Infos unter Wildkräuterwanderung im Eichental
- Sa 25.04. 18.00 **VOLKSMUSIKSCHIFF** (ausverkauft)
- Sa 25.04. 19.00 Schützenwirt Prien  
**»RUBBER SOUL CONNECTION«**  
Mit Klassikern und weniger bekannten Songs in neuen und überraschenden Arrangements. Eintritt frei, »da Huad geht rum«, Reservierung unter Tel. 08051 / 2701, Infos unter [www.schuetzenwirt.prien.de](http://www.schuetzenwirt.prien.de)
- So 26.04. 19.00 Ev. Kirche  
**STAUBER & FRIENDS: The Beatles**  
Philipp Stauber (g) und Sven Fallner (b) mit einer Hommage an die genialen Musiker und ihrem schier endlosen Einfallsreichtum im Songwriting. Tickets: [www.philipp-stauber.com](http://www.philipp-stauber.com)
- Fr 01.05. 10.00 Kath. Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt  
**HAYDN ORGEL-SOLOMESSE an Patrona Bavariae**  
Es musizieren die Chorgemeinschaft Mariä Himmelfahrt und das Collegium Musicum im Festgottesdienst. Eintritt frei. Infos unter [www.kirchenmusik.prien.de](http://www.kirchenmusik.prien.de)
- Fr 01.05. 18.00 Prienavera Erlebnisbad: **POOL, MUSIC & DRINKS**  
Die Woche mit leckeren Drinks im Pool entspannt ausklingen lassen und den einzigartigen Mix aus Musik und Wasser erleben. In Kooperation mit Hotel Luitpold am See. Regulärer Eintritt, Infos unter [www.prienavera.de](http://www.prienavera.de)
- Fr 01.05. 21.15 Chiemsee-Schiffahrt vor der Warthehalde  
Sa 02.05. **Bei Vollmond auf den Spuren König Ludwigs II., dem Mondkönig-Märchenkönig**  
Bei einer exklusiven nächtlichen Wanderung. Preis: 35,50 Euro, mit Gästekarte/Einheimische 33,50 Euro. Dauer. ca. 2,5 Std., Anmeldung im Tourismusbüro, Tel. 08051 / 69050 erforderlich, online unter [tourismus.prien.de](http://tourismus.prien.de).
- So 03.05. 04.00 Sportplatz: **FLOHMARKT der Kolpingsfamilie und des Radfahrer-Vereins**  
Aufbau ab 4 Uhr möglich. Eintritt frei, Infos unter [www.vor-ort.kolping.de/kolpingsfamilie-prien/](http://www.vor-ort.kolping.de/kolpingsfamilie-prien/)
- Di 05.05. 19.00 Praxis Psychol. Astrologie J. Wurster: **ASTRO-SALON**  
Mi 06.05. Die aktuelle kosmische Zeitqualität und Zusatzwissen kennenlernen. Welche Energien wirken in diesem Monat und wie kann man sie astro-psychologisch interpretieren? Gebühr 10 Euro. Infos: [www.astrologie-chiemgau.de](http://www.astrologie-chiemgau.de)
- Do 07.05. 19.00 Bücherei im Tourismusbüro  
**LESUNG mit Sabrina Wilkenschof: »Das Chaos umarmen«**  
Die Autorin stellt ihr aktuelles Buch vor. Wie wir leben können, ohne alles im Griff zu haben. Eintritt: Euro 6 Euro, Infos unter [www.buecherei.prien.de](http://www.buecherei.prien.de)
- Sa 09.05. 14.00 Evangelisches Gemeindezentrum: **REPAIR CAFÉ**  
Reparieren statt wegwerfen mit Hilfe zur Selbsthilfe, Infos unter [www.repaircafe-prien.de](http://www.repaircafe-prien.de)
- Sa 09.05. 19.30 König Ludwig Saal  
**FRÜHJAHRSKONZERT des Chiemgau-Orchesters**  
Die »Mississippi River Suite« von Florence Price (1887 – 1953), einer US-amerikanischen Komponistin, die als Frau und Afro-Amerikanerin große Widerstände erlebte und deren wunderbare Musik 2020 wiederentdeckt wurde. Karten 28 Euro im Ticketbüro und an allen München Ticket Vorverkaufsstellen. Einlass und Abendkasse ab 18.45 Uhr. Ermäßigte Karten für Schüler/Studenten/Schwerbehinderte ab 70 Prozent gegen Vorlage von Ausweis nur im Ticketbüro Prien, Infos unter [info@chiemgau-orchester.de](mailto:info@chiemgau-orchester.de)
- Do 14.05. 10.00 Kath. Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt  
**MOZART MISSA BREVIS in G (KV 140)**  
Es musizieren die Chorgemeinschaft und das Collegium Musicum Mariä Himmelfahrt. Solisten sind Irmengard Schütz (Sopran), Monika Wallner-Grutsch (Alt), Taro Takagi (Tenor) und Thomas Schütz (Bass). Eintritt frei. Infos unter [www.kirchenmusik.prien.de](http://www.kirchenmusik.prien.de)



## AUSSTELLUNGEN

- 09.05.-  
21.06. Galerie im Alten Rathaus  
**INNEN AUSSEN II – F. X. Angerer**  
Das Werk von Franz Xaver Angerer entsteht aus dem Material und aus der Erfahrung von Landschaft, Zeit und Prozess. Schichtung und Verdichtung, geologische Formationen und innere Zustände bilden eine gemeinsame Grundlage. Wissen wird Form, Form wird Erinnerung.  
Öffnungszeiten: Mi bis So 13 bis 17 Uhr  
Kronasthaus
- seit 06.03.  
**SAMMLUNG ABÉ – Hugo Kauffmann  
und ausgewählte Chiemsee Maler**  
Öffnungszeiten: Fr + Sa 17 bis 19 Uhr, Eintritt frei.  
Heimatmuseum
- bis 03.05.  
**VOM REISEN – Aquarelle von Maximilian Schmetterer**  
Öffnungszeiten: Di bis So 13 bis 17 Uhr

## Regelmäßiges Aktivprogramm

- Jeden Montag**  
19.00 – 20.00 Schwimmbad im Medical Park Kronprinz  
**WASSERGYMNASTIK vom Kneipp-Verein**  
mit dem Therapeuten-Ehepaar Renk.  
Infos unter 0160 / 6661468. Eintritt: 6 Euro für Mitglieder, 8 Euro für Gäste, Mitglieder können eine 10er Karte für 40 Euro erwerben.
- Jeden Montag  
+ Donnerstag**  
19.00 Clubraum 4, 1. OG Gaststätte Alpenblick  
**HATHA YOGA mit Viktoria Voropai.**  
Anmeldung erforderlich unter Tel. 0151 / 72644084 oder viktoria.voropai@gmail.com.  
Gebühren 6 Euro für Mitglieder, 8 Euro für Gäste.
- Jeden Dienstag**  
10.00 Clubraum 4, 1. OG Gaststätte Alpenblick  
**AIQI-QIGONG mit Leo Führen**  
Anmeldung erforderlich unter Tel. 0152 / 5320 3323 oder leofuehren@gmail.com.  
Gebühren 6 Euro für Mitglieder, 8 Euro für Gäste.
- Jeden Dienstag**  
11.00 – 11.45 Prienera Erlebnisbad: **AQUA FIT**  
Offener Kurs ohne Anmeldung mit Kombinationen aus klassischen Übungen der Aquagymnastik mit Tanz-Fitness-Elementen. In Kooperation mit Tanzzentrum Ziegler. Regulärer Eintritt.  
(außer bayerische Feiertage und Schulferien)
- Jeden Mittwoch**  
10.00 Treffpunkt Beilhackparkplatz  
**SENIOREN-WANDERGRUPPE**  
Ohne Anmeldung. Fahrgemeinschaften.  
Dauer: ca. 1,5 Std.,  
im Anschluss gemeinsame Mittagseinkauf.
- Jeden Mittwoch**  
19.00 Kulturraum, Ernsdorfer Str. 2: **PILATES & YOGA**  
Anmeldung erforderlich bei Alexander Preinstorfer, Tel. 0172 / 9715646.  
Yogamatte, Kissen und Decke mitbringen.
- Jeden Mittwoch**  
19.00 – 20.00 Klink St. Irmingard: **WIRBELSÄULEN-GYMNASTIK**  
Anmeldung bei Sabine Gentner, Tel. 08051 / 968375 oder E-Mail: gentner.prien@gmx.de.
- Jeden Samstag**  
10.00 Clubraum 4, 1. OG Gaststätte Alpenblick  
**QI GONG DER VIER JAHRESZEITEN**  
nach Meister Zheng Yi und Katrin Blumenberg ist eine Methode, Körper und Geist auf die Jahreszeiten individuell einzustellen und die Energie der Natur zu nutzen, mit einfachen aber wirkungsvollen Übungen.  
Infos unter l.k.zueckert@t-online.de  
Gebühren: 6 Euro für Mitglieder, 8 Euro für Gäste.

## Regelmäßige Veranstaltungen

- Jeden Montag**  
18.30 – 20.00 Ort siehe Homepage  
**LUNES DE CONVERSACIÓN Y JUEGOS A1 – A2**  
Ohne Grammatik-Stress direkt in die spanische Sprache eintauchen. Mit einfachen Spielen, lockeren Gesprächen und viel Lachen lernen, sich auf Spanisch auszudrücken.  
15 Euro pro Abend – Schnupperabend kostenlos.  
Infos unter: <https://tinyurl.com/conv-erika>
- Jeden Mittwoch**  
11.00 – 12.30 **SEGWAY – PANORAMATOUR PRIEN**  
Gebühr: 69 Euro pro Person, Teilnehmerzahl: mind. 2 Personen. Eine Voranmeldung ist unter Tel. 0176 / 60387731 erforderlich.
- Jeden Freitag**  
7.00 – 12.00 Marktplatz  
**GRÜNER MARKT**  
mit frischen regionalen Produkten und Speisen auf dem Marktplatz. Fällt auf den Freitag ein Feiertag, findet der Markt am Donnerstag statt.

Jeden Freitag  
16.30 - 19.30  
(ab 15.05.)

**DER NATUR AUF DER SPUR –  
Erlebnisbootsfahrt zum Delta der Tiroler Achen**  
Mit der ehemaligen Hafenbarkasse »Birgit« und einem ausgebildeten Naturführer oder Biologen an das besterhaltene Binnendelta Mitteleuropas gelangen und seine Vogelwelt bestaunen. Wetterfeste Kleidung und Fernglas empfohlen.  
Preis: Erwachsene 32 Euro, mit Gästekarte/Einheimische 30 Euro Kinder (4 bis einschl. 15 Jahre) 22 Euro, mit Gästekarte/Einheimische 20 Euro. Anmeldung im Tourismusbüro Prien unter Tel. 08051 69050 oder online unter [tourismus.prien.de](http://tourismus.prien.de).

Änderungen möglich · Stand: 25.03.2026

## Veranstaltungen der Musikschule

Den Auftakt bildet das **Lehrerkonzert am Samstag, 18. April** um 19 Uhr im Chiemsee Saal. Da alle Lehrer ein Musikstudium absolviert haben, bewegt sich das Konzert auf einem sehr hohen Niveau. Es ergibt sich eine bunte Palette aus Klassik, Pop-, Jazz- und Volksmusik, so dass die große musikalische Vielfalt der Schule besonders gut zur Geltung kommt. Höhepunkt des Konzerts stellt eine gemeinsame Nummer mit allen Lehrkräften dar.  
Vom **30. April bis 3. Mai** reist die Musikschule in die Partnerstadt Valdagno und besucht die dortige Musikschule. 40 Priener Schüler und vier Lehrkräfte proben dort zwei Tage mit

den italienischen Freunden, um am Samstag, 2. Mai ein großes Doppelkonzert vor Ort zu veranstalten.

**Am 11. Mai startet die zweiwöchige Schnupperzeit** für noch unentschlossene Musikinteressenten. Alles Wissenswerte dazu findet man unter [www.musikschule-prien.de](http://www.musikschule-prien.de) oder Tel. 08051 / 1470.

Am **Mittwoch, 13. Mai** findet der beliebte **Volksmusikabend** der Musikschule um 19 Uhr im Trachtenheim mit der Jugendblaskapelle, dem Dreigesang, der Saiten- und Ziach-Musikgruppen statt.  
Der Eintritt stets frei, Spenden gerne gesehen.

red

**Ticketbüro**  
Prien

**Eintrittskarten für kulturelle Highlights in Prien, der Region und München.**  
**im Tourismusbüro, Alte Rathausstr. 11**  
Montag – Freitag 8.30 – 17.00 Uhr  
**Tel. 08051 965660 oder [ticketservice@tourismus.prien.de](mailto:ticketservice@tourismus.prien.de)**

**Anzeigenschluss für die Mai-Ausgabe**  
**Donnerstag, 30. April 2026**  
**Textbeiträge: [redaktion@priener-marktblatt.de](mailto:redaktion@priener-marktblatt.de)**  
**Anzeigen: [anzeige@priener-marktblatt.de](mailto:anzeige@priener-marktblatt.de)**

## Impressum

Das Priener Marktblatt erscheint kostenlos  
einmal monatlich, jeweils in der Mitte des Monats

### Herausgeber:

**RIEDER-Druckservice GmbH**  
83209 Prien am Chiemsee  
[www.priener-marktblatt.de](http://www.priener-marktblatt.de)

### Redaktion:

**Text-Fabrik Petra Wagner**  
Carl-Braun-Str. 24 · 83209 Prien  
Tel. 08051 / 30898-24  
Mobil 0175 / 1827546  
Fax 08051 / 30898-28  
[redaktion@priener-marktblatt.de](mailto:redaktion@priener-marktblatt.de)

Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr.

Abdruck, auch auszugsweise, nur mit  
ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers.

### Verantwortlich für Anzeigen:

RIEDER-Druckservice GmbH

### Anzeigenannahme + Druck:

**RIEDER-Druckservice GmbH**  
Hallwanger Str. 2 · 83209 Prien  
Tel. 08051 / 1511  
[info@rieder-druckservice.de](mailto:info@rieder-druckservice.de)  
[anzeige@priener-marktblatt.de](mailto:anzeige@priener-marktblatt.de)

### Anzeigenpreise:

lt. Preisliste vom 1. Mai 2022  
[www.priener-marktblatt.de](http://www.priener-marktblatt.de)

**Fotos:** Foto Berger, Prien

**Auflage 5.500 Stück**  
**Postwurfsendung an alle Haushalte**



# Bio Jungpflanzen Verkauf

## Ab 24. April bis 23. Mai

Immer Freitags von 9-16 Uhr  
Und Samstags von 9-14 Uhr

[www.Gmiasvomhans.com](http://www.Gmiasvomhans.com)



Verkauf ab Hof, Ulperting 27, 83093 Bad Endorf

Galerie im  
Alten Rathaus  
Prien

### F. X. ANGERER Innen Außen II

Skulpturen | Raumbilder  
Collagen | Grafiken



9. Mai bis 21. Juni 2026  
Galerie im Alten Rathaus, Prien

Öffnungszeiten:  
Mi – So 13.00 – 17.00 Uhr  
Veranstaltungen & weitere Infos:  
[www.galerie-prien.de](http://www.galerie-prien.de)  
Änderungen vorbehalten.

